

FUJIFILM

BL00004738-400 **DE**

DIGITAL CAMERA

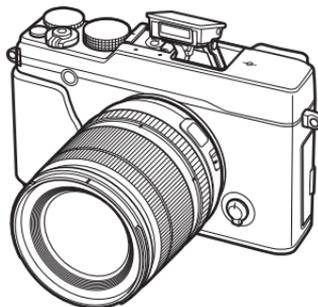
X-E2S

Bedienungsanleitung

Vielen Dank, dass Sie dieses Gerät erworben haben. In dieser Bedienungsanleitung wird beschrieben, wie Sie Ihre Digitalkamera FUJIFILM X-E2S verwenden. Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch der Kamera aufmerksam durch.

■ Produkt-Website:

<http://fujifilm-x.com/x-e2s/>



■ Zusätzliche Informationen sind in den Online-Handbüchern verfügbar, erhältlich unter:

<http://fujifilm-dsc.com/manuals/>



Vor der Inbetriebnahme

Erste Schritte

Grundlagen Aufnahme und
Wiedergabe von Fotos

Grundlagen Aufnahme und
Wiedergabe von Videos

Die Q-Taste (Schnellmenü)
Die Fn-(Funktions)-Tasten

Mehr über Aufnahme und
Wiedergabe

Menüs

Anschlüsse

Technische Hinweise

Fehlerbehebung

Anhang



Zur eigenen Sicherheit

Vor dem Gebrauch sollten Sie diese Hinweise unbedingt lesen

Sicherheitshinweise

- Stellen Sie sicher, dass Sie die Kamera korrekt benutzen. Lesen Sie vor dem Gebrauch bitte sorgfältig diese Sicherheitshinweise und die *Bedienungsanleitung*.
- Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise gut auf, nachdem Sie sie gelesen haben.

Über die Symbole

In diesem Dokument werden die folgenden Symbole verwendet. Sie zeigen den Schweregrad der Verletzungen oder Sachbeschädigungen an, die entstehen können, wenn die mit dem Symbol markierte Information ignoriert wird und das Produkt als Folge davon nicht korrekt benutzt wird.



WARNUNG

Dieses Symbol zeigt an, dass Nichtbeachtung der Informationen zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.



VORSICHT

Dieses Symbol zeigt an, dass Nichtbeachtung der Informationen zu Verletzungen oder Sachbeschädigung führen kann.

Die folgenden Symbole zeigen die Art der zu beachtenden Anweisungen an.



Dreieckige Symbole weisen den Benutzer auf eine Information hin, die beachtet werden muss („Wichtig“).



Kreisförmige Symbole mit einem diagonalen Strich weisen den Benutzer darauf hin, dass die angegebene Aktion verboten ist („Verboten“).



Gefüllte Kreise mit einem Ausrufezeichen weisen den Benutzer darauf hin, dass eine Aktion durchgeführt werden muss („Erforderlich“).



WARNUNG

Falls ein Problem auftritt, schalten Sie die Kamera aus, nehmen Sie den Akku heraus und ziehen sie den Stecker des AC-Netzadapters ab. Wird die Kamera weiter



Aus der Netzsteckdose ziehen

verwendet, wenn Rauch aus ihr aufsteigt, wenn sie einen ungewöhnlichen Geruch entwickelt oder sich in einem anderen ungewöhnlichen Zustand befindet, kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen. Wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM Fachhändler.

Passen Sie auf, dass kein Wasser und keine Fremdkörper in die Kamera gelangen.

Falls Wasser oder ein Fremdkörper in die Kamera eingedrungen ist, müssen Sie die Kamera ausschalten, den Akku herausnehmen und den Stecker des AC-Netzadapters abziehen. Weiterer Gebrauch der Kamera kann einen Brand oder Stromschlag verursachen. Wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM Fachhändler.



WARNUNG



Nicht im Badezimmer oder in der Dusche benutzen

Verwenden Sie die Kamera nicht im Badezimmer oder in der Dusche. Dies kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.



Nicht auseinandernehmen

Versuchen Sie niemals, an der Kamera Veränderungen vorzunehmen oder sie auseinanderzunehmen (öffnen Sie niemals das Gehäuse). Anderenfalls kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen.



Berühren Sie keine internen Teile

Sollte das Gehäuse durch Herunterfallen oder einen anderen Unfall aufbrechen, berühren Sie die freiliegenden Teile nicht. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Stromschlag oder einer Verletzung durch das Berühren der beschädigten Teile führen. Entfernen Sie umgehend die Batterie und achten Sie dabei darauf, Verletzung und Stromschlag zu vermeiden. Bringen Sie das Produkt dann zwecks weiterer Beratung in das Geschäft, wo sie es erworben haben.



Das Verbindungskabel darf nicht modifiziert, erhitzt oder übermäßig verdreht oder gezogen und außerdem nicht mit schweren Gegenständen belastet werden.

Das Kabel könnte hierdurch beschädigt werden und einen Brand oder Stromschlag verursachen. Falls das Kabel beschädigt ist, wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM-Händler.



Legen Sie die Kamera nicht auf instabilen Flächen ab. Die Kamera kann hierdurch herunterfallen oder umkippen und Verletzungen verursachen.



Versuchen Sie niemals, Bilder aufzunehmen, während Sie sich fortbewegen.

Verwenden Sie die Kamera nicht, während Sie laufen oder ein Auto steuern. Das kann dazu führen, dass Sie stürzen oder in einen Verkehrsunfall verwickelt werden.



Während eines Gewitters dürfen Sie die Metallteile der Kamera nicht berühren. Das kann einen Stromschlag verursachen infolge des Induktionsstroms von der Blitzentladung.



Benutzen Sie den Akku nur auf die angegebene Weise. Laden Sie den Akku wie angezeigt auf.



Den Akku nicht erhitzen, verändern oder auseinandernehmen. Lassen Sie den Akku nicht fallen und setzen Sie ihn keinen Stößen aus. Bewahren Sie den Akku nicht zusammen mit Metallgegenständen auf. Jede dieser Handlungen kann zum Explodieren oder Auslaufen des Akkus führen und somit Brände oder Verletzungen verursachen.

 WARNUNG	
	Verwenden Sie nur den zum Gebrauch mit dieser Kamera angegebenen Akku oder den angegebenen Netzadapter. Verwenden Sie keine von der angegebenen Versorgungsspannung abweichende Netzspannung. Bei Verwendung anderer Stromquellen kann es zu einem Brand kommen.
	Falls aus der Batterie auslaufende Flüssigkeit in Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung kommt, spülen Sie den betroffenen Bereich mit klarem Wasser ab und begeben Sie sich sofort in ärztliche Behandlung oder wählen Sie die Notrufnummer.
	Laden Sie mit dem Ladegerät ausschließlich Akkus des hier angegebenen Typs auf. Das mitgelieferte Ladegerät eignet sich ausschließlich für den Gebrauch mit dem von der Kamera verwendeten Akkutyp. Wenn Sie mit dem Ladegerät herkömmliche Batterien oder andere Typen aufladbarer Batterien laden, können diese auslaufen, überhitzt werden oder platzen.
	Wenn Sie zu nah am Auge einer Person blitzen, kann dies eine Sehschwäche verursachen. Besondere Vorsicht ist beim Fotografieren von Babys und Kleinkindern erforderlich.
	Nicht in der Nähe von leicht entzündbaren Gegenständen, explosionsfähigen Gasen oder Staub verwenden.
	Zum Transport sollte der Akku in eine Digitalkamera eingesetzt werden oder in der Schutzhülle verstaut werden. Zur Aufbewahrung sollte der Akku immer in der Schutzhülle verstaut werden. Decken Sie zur Entsorgung die Batteriepole mit Isolierband ab. Der Kontakt mit anderen Metallgegenständen oder Batterien könnte den Akku zum Entzünden oder Explodieren bringen.
	Halten Sie Speicherkarten, Blitzschuhe und andere Kleinteile außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern. Kinder können Kleinteile verschlucken; außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Sollte ein Kind ein Kleinteil verschlucken, suchen Sie einen Arzt auf oder rufen Sie den Rettungsdienst.
	Außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern aufbewahren. Unter den Elementen, die Verletzungen verursachen könnten, sind die Bänder, die sich um den Hals eines Kindes wickeln könnten und so zum Erwürgen führen könnten, und der Blitz könnte eine Sehschwäche verursachen.
	Befolgen Sie die Anweisungen der Flugesellschaft und des Krankenhauspersonals. Dieses Gerät erzeugt Funkfrequenzemissionen, die Navigations- oder medizinische Geräte stören könnten.

 VORSICHT	
	Verwenden Sie diese Kamera nicht an Orten, an denen starke Öldünste, Dampf, Feuchtigkeit oder Staub vorhanden sind. Dies kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
	Lassen Sie diese Kamera nicht an Orten liegen, an denen sie extrem hohen Temperaturen ausgesetzt wird. Lassen Sie die Kamera nicht an Orten wie etwa in einem geschlossenen Auto oder in direktem Sonnenlicht liegen. Das kann einen Brand verursachen.
	Legen Sie keine schweren Gegenstände auf die Kamera. Der schwere Gegenstand kann umkippen oder herunterfallen und Verletzungen verursachen.
	Bewegen Sie die Kamera nicht, während der Netzadapter noch angeschlossen ist. Ziehen Sie zum Abnehmen des Netzadapters nicht am Verbindungskabel. Das kann das Netzkabel oder die Verbindungskabel beschädigen und einen Brand oder Stromschlag verursachen.
	Decken Sie die Kamera oder den Netzadapter nicht mit einem Tuch oder einer Decke ab und wickeln Sie sie nicht darin ein. Das kann zu einem Hitzestau führen und das Gehäuse verformen oder einen Brand verursachen.
	Zum Reinigen der Kamera oder wenn Sie vorhaben, die Kamera längere Zeit nicht zu benutzen, nehmen Sie den Akku heraus und ziehen Sie den Stecker des Netzadapters ab. Anderenfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
	Trennen Sie nach beendetem Ladevorgang das Ladegerät von der Netzstromversorgung. Wenn Sie das Ladegerät an der Steckdose angeschlossen lassen, besteht Brandgefahr.
	Beim Entnehmen einer Speicherkarte kann diese zu schnell aus dem Schlitz springen. Halten Sie einen Finger gegen die Karte und entnehmen Sie sie vorsichtig. Die ausgeworfene Karte könnte Verletzungen verursachen bei den Personen, die von ihr getroffen werden.
	Lassen Sie das Kamerainner regelmäßig überprüfen und reinigen. Staubanhäufungen in der Kamera können einen Brand oder Stromschlag verursachen. Wenden Sie sich für eine Reinigung des Kamerainneren alle zwei Jahre an Ihren FUJIFILM-Fachhändler. Bitte beachten Sie, dass dieser Wartungsdienst kostenpflichtig ist.
	Es besteht Explosionsgefahr, falls der Akku nicht richtig ausgetauscht wird. Nur durch den gleichen oder einen gleichwertigen Typ ersetzen.

Akku und Stromversorgung

Hinweis: Überprüfen Sie den Batterietyp, den Ihre Kamera verwendet, und lesen Sie die entsprechenden Kapitel.

Nachfolgend wird beschrieben, wie Sie ordnungsgemäß mit Batterien umgehen und deren Lebensdauer verlängern können. Der unsachgemäße Umgang mit Batterien kann deren Lebensdauer verkürzen, oder Auslaufen, Überhitzung, Brand oder Explosionen verursachen.

Lithium-Ionen-Akkus

Lesen Sie diesen Abschnitt, wenn in Ihrer Kamera ein Lithium-Ionen-Akku verwendet wird.

Der Akku ist bei der Auslieferung nicht geladen. Laden Sie den Akku vor Gebrauch auf. Lassen Sie den Akku in seinem Behälter, wenn er nicht benutzt wird.

■ Hinweise zum Akku

Bei Nichtgebrauch verliert der Akku allmählich seine Ladung. Laden Sie den Akku ein oder zwei Tage vor Gebrauch auf.

Die Lebensdauer des Akkus kann verlängert werden, wenn die Kamera ausgeschaltet wird, solange sie nicht benutzt wird.

Die Akkukapazität sinkt bei niedrigen Temperaturen; bei Kälte funktioniert ein entladener Akku möglicherweise nicht. Halten Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku an einem warmen Ort bereit und tauschen Sie ihn bei Bedarf aus, oder bewahren Sie den Akku in Ihrer Tasche oder an einem anderen warmen Ort auf und setzen Sie ihn nur in die Kamera ein, wenn Sie Aufnahmen machen. Setzen Sie den Akku nicht dem direkten Kontakt mit Handwärmern oder anderen Heizgeräten aus.

■ Laden des Akkus

Laden Sie den Akku im mitgelieferten Ladegerät auf. Die Ladezeiten erhöhen sich bei Umgebungstemperaturen unter +10 °C oder über +35 °C. Versuchen Sie nicht, den Akku bei Temperaturen über 40 °C zu laden; bei Temperaturen unter 0 °C kann der Akku nicht geladen werden.

Versuchen Sie nicht, einen voll aufgeladenen Akku noch einmal aufzuladen. Der Akku muss jedoch vor dem Aufladen nicht vollständig entladen sein.

Der Akku kann sich unmittelbar nach dem Aufladen oder nach Gebrauch warm anfühlen. Das ist normal.

■ Akkulebensdauer

Bei normalen Temperaturen kann der Akku etwa 300 Mal geladen werden. Eine merkliche Verkürzung der Betriebsdauer des Akkus deutet darauf hin, dass der Akku das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat und ausgetauscht werden sollte.

■ Aufbewahrung

Die Leistung kann beeinträchtigt werden, wenn der Akku längere Zeit bei voller Ladung nicht benutzt wird. Entladen Sie den Akku vor der Lagerung.

Wenn die Kamera für längere Zeit nicht benutzt wird, nehmen Sie den Akku heraus und lagern Sie ihn an einem trockenen Ort bei einer Umgebungstemperatur von +15 °C bis +25 °C. Nicht an Orten mit extremen Temperaturen lagern.

■ Vorsichtshinweise: Umgang mit dem Akku

- Transportieren oder lagern Sie ihn nicht zusammen mit Gegenständen aus Metall wie z.B. Halsketten oder Haarnadeln.
- Setzen Sie ihn nicht offenem Feuer oder Hitze aus.
- Nehmen Sie ihn nicht auseinander und verändern Sie ihn nicht.
- Benutzen Sie nur geeignete Ladegeräte.
- Entsorgen Sie verbrauchte Akkus sofort.
- Lassen Sie ihn nicht fallen und setzen Sie ihn keinen Stößen aus.
- Lassen Sie ihn nicht mit Wasser in Berührung kommen.
- Halten Sie die Kontakte sauber.
- Der Akku und das Kameragehäuse können sich nach längerem Gebrauch warm anfühlen. Das ist normal.

■ Entsorgung

Entsorgen Sie verbrauchte Batterien und Akkus gemäß den örtlich geltenden Vorschriften.

Wechselstromadapter (Separat erhältlich)

Verwenden Sie nur zum Gebrauch mit dieser Kamera bestimmte FUJIFILM-Netzadapter. Andere Adapter können die Kamera beschädigen.

- Der Netzadapter ist nur für den Gebrauch innerhalb geschlossener Räume bestimmt.
- Überzeugen Sie sich davon, dass der Gleichstromstecker sicher mit der Kamera verbunden ist.
- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie den Adapter abnehmen. Ziehen Sie immer am Stecker, nicht am Kabel.
- Benutzen Sie ihn nicht mit anderen Geräten.
- Nehmen Sie ihn nicht auseinander.
- Setzen Sie ihn nicht großer Hitze oder Feuchtigkeit aus.
- Setzen Sie ihn keinen harten Stößen aus.
- Während des Betriebs kann der Netzadapter brummen oder sich erhitzen. Das ist normal.
- Wenn der Adapter den Rundfunkempfang stört, richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder bringen Sie sie an einen anderen Ort.

Verwendung der Kamera

- Richten Sie die Kamera nicht auf extrem helle Lichtquellen wie etwa auf die Sonne an einem wolkenlosen Himmel. Anderenfalls kann der Bildsensor der Kamera beschädigt werden.
- Starkes Sonnenlicht, das durch den Sucher gebündelt wird, kann das Bedienfeld des elektronischen Suchers (EVF) beschädigen. Richten Sie den elektronischen Sucher nicht auf die Sonne.

Machen Sie Testaufnahmen

Vor Aufnahmen bei wichtigen Anlässen (z.B. auf einer Hochzeit oder bevor Sie die Kamera auf eine Reise mitnehmen) sollten Sie eine Probeaufnahme machen und sich das Ergebnis ansehen, um sicherzugehen, dass die Kamera normal funktioniert. Die FUJIFILM Corporation übernimmt keine Haftung für Schäden oder entgangene Gewinne aufgrund einer Fehlfunktion des Produkts.

Hinweise zum Urheberrecht

Sofern sie nicht ausschließlich zum persönlichen Gebrauch bestimmt sind, dürfen mit Ihrer Digitalkamera aufgenommene Bilder nicht in einer Weise benutzt werden, die Urheberrechte ohne die Zustimmung des Inhabers verletzt. Beachten Sie bitte auch, dass es einige Einschränkungen hinsichtlich des Fotografierens bei Bühnenaufführungen, Unterhaltungsveranstaltungen und auf Ausstellungen gibt, selbst wenn die Fotos nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt sind. Die Benutzer dieser Kamera werden auch darauf hingewiesen, dass die Übertragung des Inhalts von Speicherkarten, die urheberrechtlich geschützte Bilder oder Daten enthalten, nur innerhalb der urheberrechtlich festgelegten Einschränkungen erlaubt ist.

Umgang

Um eine einwandfreie Bildaufzeichnung zu gewährleisten, darf sie während der Aufzeichnung eines Bildes keinen Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt werden.

Flüssigkristall

Falls das Display beschädigt werden sollte, achten Sie darauf, nicht mit den Flüssigkristallen in Kontakt zu kommen. Treffen Sie die angegebene Sofortmaßnahme, falls eine der folgenden Situationen eintritt:

- **Wenn Flüssigkristall in Kontakt mit Ihrer Haut kommt**, reinigen Sie den Bereich mit einem Tuch und waschen Sie ihn anschließend gründlich mit Seife und fließendem Wasser ab.
- **Wenn Flüssigkristall in Ihre Augen gelangt**, spülen Sie das betroffene Auge mindestens 15 Minuten lang mit sauberem Wasser und suchen Sie dann einen Arzt auf.
- **Wenn Flüssigkristall verschluckt wird**, spülen Sie Ihren Mund gründlich mit Wasser aus. Trinken Sie große Mengen Wasser und führen Sie Erbrechen herbei, suchen Sie anschließend einen Arzt auf.

Auch wenn das Display mit hochpräziser Technologie gefertigt wurde, kann es einige Pixel enthalten, die immer oder gar nicht leuchten. Dies ist keine Fehlfunktion und die aufgenommenen Bilder sind davon nicht betroffen.

Warenzeichen

Digitales Schnittbild ist ein Warenzeichen oder eingetragenes Warenzeichen der FUJIFILM Corporation. **xD-Picture Card** und **.xd** sind Warenzeichen der FUJIFILM Corporation. Die hier verwendeten Schriftarten sind ausschließlich von DynaComware Taiwan Inc. entwickelt worden. Macintosh, QuickTime und Mac OS sind Markenzeichen der Apple Inc. in den USA und in anderen Ländern. Das Windows-Logo ist ein Markenzeichen der Microsoft-Unternehmensgruppe. Wi-Fi® und Wi-Fi Protected Setup® sind registrierte Markenzeichen der Wi-Fi Alliance. Adobe und Adobe Reader sind entweder Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern. Das SDHC- und das SDXC-Logo sind Warenzeichen von SD-3C, LLC. Das HDMI-Logo ist ein Warenzeichen. YouTube ist ein Warenzeichen von Google Inc. Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Handelsnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Inhaber.

Elektrische Interferenz

Bei dieser Kamera kann es zu Interferenzen mit Geräten in Krankenhäusern oder in der Luftfahrt kommen. Wenden Sie sich an das Krankenhaus- bzw. Luftfahrtpersonal, bevor Sie die Kamera in einem Krankenhaus oder an Bord eines Flugzeugs benutzen.

Farbfernsehsysteme

NTSC (National Television System Committee) ist ein Farbfernseh-Übertragungssystem, das vor allem in den USA, Kanada und Japan verwendet wird. PAL (Phase Alternation by Line) ist ein Farbfernsehsystem, das vor allem in den europäischen Ländern und in China verwendet wird.

Exif Print (Exif Version 2.3)

Exif Print ist ein neu überarbeitetes Dateiformat für Digitalkameras, bei dem mit den Fotos gespeicherte Informationen für die optimale Farbwiedergabe beim Druck benutzt werden.

WICHTIGER HINWEIS: Bitte vor Verwendung der Software lesen

Der direkte oder indirekte Export lizenzierter Software, im Ganzen oder teilweise, ohne Genehmigung der zuständigen Behörden, ist untersagt.

HINWEISE

Um die Gefahr eines Brands oder eines Stromschlags zu vermeiden, setzen Sie das Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit aus.

Bitte lesen Sie die „Sicherheitshinweise“ und stellen Sie sicher, dass Sie sie verstanden haben, bevor Sie die Kamera verwenden.

Für Kunden in Kanada**CAN ICES-3 (B)/NMB-3(B)**

VORSICHT: Dieses digitale Gerät der Klasse B erfüllt die Anforderungen der kanadischen Norm ICES-003.

Industrieerklärung Kanada: Dieses Gerät erfüllt die lizenzfreien RSS-Industrierichtlinien Kanadas. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen; und (2) dieses Gerät muss alle Störungen tolerieren, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb des Geräts verursachen können.

Dieses Gerät und seine Antenne(n) dürfen nicht in der Nähe von oder in Verbindung mit einer anderen Antenne oder einem Sender sein, ausgenommen getesteten eingebauten Radios. Die Bezirks-Code-Auswahlfunktion ist für Produkte deaktiviert, die in den USA/Kanada vermarktet werden.

Strahlenbelastungserklärung: Die verfügbaren wissenschaftlichen Beweise liefern keine Hinweise darüber, dass irgendwelche gesundheitlichen Probleme im Zusammenhang mit der Verwendung kabelloser Geräte mit niedrigem Energieverbrauch stehen. Es gibt jedoch keinen Beweis dafür, dass diese energiearmen kabellosen Geräte absolut sicher sind. Energiearme kabellose Geräte geben geringe Funkfrequenzenergiestrahlen (RF) im Mikrowellenbereich ab, während sie verwendet werden. Während hohe Mengen RF Gesundheitsprobleme verursachen können (durch Erwärmung von Gewebe), verursacht das Ausgesetztsein von geringen RF-Mengen, die keine Heizeffekte verursachen, keine negativen Gesundheitseffekte. In zahlreichen Studien über die Gefahren schwacher Funkfrequenzstrahlungen konnten keine biologischen Auswirkungen nachgewiesen werden. Einige Studien deuteten darauf hin, dass biologische Auswirkungen auftreten können, aber diese Vermutungen konnten in weiteren Forschungsarbeiten nicht bestätigt werden. X-E2S wurde getestet und entspricht den Strahlenbelastungsgrenzen nach IC, die für eine unkontrollierte Umgebung festgelegt wurden, und erfüllt RSS-102 der IC-Funkfrequenz-Belastungsvorschriften (RF).

Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte in Privathaushalten

In der Europäischen Union, Norwegen, Island und Liechtenstein: Dieses Symbol auf dem Produkt, in der Bedienungsanleitung und dem Garantieschein und/oder auf der Verpackung zeigt an, dass dieses Produkt nicht als Haushaltsabfall behandelt werden darf. Bringen Sie es stattdessen zu einer entsprechenden Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten.



Wenn Sie sicherstellen, dass dieses Produkt entsorgt wird, helfen Sie damit bei der Vermeidung potentieller Belastungen der Umwelt und der menschlichen Gesundheit, welche anderenfalls durch die unsachgemäße Entsorgung dieses Produkts entstehen können.

Dieses Symbol auf den Batterien oder Akkus zeigt an, dass diese nicht als Haushaltsabfall behandelt werden dürfen.



Wenn Ihr Gerät Batterien oder Akkus enthält, die sich leicht entnehmen lassen, entsorgen Sie diese bitte separat entsprechend den örtlichen Bestimmungen.

Das Recycling der Materialien hilft, natürliche Ressourcen zu bewahren. Detailliertere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden, Ihrem Entsorgungsdienst oder in dem Geschäft, in dem Sie dieses Produkt erworben haben.

In Ländern außerhalb der Europäischen Union, Norwegens, Islands und Liechtensteins: Wenn Sie dieses Produkt einschließlich der Batterien oder Akkus entsorgen möchten, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Behörden und erkundigen Sie sich nach der korrekten Entsorgung.

In Japan: Akkus mit diesem Symbol müssen getrennt entsorgt werden.



Vor dem Gebrauch sollten Sie diese Hinweise unbedingt lesen

Sicherheitshinweise

Vielen Dank, dass Sie dieses Gerät erworben haben. Wenden Sie sich für eine Reparatur, Inspektion und interne Prüfung an Ihren FUJIFILM-Händler.

- Stellen Sie sicher, dass Sie das Objektiv korrekt benutzen. Lesen Sie vor dem Gebrauch bitte sorgfältig diese Sicherheitshinweise und die *Bedienungsanleitung* der Kamera.
- Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise gut auf, nachdem Sie sie gelesen haben.

Über die Symbole

In diesem Dokument werden die folgenden Symbole verwendet. Sie zeigen den Schweregrad der Verletzungen oder Sachbeschädigungen an, die entstehen können, wenn die mit dem Symbol markierte Information ignoriert wird und das Produkt als Folge davon nicht korrekt benutzt wird.

	WARNUNG	Dieses Symbol zeigt an, dass die Nichtbeachtung der Informationen zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.
	VORSICHT	Dieses Symbol zeigt an, dass die Nichtbeachtung der Informationen zu Verletzungen oder Sachbeschädigung führen kann.

Die folgenden Symbole zeigen die Art der zu beachtenden Anweisungen an.

	Dreieckige Symbole weisen den Benutzer auf eine Information hin, die beachtet werden muss („Wichtig“).
	Kreisförmige Symbole mit einem diagonalen Strich weisen den Benutzer darauf hin, dass die angegebene Aktion verboten ist („Verboten“).
	Gefüllte Kreise mit einem Ausrufezeichen weisen den Benutzer darauf hin, dass eine Aktion durchzuführen werden muss („Erforderlich“).

! WARNUNG

	Nicht in Wasser eintauchen oder mit Wasser in Kontakt bringen. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
	Nicht auseinandernehmen (nicht das Gehäuse öffnen). Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Brand, einem Stromschlag oder einer Verletzung aufgrund einer Fehlfunktion des Produktes führen.

! WARNUNG



Sollte das Gehäuse durch Herunterfallen oder einen anderen Unfall aufbrechen, berühren Sie die freiliegenden Teile nicht. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Stromschlag oder einer Verletzung durch das Berühren der beschädigten Teile führen. Entfernen Sie umgehend die Batterie der Kamera und achten Sie dabei darauf, eine Verletzung und einen Stromschlag zu vermeiden. Bringen Sie das Produkt dann zwecks weiterer Beratung in das Geschäft, wo sie es erworben haben.



Nicht auf instabilen Flächen ablegen. Das Produkt könnte herunterfallen und dabei Verletzungen verursachen.



Sehen Sie beim Blick durch das Objektiv oder die Sucher der Kamera nicht direkt in die Sonne. Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht die Gefahr einer dauerhaften Schädigung des Sehvermögens.

! VORSICHT



Nicht an Orten verwenden oder aufbewahren, die Dampf oder Rauch ausgesetzt sind, ebenso nicht an sehr feuchten oder staubigen Orten. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.



Nicht dem direkten Sonnenlicht ausgesetzt lassen. Nicht an Orten lassen, die sehr hohen Temperaturen ausgesetzt sind, wie z. B. in einem geschlossenen Fahrzeug an einem sonnigen Tag. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Brand führen.



Außerhalb der Reichweite von Kleinkindern aufbewahren. Das Produkt könnte zu Verletzungen führen, wenn es in Kinderhände gerät.



Nicht mit nassen Händen benutzen. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Stromschlag führen.



Achten Sie bei Gegenlichtaufnahmen darauf, dass sich die Sonne außerhalb des Bildbereichs befindet. Wenn sich die Sonne innerhalb des Bildbereichs oder sehr nahe daran befindet, kann die in der Kamera gebündelte Sonneneinstrahlung einen Brand oder Verbrennungen hervorrufen.



Wenn das Produkt nicht benutzt wird, bringen Sie die Objektivdeckel an und lagern Sie es vor direktem Sonnenlicht geschützt. Im Objektiv gebündelte Sonneneinstrahlung kann einen Brand oder Verbrennungen verursachen.



Die Kamera oder das Objektiv nicht umhertragen, solange sie auf ein Stativ montiert sind. Das Produkt kann herunterfallen oder an andere Gegenstände anstoßen und dabei Verletzungen verursachen.

EU-Zulassungshinweise

Dieses Produkt erfüllt die folgenden EU-Richtlinien:

- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU
- R & TTE-Richtlinie 1999/5/EG

Die Einhaltung dieser Richtlinien beinhaltet die Erfüllung der einschlägigen harmonisierten europäischen Normen, die in der von FUJIFILM Corporation für dieses Produkt oder diese Produktfamilie ausgestellten EG-Konformitätserklärung aufgelistet werden.

Die Erfüllung dieser Richtlinien wird durch die folgende, auf dem Produkt angebrachte Konformitätskennzeichnung angezeigt:



Diese Kennzeichnung gilt für Nicht-Telekommunikationsprodukte und für mit den EU-Bestimmungen übereinstimmende Telekommunikationsprodukte (z.B. Bluetooth).

Entnehmen Sie Details zur Konformitätserklärung unter http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/x/fujifilm_x_e2s/pdf/index/fujifilm_x_e2s_cod.pdf.

WICHTIG: Lesen Sie bitte die folgenden Hinweise, bevor Sie den in die Kamera eingebauten Sender benutzen.

① Dieses Produkt enthält Verschlüsselungstechnik, die in den Vereinigten Staaten von Amerika entwickelt wurde und unter der Kontrolle der US-Ausführbehörde steht. Es darf nicht in ein Land exportiert oder reexportiert werden, das dem US-Embargo unterliegt.

- **Ausschließlich als Teil eines drahtlosen Netzwerks verwenden.** FUJIFILM übernimmt keine Haftung für Schäden aus unzulässiger Nutzung. Nicht zusammen mit Geräten benutzen, die ein hohes Maß an Zuverlässigkeit bedingen, zum Beispiel mit medizinischen Geräten oder anderen Systemen, die direkt oder indirekt auf die menschliche Gesundheit einwirken. Bei Verwendung im Zusammenhang mit Computern und ähnlichen Systemen, die eine höhere Verlässlichkeit als drahtlose Netzwerke erfordern, müssen Sie alle notwendigen Vorkehrungen treffen, um die Sicherheit zu gewährleisten und Fehlfunktionen zu verhindern.
- **Nur in dem Land verwenden, in dem das Gerät erworben wurde.** Dieses Gerät entspricht den Vorschriften für drahtlose Netzwerkgeräte in dem Land, in dem es erworben wurde. Beachten Sie alle örtlichen Bestimmungen beim Einsatz des Geräts. FUJIFILM übernimmt keine Verantwortung für Probleme, die aus der Rechtsprechung anderer Länder erwachsen.
- **Die drahtlos übertragenen Daten (Bilder) können möglicherweise von Dritten abgefangen werden.** Die Sicherheit von Daten, die über drahtlose Netzwerke übertragen werden, ist nicht garantiert.

- **Verwenden Sie das Gerät nicht an Orten, an denen es magnetischen Feldern, statischer Elektrizität oder Funkstörungen ausgesetzt wird.** Benutzen Sie den Sender nicht in der Nähe von Mikrowellenherden oder anderen Geräten, wo das Auftreten von magnetischen Feldern, statischer Elektrizität oder Funkstörungen den Empfang der Funksignale verhindern können. Gegenseitige Störungen können in der Nähe von anderen drahtlosen Geräten auftreten, die ebenfalls im 2,4-GHz-Band arbeiten.
- **Der Funksender arbeitet im 2,4-GHz-Frequenzband mit DSSS- und OFDM-Modulation.**

Drahtlose Netzwerkgeräte: Vorsichtsmaßnahmen

- **Dieses Gerät arbeitet im gleichen Frequenzbereich wie viele im Handel erhältliche bzw. für Bildung und Medizin benutzte Geräte mit Sende-/Empfangsfunktion.** Darüber hinaus gibt es im gleichen Frequenzbereich lizenzierte Sender und spezielle, unlizenzierte Niederspannungs-Sender in RFID-Tracking-Systemen für Fertigungslinien und ähnliche Anwendungen.
- **Zur Vermeidung von Störungen mit den oben genannten Geräten, bitte die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beachten.** Stellen Sie sicher, dass der RFID-Sender nicht in Betrieb ist, bevor Sie dieses Gerät benutzen. Sollten Sie bemerken, dass das Gerät eine Beeinträchtigung im Frequenzbereich der lizenzierten Sender verursacht, die für RFID-Tracking verwendet werden, stoppen Sie sofort den Gebrauch der betroffenen Frequenz oder stellen Sie das Gerät an einer anderen Stelle auf. Wenn Sie bemerken, dass dieses Gerät Niederspannungs-RFID-Tracking-Systeme stört, wenden Sie sich bitte an eine FUJIFILM-Vertretung.



Dieses Etikett weist darauf hin, dass dieses Gerät im 2,4-GHz-Frequenzband mit DSSS- und OFDM-Modulation arbeitet und im Bereich bis zu 40 m Abstand möglicherweise Störungen hervorruft.

Anmerkungen zu dieser Bedienungsanleitung

Lesen Sie vor dem Gebrauch der Kamera diese Bedienungsanleitung und die Warnhinweise im Abschnitt „Zur eigenen Sicherheit“ (📖 ii). Informationen zu bestimmten Themen finden Sie in den nachfolgend aufgeführten Abschnitten.

Inhaltsverzeichnis..... 📖 **xii**

Das „Inhaltsverzeichnis“ bietet einen Überblick über das gesamte Handbuch. Die wichtigsten Bedienungsvorgänge der Kamera werden hier aufgeführt.

Fehlerbehebung 📖 **135**

Haben Sie ein konkretes Problem mit der Kamera? Hier finden Sie die Antwort.

Warnmeldungen und -anzeigen..... 📖 **140**

Finden Sie heraus, was das blinkende Symbol oder die angezeigte Fehlermeldung bedeutet.

Einschränkungen bei den Kameraeinstellungen..... 📖 **151**

Hinweise zu den in den einzelnen Aufnahmemodi verfügbaren Optionen finden Sie auf Seite 151.

Speicherkarten

Die Bilder werden auf optional erhältlichen SD-, SDHC- oder SDXC-Speicherkarten gespeichert (📖 20), in dieser Bedienungsanleitung „Speicherkarten“ genannt.

Reinigung und Pflege

Kameragehäuse: Damit Sie lange Freude an Ihrer Kamera haben, reinigen Sie das Kameragehäuse nach jeder Verwendung mit einem weichen, trockenen Tuch. Verwenden Sie zur Reinigung weder Alkohol noch Verdünner noch andere flüchtige Chemikalien, welche das Leder am Kameragehäuse verfärben oder verformen könnten. Flüssigkeiten auf der Kamera sollten sofort mit einem weichen, trockenen Tuch entfernt werden. Entfernen Sie Staub vom Monitor mit einem Blasebalg und achten Sie darauf, dass keine Kratzer entstehen. Wischen Sie anschließend alles vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch ab. Hartnäckige Flecken können durch sanftes Abwischen mit FUJIFILM-Objektivreinigungspapier entfernt werden, auf das zuvor etwas Objektivreinigungsflüssigkeit getropft wurde. Um das Eindringen von Staub in die Kamera zu verhindern, bringen Sie den Gehäusedeckel an, wenn kein Objektiv montiert ist.

Bildsensor: Um den Bildsensor von Staub zu reinigen, benutzen Sie die Option  **SENSORREINIGUNG** im Setup-Menü (📖 110).

Wechselobjektive: Entfernen Sie Staub mit einem Blasebalg, wischen Sie dann vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch. Hartnäckige Flecken können durch sanftes Abwischen mit FUJIFILM-Objektivreinigungspapier entfernt werden, auf das zuvor etwas Objektivreinigungsflüssigkeit getropft wurde. Bringen Sie den vorderen und hinteren Objektivdeckel an, wenn das Objektiv nicht benutzt wird.

Inhaltsverzeichnis

Zur eigenen Sicherheit.....	ii
Sicherheitshinweise	ii
HINWEISE	vii
Sicherheitshinweise	viii
Anmerkungen zu dieser Bedienungsanleitung	x
Reinigung und Pflege.....	xi
Vor der Inbetriebnahme	
Symbole und Regeln.....	1
Mitgeliefertes Zubehör.....	1
Teilebezeichnungen der Kamera	2
Die Auswahltaste	5
Der Funktionswähler	5
Die AUTO-Taste (Auto-Modus).....	6
Kamera-Anzeigen	7
Aufnahme: Elektronischer Sucher/LCD-Monitor.....	7
Wiedergabe.....	9
Objektive.....	10
Teilebezeichnungen des Objektivs.....	10
Abnehmen der Objektivdeckel	10
Anbringen der Gegenlichtblende.....	10
Objektive mit Blendenringen.....	11
Objektive ohne Blendenringe.....	11
Objektive mit Schalter für Bildstabilisierung (OIS)	12
Objektive mit manueller Scharfeinstellung	12

Erste Schritte

Befestigung des Trageriemens.....	13
Ein Objektiv anbringen.....	15
Laden des Akkus.....	16
Einsetzen von Akku und Speicherkarte.....	17
Kompatible Speicherkarten.....	20
Ein- und Ausschalten der Kamera.....	21
Grundeinrichtung	22
Grundeinstellungen ändern.....	23
Auswahl der Anzeige	24
Die Sucheranzeige.....	25
Sucherbild scharfstellen.....	25
Display-Helligkeit verstellen.....	25
Die DISP/BACK-Taste	26
Sucher: Aufnahme.....	26
LCD-Monitor: Aufnahme.....	26
Konfigurieren der Standardanzeige.....	27
Sucher/LCD-Monitor: Wiedergabe.....	28

Grundlagen Aufnahme und Wiedergabe von Fotos

Fotos aufnehmen	29
Fotos wiedergeben	31
Anzeigen in der Einzelbildansicht	31
Bildinformation anzeigen	32
Wiedergabe-Zoom	33
Multibild-Wiedergabe	34
Bilder löschen	35
Fotografieren mit Blitzlicht	36

Grundlagen Aufnahme und Wiedergabe von Videos

Filme Aufnehmen	38
Einsatz eines externen Mikrofons	39
Abspielen von Videofilmen	40

Die Q-Taste (Schnellmenü)

Verwendung der Q-Taste	41
Die Schnellmenü-Anzeige	41
Anzeigen und Ändern von Einstellungen	42
Das Schnellmenü Bearbeiten	43

Die Fn-(Funktions)-Tasten

Nutzung der Funktionstasten	44
Zuordnen von Funktionen zu den Funktionstasten	45

Mehr über Aufnahme und Wiedergabe

Modusauswahl	46
Modi P, S, A, und M	46
Programmautomatik (P)	47
Blendenautomatik mit Zeitvorwahl (S)	48
Zeitautomatik mit Blendenvorwahl (A)	49
Manuelle Belichtungseinstellung (M)	50
Auto-Modi	51
SR + ERW. SR-AUTO	52
Langzeitbelichtungen (T/B)	53
Langzeiteinstellung T (Time)	53
Langzeitbelichtung B (Bulb)	53
Verwenden eines Fernauslösers	54
Belichtungskorrektur	55
Schärfe-/Belichtungsspeicher	56
Belichtungsmessmethode	58
Filmsimulation	59
Die DRIVE-Taste	60
Serienaufnahmen	61
Automatikreihen	62
Panoramabilder	63
Betrachten von Panoramabildern	65
Mehrfachbelichtungen	66
Erweiterte Filter	67

Fokussiermodus	68
Die Fokusanzeige.....	69
MF-Assistent.....	70
Autofokus Optionen (AF Modus).....	71
Fokuspunkt Auswahl.....	72
Einzelpunkt AF.....	72
Zone AF.....	73
Verfolgung (Nur Im Fokusmodus C).....	74
Lichtempfindlichkeit	75
AUTO.....	76
Aufnahme von Bildern im RAW-Format	77
JPEG-Kopien von RAW-Bildern erstellen.....	78
Verwendung des Selbstauslösers	79
Intervallaufnahmen	81
Weißabgleich	82
Speichern der Einstellungen	84
Verwenden eines Objektivadapters	85
Objektivadapter-Einstellungen.....	85
Eingeben der Objektivbrennweite.....	85
Verzeichnungskorrektur.....	85
Korrektur von Farbtonabweichungen.....	86
Vignettierungskorrektur.....	86
Fotobuch-Assistent	87
Erstellen eines Fotobuches.....	87
Fotobücher ansehen.....	88
Fotobücher bearbeiten oder löschen.....	88
Bildsuche	89

Menüs

Verwenden der Menüs: Aufnahmemodus	90
Aufnahmemenü-Optionen (Fotos).....	90
ERWEITER. FILTER.....	90
MOTIVWAHL.....	90
AUTOFOKUSEINST.....	90
ISO.....	92
BILDGRÖSSE.....	93
BILDQUALITÄT.....	93
DYNAMIKBEREICH.....	93
FILMSIMULATION.....	93
SELBSTAUSLÖSER.....	93
INTERVALLAUFN. MIT TIMER.....	94
WEISSABGLEICH.....	94
FARBE.....	94
SCHÄRFE.....	94
TON LICHTER.....	94
SCHATTIER. TON.....	94
RAUSCH REDUKTION.....	94
NR LANGZ. BELICHT.....	94
OBJEKTIVMOD.-OPT.....	94
BEN.EINST. AUSW.....	94
CUST BEARB/SPEICH.....	94
ADAPTEREINST.....	95
AUFN. OHNE OBJ.....	95
MF-ASSISTENT.....	95
AE/AF-LOCK MODUS.....	95
AF LOCK MODUS.....	95
AE-MESSUNG.....	95
SPERRE SPOT-AE & FOKUSS.....	95
BLITZ HAUPTMENÜ.....	96
VIDEO SETUP.....	96

 FILMSIMULATION-SERIE.....	97	Das Setup-Menü	105
 IS MODUS	97	Verwenden des Setup-Menüs	105
 DRAHTLOS-KOMM.....	97	Setupmenü-Optionen	106
 BLENDENEINSTELL.....	97	 DATUM/ZEIT	106
 AUSLÖSERTYP.....	98	 ZEITDIFF.....	106
Verwenden der Menüs: Wiedergabemodus	99	 言語/LANG.....	106
Wiedergabemenü-Optionen.....	99	 RESET	106
 DRAHTLOS-KOMM.....	99	 TON & BLITZ.....	106
 RAW-KONVERTIERUNG.....	99	 TON SETUP.....	107
 LÖSCHEN	99	 DISPLAY SETUP.....	107
 AUSSCHNEIDEN	100	 TASTEN-/RAD-EINSTELLUNG.....	109
 GRÖSSE ÄNDERN.....	100	 FOKUSRING.....	109
 SCHÜTZEN.....	101	 POWER MANAGEMENT.....	109
 BILD DREHEN	101	 SENSORREINIGUNG	110
 ROTE-AUGEN-KORR.....	102	 DATENSPEICH SETUP	110
 AUTO DIASCHAU	102	 FARBRAUM.....	111
 FOTOBUCH ASSIST.....	103	 EVF/LCD-EINST.....	111
 AUSW. FÜR UPLOAD.....	103	 VERBINDUNGS-EINSTELLUNG	112
 BILDSUCHE	103	 FORMATIEREN.....	113
 PC AUTO-SPEICHER.....	104	Standardeinstellungen	114
 FOTO ORDERN (DPOF).....	104		
 instax DRUCKER DRUCKT.....	104		
 SEITENVERHÄLTNIS.....	104		

Anschlüsse	
Drahtlose Übertragung	117
Kabellose Verbindungen: Smartphones.....	117
Kabellose Verbindungen: Computer.....	117
Bilder auf einem Computer anzeigen	118
Windows.....	118
Macintosh	118
Anschließen der Kamera.....	119
Drucken von Bildern über USB	121
Anschließen der Kamera.....	121
Ausgewählte Bilder drucken	121
Ausdrucken eines DPOF-Druckauftrags	122
Erstellen eines DPOF-Druckauftrags	123
MIT DATUM  /OHNE DATUM	124
ALLE RÜCKS.....	125
instax SHARE Drucker	126
Herstellung einer Verbindung	126
Drucken von Bildern	127
Bildwiedergabe auf einem Fernseher	128

Technische Hinweise	
Optionales Zubehör	129
Zubehör von FUJIFILM.....	129
Übersicht über die Anschlussmöglichkeiten	132
Pflege der Kamera	133
Aufbewahrung und Verwendung	133
Reisen	133
Reinigung des Bildsensors	134
Fehlerbehebung	
Probleme und Lösungen	135
Warnmeldungen und -anzeigen	140
Anhang	
Speicherkartenkapazität	143
Links	144
FUJIFILM X-E2S Produktinformationen.....	144
Firmware-Aktualisierungen	144
Kostenlose FUJIFILM-Apps.....	144
Technische Daten	145
Einschränkungen bei den Kameraeinstellungen	151

Vor der Inbetriebnahme

Symbole und Regeln

In dieser Bedienungsanleitung werden folgende Symbole verwendet:

- ⓘ Diese Informationen sollten vor der Verwendung gelesen werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb der Kamera sicherzustellen.
- 📖 Zusätzliche Informationen, die beim Gebrauch der Kamera hilfreich sein können.
- 📖 Andere Seiten in dieser Bedienungsanleitung, auf denen sich verwandte Informationen finden lassen.

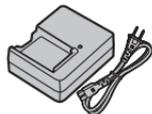
Menüs und andere auf den Displays angezeigte Texte sind **fett gedruckt**. Die Monitor-Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung können zur Veranschaulichung vereinfacht dargestellt sein.

Mitgeliefertes Zubehör

Folgende Gegenstände sind im Lieferumfang der Kamera enthalten:



Akku NP-W126



Akkuladegerät BC-W126



Gehäusedeckel



Klammer-Anbringungswerkzeug



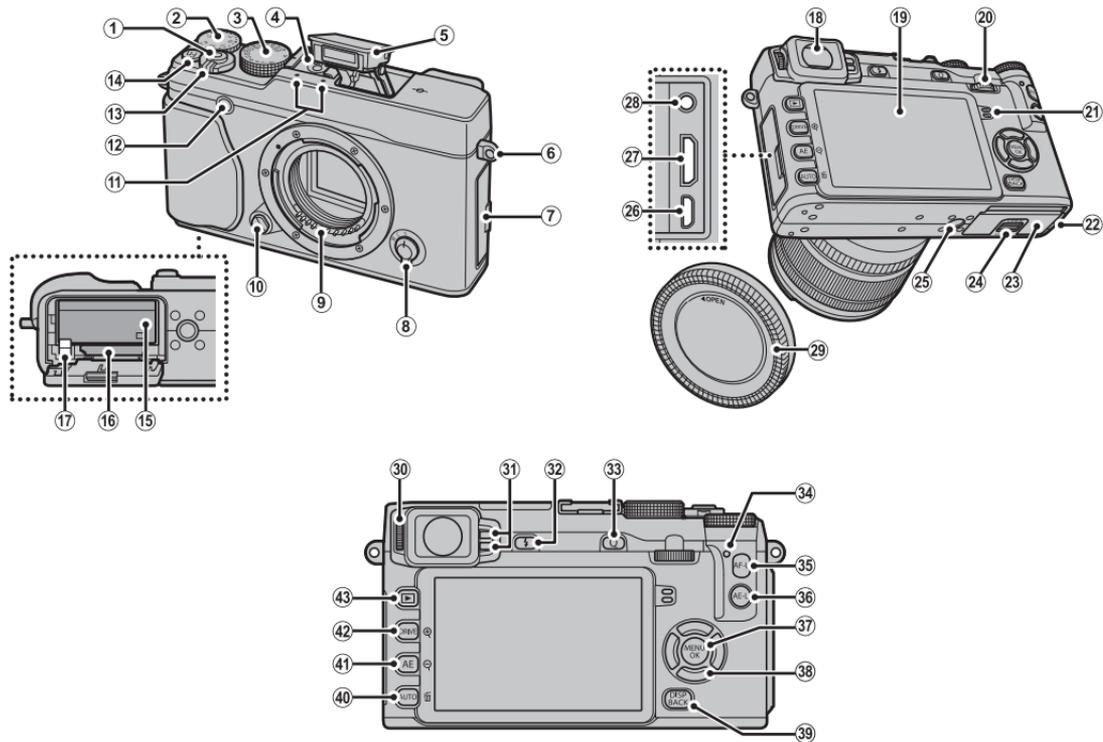
Metall-Trageriemenklammern (x2)

- Schutzabdeckungen (x 2)
- Schulterriemen
- Bedienungsanleitung (dieses Handbuch)

- 📌 Falls Sie ein Kit mit Objektiv erworben haben, vergewissern Sie sich, dass das Objektiv enthalten ist.

Teilebezeichnungen der Kamera

Weitere Informationen finden Sie jeweils auf der Seite, die rechts neben der Teilebezeichnung aufgeführt ist.



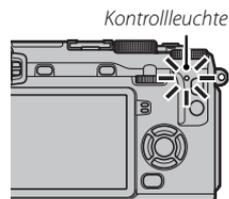
① Auslösetaste.....	30	⑲ LCD-Monitor.....	7, 24, 26	⑳ AF-L-Taste (Fokusspeicher).....	56, 68, 95, 109
② Einstellrad für die Belichtungskorrektur.....	55	㉑ Funktionswähler.....	5	㉑ AE-L-Taste (Belichtungsspeicher).....	56, 95, 109
③ Einstellrad für die Belichtungszeit... 47, 48, 49, 50		㉒ Lautsprecher.....	40	㉒ MENU/OK-Taste.....	90, 99, 105
④ Blitzschuh.....	37, 132	㉓ Kabelkanal-Abdeckung für den Gleichstromkoppler		㉓ Sicherheitssperre (Taste gedrückt halten) ...	4
⑤ Eingebautes Blitzgerät.....	36	㉔ Abdeckung des Akkufachs.....	17	㉔ Funktionstaste (Fn3—Fn6).....	44
⑥ Trageriemen-Öse.....	13	㉕ Verriegelung der Akkufach-Abdeckung.....	17	Auswahltaste.....	5
⑦ Anschlussabdeckung..... 39, 54, 119, 121, 128		㉖ Stativgewinde.....	17	㉕ DISP (Anzeige)/BACK-Taste.....	26
⑧ Drehschalter für Fokussiermodus.....	29, 68	㉗ Micro-USB-Anschluss.....	54, 119, 121	㉖ Funktionstaste (Fn2).....	44
⑨ Signalkontakte für Objektiv.....	10	㉘ Mini-HDMI-Anschluss.....	128	AUTO (Auto-Modus)-Taste.....	6, 51
⑩ Objektivriegelungsknopf.....	15	㉙ Anschluss für Mikrofon/Fernauslöser.....	39, 54	☒ -Taste (Löschen) (Wiedergabemodus).....	35
⑪ Mikrofon.....	38	㉚ Gehäusedeckel.....	15	㉖ Funktionstaste (Fn1).....	44
⑫ AF-Hilfslicht.....	92	㉛ Dioptrieneinstellrad.....	25	AE-Taste (Belichtungsautomatik).....	58
Selbstauslöserleuchte.....	79	㉜ Augensensor.....	24	Q-Taste (Wiedergabe verkleinern).....	33, 34
⑬ ON/OFF-Schalter.....	21	㉝ ⚡-Taste (Blitz ausklappen).....	36	㉗ DRIVE-Taste.....	60, 61, 62, 63, 66, 67
⑭ Funktionstaste (Fn7).....	44	㉞ Q-Taste (Schnellmenü)*.....	41	Q-Taste (Wiedergabe vergrößern).....	33, 34
Taste für Filmaufzeichnung.....	38	Schnellmenü Bearb./Benutzereinst.-Taste		㉘ ▶-Taste (Wiedergabe).....	31
Wi-Fi-Taste (Wiedergabemodus).....	117	(Taste gedrückt halten)*.....	43, 84		
⑮ Akkufach.....	17	RAW-Konvertierungstaste			
⑯ Speicherkartenfach.....	18	(Wiedergabemodus).....	78		
⑰ Akku-Schnappriegel.....	17	㉟ Kontrollleuchte.....	4		
⑱ Elektronischer Sucher (EVF).....	7, 24, 26				

* Drücken Sie und lassen Sie im Aufnahmemodus los, um das Schnellmenü anzuzeigen oder drücken und halten Sie, um die Schnellmenü-Bearbeitungsoptionen anzuzeigen. Wenn das Schnellmenü angezeigt wird, drücken und halten Sie, um die Benutzereinstellungen zu bearbeiten.

Die Kontrollleuchte

Die Kontrollleuchte zeigt den Status der Kamera folgendermaßen an:

Kontrollleuchte	Kamerastatus
Leuchtet grün	Schärfe eingestellt.
Blinkt grün	Verwacklungs-, Schärfe- oder Belichtungswarnung. Das Bild kann aufgenommen werden.
Blinkt grün und orange	Bilder werden gespeichert. Weitere Bilder können aufgenommen werden.
Leuchtet orange	Bilder werden gespeichert. Es können gegenwärtig keine weiteren Bilder aufgenommen werden.
Blinkt orange	Blitzgerät lädt gerade auf und wird beim Auslösen nicht zünden.
Blinkt rot	Objektiv- oder Speicherfehler.



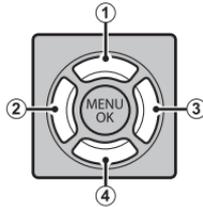
- ❖ Warnmeldungen können auch in der Monitoranzeige erscheinen (☰ 140).
- ❖ Die Kontrollleuchte bleibt aus, wenn der Sucher benutzt wird (☰ 24).

Sicherheitssperre

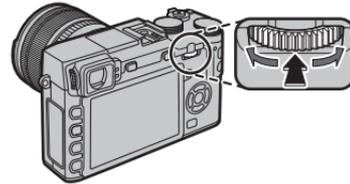
Drücken Sie zur Verhinderung einer versehentlichen Betätigung der Auswahltaste und der Tasten **AE-L** und **AF-L** während der Aufnahme **MENU/OK**, bis  angezeigt wird. Zum Lösen der Sperre drücken Sie **MENU/OK**, bis  nicht mehr angezeigt wird.

Die Auswahltaste

Drücken Sie die Auswahltaste nach oben (①), rechts (③), nach unten (④) oder links (②), um Elemente zu markieren. Die Tasten oben, links, rechts und unten fungieren jeweils auch als die Tasten **Fn3** (AF Modus;  71), **Fn4** (Filmsimulation;  59), **Fn5** (Blitzmodus;  36) und **Fn6** (Fokusrahmenauswahl;  72) ( 44).



Der Funktionswähler



Drehen Sie das Einstellrad, um in der Schnellmenüanzeige Optionen auszuwählen ( 42), Bilder anzusehen ( 31), die Größe des Fokusbereichs anzupassen ( 72) oder eine Verschlusszeit auszuwählen ( 11, 46, 48, 50, 53) oder eine Kombination aus Verschlusszeit und Blende (Programm-Shift,  47).

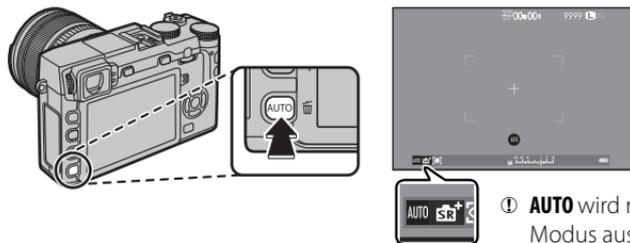


Drücken Sie auf die Mitte des Funktionswählers, um während der Aufnahme in den aktiven Fokusbereich hineinzu-zoomen ( 69) oder auf Wiedergabe zu schalten ( 32), oder halten Sie die Mitte des Funktionswählers gedrückt, um eine Option für den manuellen Fokusassistenten auszuwählen ( 70).



Die AUTO-Taste (Auto-Modus)

Drücken Sie eine Funktionstaste (als Standard die Taste **Fn2/AUTO**), um den Modus **Sr+ ERW. SR-AUTO** oder einen Automatikmodus auszuwählen, in dem Sie das Motiv wählen können. Drücken Sie die Taste erneut, um den Auto-Modus zu verlassen.



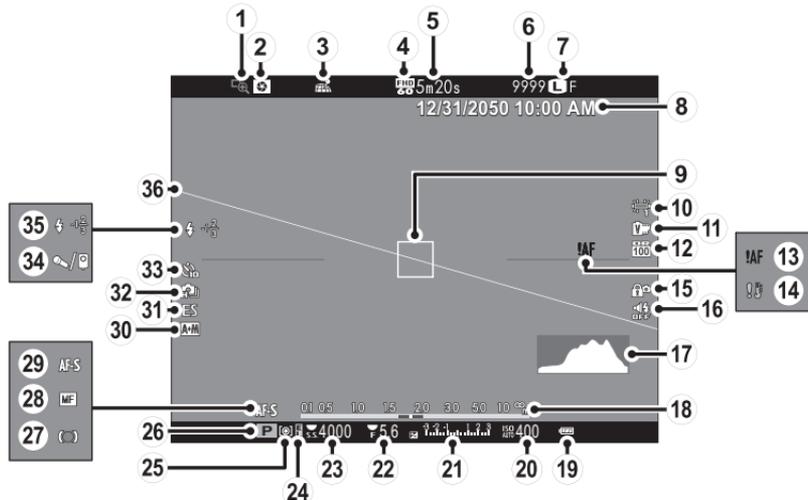
① **AUTO** wird rot angezeigt, wenn der Auto-Modus ausgewählt ist.

- ❖ Bei den Standardeinstellungen ist **AUTO-MODUS EIN/AUS** der Taste **AUTO (Fn2)** zugewiesen, aber falls gewünscht, kann die Funktion einer anderen Taste zugewiesen werden (📖 45).
- ❖ Die verfügbaren Optionen sind vom Aufnahmemodus und den Aufnahmebedingungen abhängig. Weitere Informationen finden Sie unter „Einschränkungen bei den Kameraeinstellungen“ (📖 151).

Kamera-Anzeigen

Folgende Anzeigearten können bei der Aufnahme und Wiedergabe vorkommen. In den folgenden Darstellungen sind zur Veranschaulichung sämtliche Anzeigen abgebildet; die tatsächlich erscheinenden Anzeigen hängen von den Kameraeinstellungen ab. Beachten Sie, dass der LCD-Monitor und der elektronische Sucher unterschiedliche Seitenverhältnisse haben.

■ Aufnahme: Elektronischer Sucher/LCD-Monitor



① Fokuskontrolle	69	⑭ Temperaturwarnung	142	⑳ Aufnahmemodus.....	46, 51
② Schärfentiefevorschau	49	⑮ Sicherheitssperre	4	㉑ Fokusanzeige	69
③ Standortdaten-Downloadstatus	112, 117	⑯ Ton- und Blitzanzeige	106	㉒ Manuelle Fokusanzeige	69
④ Video modus.....	96	⑰ Histogramm.....	28	㉓ Fokusmodus	68
⑤ Verbleibende Zeit.....	38	⑱ Abstandsanzeige	68	㉔ AF+MF-Anzeige	91
⑥ Anzahl verfügbarer Bilder *	143	⑲ Akkuladestand.....	21	㉕ Auslösertyp	98
⑦ Bildqualität und -größe	93	⑳ Empfindlichkeit	75	㉖ Serienbildmodus	61
⑧ Datum und Uhrzeit	22, 23	㉑ Belichtungskorrektur/Belichtungsanzeige	50, 55	㉗ Anzeige für Selbstausröser	79
⑨ Fokusbereich.....	56	㉒ Blende	47, 49, 50	㉘ Mikrofon/Fernausröser.....	39, 54, 96
⑩ Weißabgleich.....	82	㉓ Belichtungszeit.....	47, 48, 50	㉙ Blitzmodus	36
⑪ Filmsimulation	59	㉔ AE-Verriegelungsanzeige.....	56	Blitzkompensation.....	96
⑫ Dynamikbereich.....	93	㉕ Belichtungsmessung	58	㉚ Virtueller Horizont	28
⑬ Fokuswarnung.....	4, 137, 140				

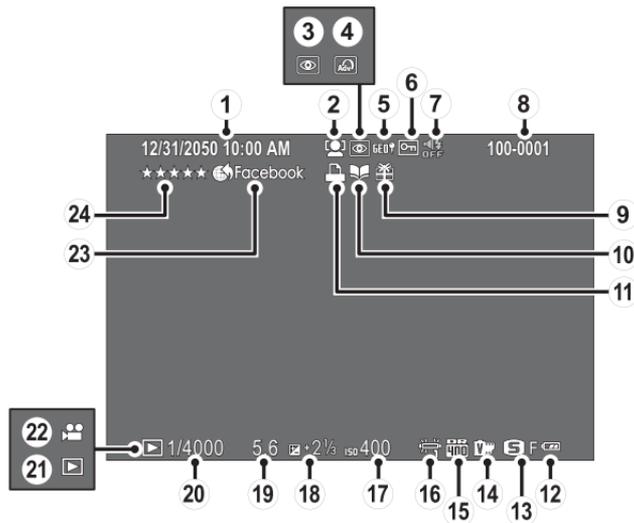
* Zeigt „9999“ an, wenn Platz für mehr als 9999 Bilder ist.

Sicherheitssperre



Beim Drücken auf die Sicherheitssperre (🔒 4) wird das  Symbol angezeigt.

■ Wiedergabe

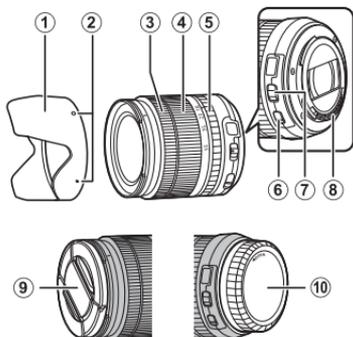


① Datum und Uhrzeit	22, 23	⑨ Geschenkbild	31	⑰ Empfindlichkeit	75
② Anzeige Intelligente Gesichtserkennung.....	91	⑩ Anzeige Fotobuch-Assistent.....	87	⑱ Belichtungskorrektur.....	55
③ Anzeige Rote-Augen-Korrektur	96, 102	⑪ Anzeige DPOF-Druck.....	123	⑲ Blende	47, 49, 50
④ Erweiterter Filter	67	⑫ Akkuladestand.....	21	⑳ Belichtungszeit.....	47, 48, 50
⑤ Standortdaten	112	⑬ Bildgröße/Qualität.....	93	㉑ Anzeige Wiedergabemodus	31
⑥ Geschütztes Bild	101	⑭ Filmsimulation	59	㉒ Videofilmsymbol	40
⑦ Ton- und Blitzanzeige	106	⑮ Dynamikbereich.....	93	㉓ Auswahl für Upload	103
⑧ Bildnummer	110	⑯ Weißabgleich.....	82	㉔ Bewertung	31

Objektive

Die Kamera kann mit Objektiven für den FUJIFILM-X-Anschluss verwendet werden.

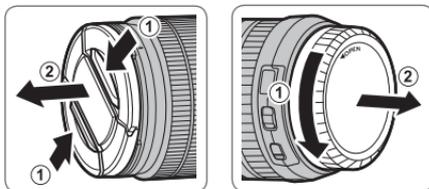
Teilebezeichnungen des Objektivs



- ① Gegenlichtblende
- ② Markierungen für das Anbringen
- ③ Fokusring
- ④ Zoomring
- ⑤ Blendenring
- ⑥ Schalter für Bildstabilisierung (OIS)
- ⑦ Schalter für Blendenfunktion
- ⑧ Signalkontakte des Objektivs
- ⑨ Vorderer Objektivdeckel
- ⑩ Hinterer Objektivdeckel

Abnehmen der Objektivdeckel

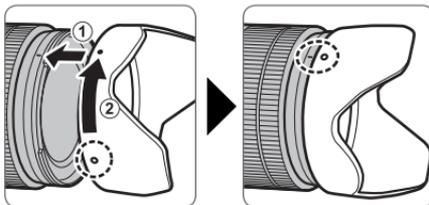
Entfernen Sie die Objektivdeckel wie in der Abbildung gezeigt.



- ① Der hintere Deckel kann von der Abbildung abweichen.

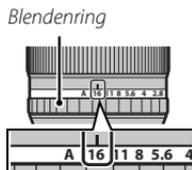
Anbringen der Gegenlichtblende

Die aufgesetzte Gegenlichtblende verringert den seitlichen Einfall von Streulicht und schützt die Frontlinse.



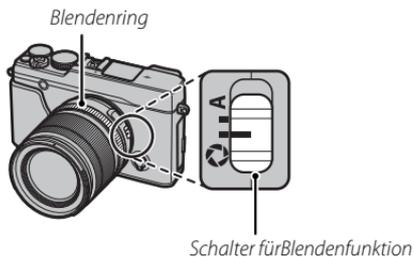
Objektive mit Blendenringen

Sie können die Blende für Belichtungsfunktion **A** oder **M** wählen, indem Sie den Blendenring von **A** wegdrehen.



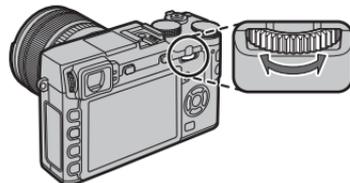
Der Schalter für die Blendenfunktion

Falls das Objektiv einen Schalter für die Blendenfunktion hat, können Sie die Blende manuell einstellen, indem Sie den Schalter auf schieben und am Blendenring drehen.



Objektive ohne Blendenringe

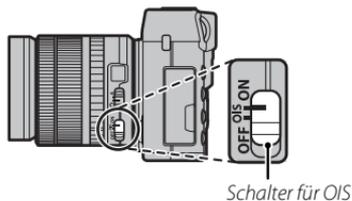
Die Methode für die Einstellung der Blende kann auch mithilfe der Option **BLENDENEINSTELL.** (97) im Aufnahmemenü ausgewählt werden. Wenn eine andere Option als **AUTO** ausgewählt wird, kann die Blende mit dem Funktionswähler eingestellt werden.



- ❖ Wenn **S.S** unter **TASTEN-/RAD-EINSTELLUNG > BEDIENRAD-EINST.** ausgewählt ist, (109) kann mit dem Einstellrad die Verschlusszeit ausgewählt werden (46, 48, 50, 98), die Belichtungszeit für Langzeitbelichtungen, wenn das Einstellrad für die Verschlusszeit auf **T** (Zeit) (53) gedreht wird, oder es können im Programm AE-Modus (Modus **P**) verschiedene Kombinationen aus Verschlusszeit und Blende ausgewählt werden (Programm-Shift, 47).
- ❖ Wenn **BEDIENRAD-EINST.** einer Funktionstaste zugewiesen wird, kann einfach zwischen Verschlusszeit und Blende umgeschaltet werden (45).

Objektive mit Schalter für Bildstabilisierung (OIS)

Wenn das Objektiv den optischen Bildstabilisator (OIS) unterstützt, kann der Bildstabilisator-Modus in den Kameramenüs ausgewählt werden. Schieben Sie den OIS-Schalter auf **ON**, um den Bildstabilisator zu aktivieren.



Objektive mit manueller Scharfeinstellung

Für die automatische Scharfeinstellung den Fokusring nach vorne schieben.



Für die manuelle Scharfeinstellung den Fokusring nach hinten schieben, drehen und dabei die Wirkung auf dem LCD-Monitor beobachten. Die Skalen für Entfernung und Schärfentiefe können bei der manuellen Scharfeinstellung hilfreich sein. Beachten Sie, dass die manuelle Scharfeinstellung möglicherweise nicht in allen Aufnahme-Modi verfügbar ist.



Die Schärfentiefeskala

Die Schärfentiefeskala gibt für verschiedene Blendenwerte den ungefähren Schärfentiefebereich an (die Zone vor und hinter der eingestellten Entfernung, die ausreichend scharf erscheint).



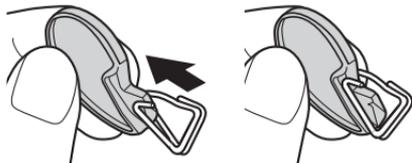
- ① Wenn das Objektiv mit manueller Scharfeinstellung benutzt wird, zeigt die Kamera die Fokussierentfernung nicht an.

Befestigung des Trageriemens

Bringen Sie die Trageriemenklammern an der Kamera an und befestigen Sie anschließend den Trageriemen.

1 Öffnen Sie eine Trageriemenklammer.

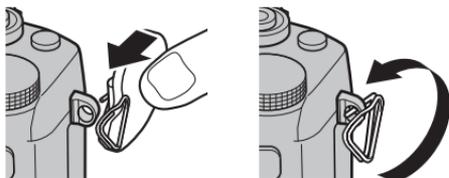
Öffnen Sie die Trageriemenklammer mit Hilfe des Klammer-Anbringungswerkzeug. Achten Sie dabei auf die korrekte Ausrichtung.



- ① Bewahren Sie das Werkzeug an einem sicheren Ort auf. Sie benötigen es zum Öffnen der Trageriemenklammern, wenn Sie den Trageriemen entfernen.

2 Halten Sie die Trageriemenklammer an eine der Ösen.

Haken Sie die Öffnung der Klammer in die Öse ein. Entfernen Sie das Werkzeug und halten Sie die Klammer mithilfe der anderen Hand in Position.



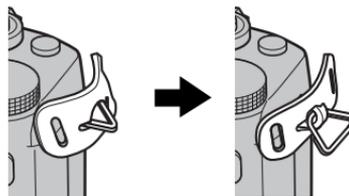
3 Ziehen Sie die Klammer durch die Öse.

Drehen Sie die Klammer vollständig in die Öse ein, bis sie mit einem Klick schließt.



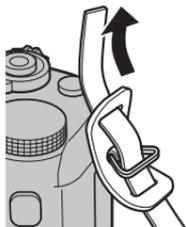
4 Bringen Sie die Schutzabdeckung an.

Bringen Sie eine der Schutzabdeckungen wie abgebildet über der Öse an, sodass die schwarze Seite der Abdeckung zur Kamera zeigt. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 für die zweite Öse.



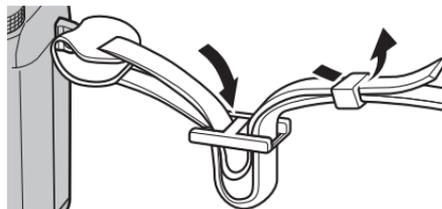
5 Führen Sie den Trageriemen ein.

Führen Sie den Trageriemen durch die Schutzabdeckung und die Trageriemenklammer.



6 Befestigen Sie den Trageriemen.

Befestigen Sie den Trageriemen, wie in der Abbildung zu sehen. Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 6 für die zweite Öse.



- ⓘ Um ein Herunterfallen der Kamera zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Riemen richtig befestigt wurde.

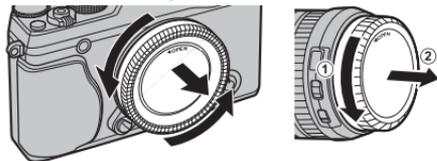
Ein Objektiv anbringen

Objektive werden wie unten beschrieben angebracht.

① Beim Anbringen und Abnehmen von Objektiven müssen Sie darauf achten, dass kein Staub in die Kamera eindringt.

1 Deckel am Gehäuse und am Objektiv abnehmen.

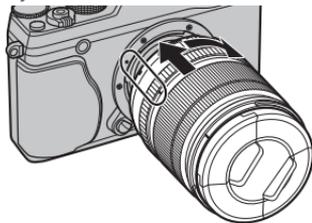
Entfernen Sie den Gehäusedeckel der Kamera und den hinteren Objektivdeckel.



① Berühren Sie nicht das Innere der Kamera.

2 Befestigen Sie das Objektiv.

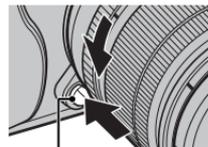
Setzen Sie das Objektiv in das Bajonett ein, bringen Sie dabei die Markierungen an Objektiv und Kamera in Übereinstimmung. Drehen Sie dann das Objektiv, bis es einrastet.



① Drücken Sie beim Anbringen des Objektivs nicht auf den Objektivriegelungsknopf.

Objektiv abnehmen

Schalten Sie zum Abnehmen des Objektivs die Kamera aus, drücken Sie dann den Objektiventriegelungsknopf und drehen Sie das Objektiv wie gezeigt.



Objektiventriegelungsknopf

① Wenn kein Objektiv montiert ist, bringen Sie den Gehäusedeckel und die Objektivdeckel an, damit sich kein Staub auf den Linsen bzw. in der Kamera ansammelt.

Objektive und anderes optionales Zubehör

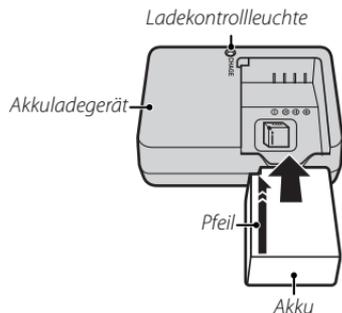
An der Kamera können Wechselobjektive für das FUJIFILM X-Bajonett und anderes ab Seite 129 aufgeführtes Zubehör verwendet werden.

Laden des Akkus

Der Akku ist bei der Auslieferung nicht geladen. Laden Sie vor Gebrauch den Akku im mitgelieferten Ladegerät auf.

1 Legen Sie den Akku in das Akkuladegerät ein.

Legen Sie den Akku wie gezeigt in das mitgelieferte Ladegerät ein.



In der Kamera wird ein Akku vom Typ NP-W126 verwendet.

- Das beigefügte Netzkabel ist nur für das mitgelieferte Akkuladegerät vorgesehen. Betreiben Sie das mitgelieferte Ladegerät nicht mit anderen Netzkabeln, und verwenden Sie das beigefügte Netzkabel nicht mit anderen Geräten.

2 Schließen Sie das Ladegerät an.

Verbinden Sie das Ladegerät mit einer Netzsteckdose. Die Ladekontrollleuchte leuchtet auf.

Die Ladekontrollleuchte

Die Ladekontrollleuchte zeigt den Ladestatus des Akkus wie folgt an:

Ladekontrollleuchte	Ladestatus	Maßnahme
Aus	Akku nicht eingelegt.	Legen Sie den Akku ein.
	Akku voll geladen.	Nehmen Sie den Akku heraus.
Leuchtet	Akku lädt.	—
Blinkt	Akkufehler.	Trennen Sie das Ladegerät vom Netz und nehmen Sie den Akku heraus.

3 Laden Sie den Akku auf.

Nehmen Sie den Akku nach erfolgtem Ladevorgang heraus. Angaben zu den Ladezeiten finden Sie in den technischen Daten (📖 149). (Beachten Sie, dass sich die Ladezeiten bei niedrigen Temperaturen verlängern.)

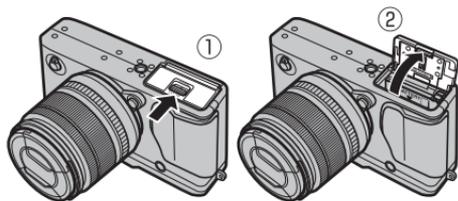
- ① Ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose, wenn es nicht benutzt wird.

Einsetzen von Akku und Speicherkarte

Die Kamera verfügt über keinen internen Speicher. Die Aufnahmen werden stattdessen auf separat erhältlichen SD-, SDHC- und SDXC-Speicherkarten gespeichert. Setzen Sie nach dem Akkuladen den Akku und die Speicherkarte wie unten beschrieben ein.

1 Öffnen Sie die Abdeckung des Akkufachs.

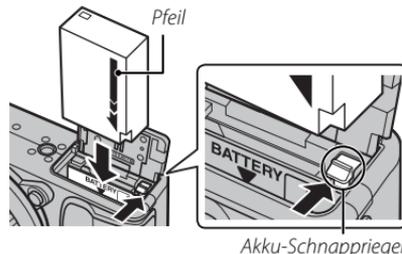
Verschieben Sie den Riegel des Akkufachs wie gezeigt und öffnen Sie die Abdeckung des Akkufachs.



- 1 Öffnen Sie die Abdeckung des Akkufachs nicht, wenn die Kamera eingeschaltet ist. Anderenfalls können Bilddateien oder Speicherkarten beschädigt werden.
- 1 Üben Sie beim Öffnen oder Schließen der Akkufach-Abdeckung keine übermäßige Kraft aus.

2 Setzen Sie den Akku ein.

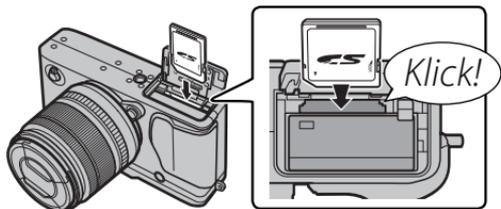
Schieben Sie den Akku mit den Kontakten zuerst in Pfeilrichtung in das Akkufach, und drücken Sie dabei den Schnappriegel mit Hilfe des Akkus zur Seite. Überprüfen Sie, dass der Akku sicher verriegelt ist.



- 1 Setzen Sie den Akku korrekt ausgerichtet ein. **Wenden Sie keine Kraft an und versuchen Sie nicht, den Akku verkehrt herum oder rückwärts einzusetzen.** In der korrekten Ausrichtung gleitet der Akku leicht hinein.

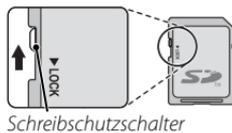
3 Setzen Sie die Speicherkarte ein.

Halten Sie die Speicherkarte wie abgebildet und schieben Sie sie hinein, bis sie hörbar an der Rückseite des Fachs einrastet.



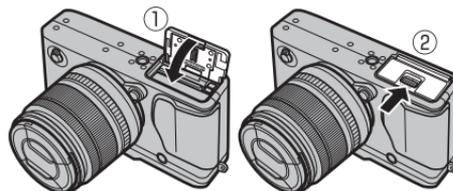
① Achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Karte; bitte nicht verkanten und keine Gewalt anwenden.

② SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten können schreibgeschützt werden, sodass die Karte sich nicht formatieren



lässt und keine Bilder aufgezeichnet oder gelöscht werden können. Schieben Sie den Schreibschuttschalter vor dem Einlegen einer Speicherkarte in die Position ohne Schreibschutz.

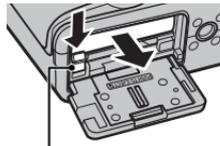
4 Schließen Sie die Abdeckung des Akkufachs.



Herausnehmen von Akku und Speicherkarte

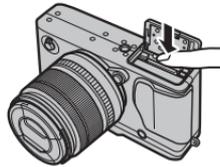
Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Akkufachabdeckung öffnen und den Akku oder die Speicherkarte herausnehmen.

Zum Entnehmen des Akkus den Schnappriegel zur Seite drücken und den Akku wie abgebildet aus der Kamera ziehen.



Akku-Schnappriegel

Zum Herausnehmen die Speicherkarte hineindrücken und langsam freigeben. Die Karte kann dann mit den Fingern entnommen werden. Beim Entnehmen springt die Speicherkarte unter Umständen zu schnell aus dem Schlitz. Deshalb beim Entriegeln den Finger sanft auf der Karte lassen.



Akkus

- Entfernen Sie Schmutz von den Akkukontakten mit einem sauberen, trockenen Tuch. Anderenfalls lässt sich der Akku möglicherweise nicht aufladen.
- Kleben Sie keine Aufkleber oder andere Objekte auf den Akku. Anderenfalls lässt sich der Akku unter Umständen nicht mehr aus der Kamera nehmen.
- Schließen Sie die Akkukontakte nicht kurz. Der Akku könnte sich überhitzen.
- Lesen Sie die Sicherheitshinweise im Abschnitt „Akku und Stromversorgung“ (iv).
- Verwenden Sie nur Akkuladegeräte, die für den Einsatz mit diesem Akku-Typ bestimmt sind. Anderenfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.
- Entfernen Sie nicht die Etiketten vom Akku und versuchen Sie nicht, das Gehäuse aufzubrechen oder auseinanderzunehmen.
- Bei Nichtgebrauch verliert der Akku allmählich seine Ladung. Laden Sie den Akku ein oder zwei Tage vor Gebrauch auf.

■ Kompatible Speicherkarten

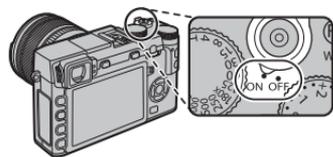
SD-, SDHC- und SDXC-Speicherkarten von FUJIFILM und SanDisk wurden zur Verwendung in dieser Kamera freigegeben. Ein vollständiges Verzeichnis der erfolgreich erprobten Speicherkarten finden Sie unter http://www.fujifilm.com/support/digital_cameras/compatibility/. Bei anderen Karten kann die Funktionsfähigkeit nicht garantiert werden. Die Kamera kann nicht mit **xD-Picture Cards** oder mit Karten des Typs **MultiMediaCard (MMC)** verwendet werden.

① Speicherkarten

- *Schalten Sie die Kamera nicht aus und entnehmen Sie die Speicherkarte nicht, während die Speicherkarte formatiert wird oder während Daten darauf gespeichert oder gelöscht werden.* Anderenfalls kann die Karte beschädigt werden.
- Formatieren Sie Speicherkarten vor dem ersten Gebrauch. Formatieren Sie alle Speicherkarten erneut in der Kamera, wenn sie zuvor in einem Computer oder in anderen Geräten formatiert wurden. Weitere Informationen zum Formatieren von Speicherkarten finden Sie auf Seite 113.
- Speicherkarten sind klein und können verschluckt werden. Deshalb außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Konsultieren Sie sofort einen Arzt, wenn ein Kind eine Speicherkarte verschluckt hat.
- Mini-SD- oder Micro-SD-Adapter, die nicht der Standardgröße einer SD/SDHC/SDXC-Karte entsprechen, können möglicherweise nicht normal ausgeworfen werden. Falls die Adapterkarte nicht ausgeworfen wird, bringen Sie die Kamera zu einem autorisierten Kameraservice. Entnehmen Sie die Karte nicht mit Gewalt.
- Bringen Sie keine Etiketten auf Speicherkarten an. Sich ablösende Etiketten können Fehlfunktionen der Kamera verursachen.
- Die Aufnahme von Videofilmen bricht mit bestimmten SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten möglicherweise ab. Verwenden Sie eine **CLASS10** Karte oder besser für Filme und Serienaufnahmen.
- Beim Formatieren einer Speicherkarte in der Kamera wird ein Ordner erstellt, in dem die Bilder gespeichert werden. Benennen Sie diesen Ordner nicht um und löschen Sie ihn nicht. Verwenden Sie auch keinen Computer oder andere Geräte, um Bilddateien zu bearbeiten, zu löschen oder umbenennen. Löschen Sie Bilder immer mit der Kamera. Kopieren Sie Bilddateien vor dem Umbenennen oder Bearbeiten auf einen Computer und bearbeiten Sie die Kopien, nicht die Originale. Das Umbenennen der Dateien in der Kamera kann zu Wiedergabeproblemen führen.

Ein- und Ausschalten der Kamera

Drehen Sie den **ON/OFF**-Schalter auf **ON**, um die Kamera einzuschalten. Wählen Sie **OFF**, um die Kamera auszuschalten.

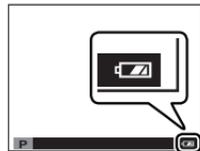


- ❖ Drücken Sie die -Taste, um die Wiedergabe zu starten. Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um in den Aufnahmemodus zurückzukehren.
 - ❖ Ohne Benutzereingabe schaltet sich die Kamera nach einem unter **POWER MANAGEMENT > AUTOM. AUS** (📖 109) festgelegten Zeitraum automatisch aus. Um die Kamera nach dem automatischen Ausschalten wieder zu aktivieren, drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt oder stellen Sie den **ON/OFF**-Schalter auf **OFF** und dann wieder auf **ON**.
 - ❖ Weitere Informationen zum Einschalten der Kamera finden Sie auf Seite 109.
- ⓘ Fingerabdrücke oder andere Flecken auf Objektiv oder Sucher können die Aufnahmen bzw. die Sicht durch den Sucher beeinträchtigen. Halten Sie das Objektiv und den Sucher sauber.

Akkuladestatus

Überprüfen Sie nach dem Einschalten der Kamera den Akkuladestatus in der Anzeige.

Anzeige	Beschreibung
(weiß)	Der Akku ist teilweise entladen.
(weiß)	Batterie ungefähr zu zwei Dritteln aufgeladen.
(weiß)	Der Akku ist ungefähr ein Drittel aufgeladen. So bald wie möglich aufladen.
(rot)	Niedrige Akkuladung. Laden Sie den Akku auf.
(blinkt rot)	Der Akku ist leer. Schalten Sie die Kamera aus und laden Sie den Akku auf.



Grundeinrichtung

Beim ersten Einschalten der Kamera wird ein Dialogfeld zur Sprachauswahl angezeigt. Richten Sie die Kamera wie unten beschrieben ein. (Sie können jederzeit die Uhr neu stellen oder die Sprachauswahl ändern, indem Sie die Optionen  **DATUM/ZEIT** oder  **言語/LANG.** im Setup-Menü benutzen; Informationen zur Anzeige des Setup-Menüs finden Sie auf Seite 106.)

1 Wählen Sie eine Sprache.



Markieren Sie eine Sprache und drücken Sie auf **MENU/OK**.



◆ Drücken Sie auf **DISP/BACK**, um den aktuellen Schritt zu überspringen. Schritte, die Sie überspringen, werden beim nächsten Einschalten der Kamera angezeigt.

2 Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.



Drücken Sie die Auswahlstaste nach links oder rechts, um das Jahr, den Monat, den Tag, die Stunden oder die Minuten zu markieren, und drücken Sie nach oben oder unten, um die Einstellung zu ändern. Um die Reihenfolge zu ändern, in der Jahr, Monat und Tag angezeigt werden, markieren Sie das Datumsformat und drücken Sie die Auswahlstaste nach oben oder unten. Drücken Sie nach dem Abschließen der Einstellungen auf **MENU/OK**, um in den Aufnahmemodus zu gelangen.



◆ Wenn der Akku für längere Zeit aus der Kamera entnommen wird, stellt sich die Uhrzeit der Kamera zurück und die Sprachauswahl erscheint beim Einschalten der Kamera.

Grundeinstellungen ändern

Zum Ändern der Sprache oder Zurückstellen der Uhr:

1 Zeigen Sie die gewünschte Option an.

Zeigen Sie das Hauptmenü an und wählen Sie  言語/LANG., um die Sprache zu ändern oder  DA-TUM/ZEIT, um die Uhr zurückzustellen ( 105).

2 Passen Sie die Einstellungen an.

Um eine Sprache auszuwählen, markieren Sie die gewünschte Option und drücken Sie auf **MENU/OK**.

Um die Uhr einzustellen, drücken Sie die Auswahlstaste nach links oder rechts, um Jahr, Monat, Tag, Stunde oder Minute zu markieren und drücken Sie die Auswahlstaste nach oben oder unten, um sie zu ändern, drücken Sie anschließend **MENU/OK** sobald Sie die Uhr zu Ihrer Zufriedenheit eingestellt haben.

Auswahl der Anzeige

Die Kamera ist mit einem elektronischen Sucher (EVF) und einem LCD-Monitor (LCD) ausgestattet. Folgen Sie den unten stehenden Schritten, um eine Anzeige auszuwählen.

1 Rufen Sie das Setup-Menü auf.

1.1 Drücken Sie auf **MENU/OK**, damit das Menü für den aktuellen Modus angezeigt wird.



1.2 Drücken Sie die Auswahltaste nach links, um das Register für das aktuelle Menü zu markieren.



1.3 Drücken Sie die Auswahltaste nach unten, um die Registerkarte Setup-Menü auszuwählen, die **EVF EVF/LCD-EINST.** enthält.



1.4 Drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um den Cursor ins Setup-Menü zu bringen.



2 Wählen Sie **EVF EVF/LCD-EINST.**

Markieren Sie **EVF EVF/LCD-EINST.** und drücken Sie **MENU/OK**.



3 Wählen Sie eine Anzeige.

Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie **MENU/OK**.

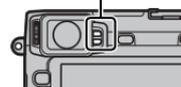


Option	Beschreibung
 SENSOR	Automatische Anzeigerauswahl mithilfe des Augensensors 
LCD	Nur LCD-Monitor 
EVF	Nur Sucher 
NUR EVF + 	Nur Sucher; Augensensor schaltet die Anzeige ein oder aus 

Der Augensensor

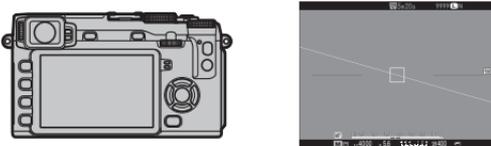
Der Augensensor schaltet den Sucher automatisch ein, wenn sich Ihr Auge dem Sucher nähert, und schaltet ihn aus, wenn sich Ihr Auge entfernt (beachten Sie, dass der Augensensor eventuell auf andere Gegenstände als Ihr Auge reagiert, oder auf Licht, das direkt auf den Sensor scheint). Wenn die automatische Anzeigerauswahl aktiviert ist, schaltet sich der LCD-Monitor ein, wenn sich der Sucher ausschaltet.

Augensensor

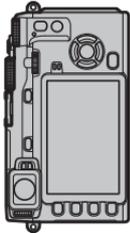


Die Sucheranzeige

Wenn im Setupmenü **AN** für **DISPLAY SETUP** > **EVF ANZEIGE AUTOROTATION** ausgewählt ist (📖 107), werden die Anzeigen im Sucher automatisch gedreht, um sich der Kameraausrichtung anzupassen.



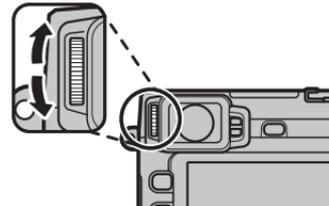
↙ Ausrichtung von „breit“ zu „hoch“ gewechselt



- ⓘ Die Anzeige auf dem LCD-Monitor ist davon nicht betroffen.

Sucherbild scharfstellen

Die Kamera ist mit einer Dioptrieneinstellung im Bereich -4 bis $+2 \text{ m}^{-1}$ ausgestattet, um individuelle Sehstärkenunterschiede auszugleichen. Drehen Sie am Dioptrieneinstellrad, bis das Sucherbild scharf erscheint.



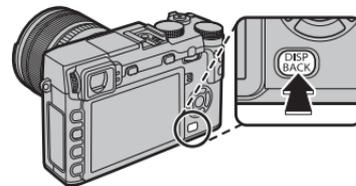
Dioptrieneinstellrad

Display-Helligkeit einstellen

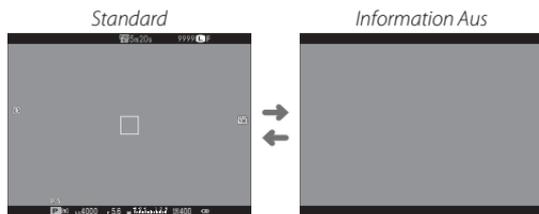
Die Helligkeit von Sucher und LCD-Monitor kann mit den Optionen unter **DISPLAY SETUP** eingestellt werden. Wählen Sie **EVF HELLIGKEIT**, um die Sucherhelligkeit einzustellen (📖 108) oder **LCD HELLIGKEIT**, um dasselbe für den LCD-Monitor zu tun (📖 108).

Die DISP/BACK-Taste

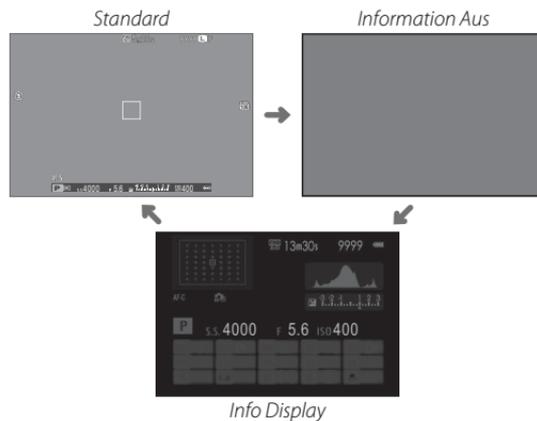
Die **DISP/BACK**-Taste dient zur Steuerung der Anzeige der Symbole im Sucher und auf dem LCD-Monitor.



■ Sucher: Aufnahme



■ LCD-Monitor: Aufnahme



■ Konfigurieren der Standardanzeige

Die Punkte wählen, die in der Standardanzeige gezeigt werden:

1 Standardanzeigen darstellen.

Drücken Sie die **DISP/BACK**-Taste, bis die Standardanzeigen dargestellt werden.

2 Wählen Sie **DISPLAY EINSTELL..**

Wählen Sie **DISPLAY SETUP** > **DISP. EINSTELL.** im Setupmenü.

3 Wählen Sie die Optionen.

Markieren Sie die Optionen und drücken Sie **MENU/OK** zur Auswahl oder zum Aufheben der Auswahl.

- RAHMENHILFE
- WASSERWAAGE
- FOKUS-RAHMEN
- AF-ABSTANDSANZEIGE
- MF-ABSTANDSANZEIGE
- HISTOGRAMM
- AUFNAHME-MODUS
- BLENDE/ZEIT/ISO
- INFO-HINTERGRUND
- BELICHTUNGSKORR.
- FOKUS-MODUS
- AE-MESSUNG
- AUSLÖSERTYP
- BLITZ
- DAUER-MODUS
- DUALER BILDSTAB.-MODUS
- WEISSABGLEICH
- FILMSIMULATION
- DYNAMIKBEREICH
- VERBLEIBENDE AUFN.
- BILDGRÖSSE/-QUALITÄT
- VIDEO MODUS & AUFNAHMEZEIT
- BATTERIEZUSTAND

4 Änderungen speichern.

Drücken Sie **DISP/BACK**, um die Änderungen zu speichern.

5 Die Menüs verlassen.

Drücken Sie **DISP/BACK** wenn nötig, um die Menüs zu verlassen und kehren Sie zum Aufnahmemenü zurück.

♦ Siehe Seite 7 für die Positionen dieser Objekte auf den Displays.

Virtueller Horizont

Bei der Auswahl von **WASSERWAAGE** wird ein virtueller Horizont angezeigt. Die Kamera ist waagrecht ausgerichtet, wenn beide Linien übereinanderliegen.

- Der virtuelle Horizont erscheint möglicherweise nicht, wenn das Kameraobjektiv nach oben oder unten gerichtet wird.

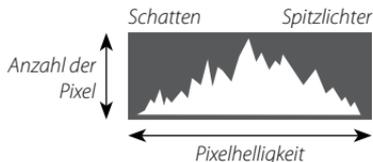


Sucher/LCD-Monitor: Wiedergabe



Histogramme

Histogramme zeigen die Tonwertverteilung in einem Bild an. Die Helligkeit wird auf der horizontalen Achse und die Anzahl der Pixel auf der vertikalen Achse dargestellt.



Optimale Belichtung: Die Pixel sind auf einer gleichmäßigen Kurve über den gesamten Tonwertbereich verteilt.



Überbelichtet: Die Pixel häufen sich auf der rechten Seite des Diagramms.



Unterbelichtet: Die Pixel häufen sich auf der linken Seite des Diagramms.

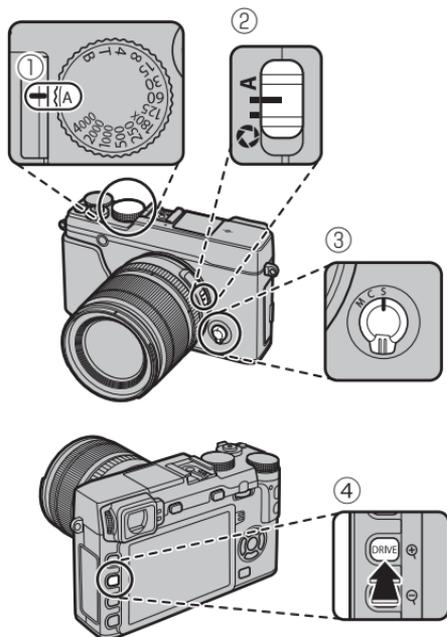


Grundlagen Aufnahme und Wiedergabe von Fotos

Fotos aufnehmen

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Bilder mit der Programmautomatik (Modus **P**) aufgenommen werden. Siehe Seiten 48 – 50 für Informationen über **S**, **A**, und **M** und Seite 51 und 52 für Informationen über die verfügbaren Optionen im Auto Modus.

1 Nehmen Sie die Einstellungen für die Programmautomatik vor.



- 1** **Belichtungszeit** (📖 47): Wählen Sie **A** (Auto)
- 2** **Blende** (📖 47): Wählen Sie **A** (Auto)
- 3** **Fokusmodus** (📖 68): Wählen Sie **S** (Einzel-AF)
- 4** **Steuerungsmodus** (📖 60): Wählen Sie (EINZELBILD)

Vergewissern Sie sich, dass **P** im Display erscheint.



- 1** Wenn **AUTO** rot angezeigt wird, drücken Sie eine Funktionstaste (in der Standardeinstellung **Fn2/AUTO**), um den Auto-Modus zu verlassen (📖 51).

📌 Die Bildstabilisierung (📖 12) wird empfohlen.

Die Q-Taste

Mit der **Q**-Taste können Sie die Kameraeinstellungen überprüfen und verändern (📖 41).

2 Die Kamera bereit machen.

Halten Sie die Kamera ruhig mit beiden Händen und legen Sie die Ellbogen an den Körper. Eine unruhige Kamerahaltung kann verwackelte Bilder verursachen.



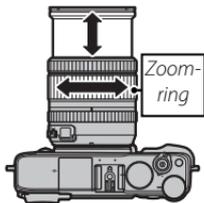
Um unscharfe oder zu dunkle (unterbelichtete) Bilder zu vermeiden, dürfen das Objektiv, Blitzgerät und AF-Hilfslicht nicht von den Fingern oder anderen Objekten verdeckt sein.



3 Das Bild scharf stellen.

Objektive mit Zoomringen

Mit dem Zoomring können Sie den Bildausschnitt im Display verändern.



4 Fokussieren.

Wählen Sie den Bildausschnitt so, dass sich Ihr Hauptobjekt in der Displaymitte befindet, und drücken Sie dann den Auslöser zum Scharfstellen bis zum ersten Druckpunkt.



◆ Wenn das Motiv schlecht beleuchtet ist, wird eventuell das AF-Hilfslicht aktiviert (92).

Wenn die Kamera scharf stellen kann, gibt sie zwei Pieptöne von sich und die Fokusanzeige sowie Schärfebereich leuchten grün. Während der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird, werden die Scharfstellung und die Belichtung fixiert.

Wenn die Kamera nicht scharf stellen kann, wird der Fokusbereich rot, **!AF** wird angezeigt und die Fokusanzeige blinkt weiß.

5 Aufnehmen.

Drücken Sie sanft den Auslöser vollständig hinunter, um das Bild aufzunehmen.

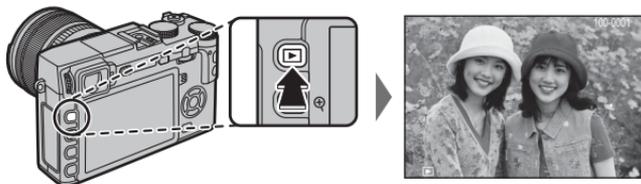


Fotos wiedergeben

Anzeigen in der Einzelbildansicht

Die Bilder können im elektronischen Sucher oder auf dem LCD-Monitor angesehen werden. Vor dem Aufnehmen wichtiger Fotos sollten Sie eine Probeaufnahme machen und das Ergebnis prüfen.

Zum Anzeigen der Bilder in Einzelbildansicht, drücken Sie .



Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts oder drehen Sie den Funktionswähler, um weitere Bilder anzuzeigen. Durch Drücken der Auswahltaste oder Drehen des Funktionswählers nach rechts werden die Bilder in der Aufnahme-Reihenfolge angezeigt, durch Drücken bzw. Drehen nach links in umgekehrter Reihenfolge. Halten Sie die Auswahltaste gedrückt, um schnell zum gewünschten Bild zu blättern.



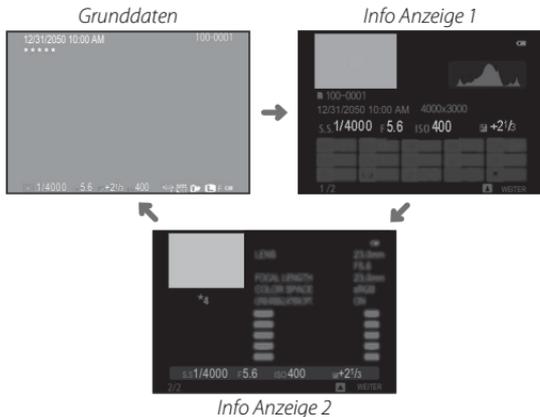
- ◆ Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, werden mit dem  („Geschenkbild“) Symbol gekennzeichnet, um Sie darauf hinzuweisen, dass sie möglicherweise gar nicht angezeigt werden können und möglicherweise die Ausschnittvergrößerung bei der Wiedergabe nicht verfügbar ist.

Favoriten: Bilder bewerten

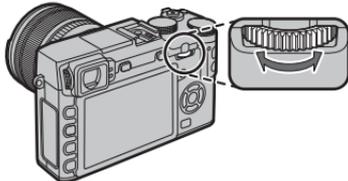
Um das aktuelle Bild zu bewerten, drücken Sie **DISP/BACK** und dann die Auswahltaste nach oben oder unten, um zwischen null und fünf Sternen zu wählen.

Bildinformation anzeigen

Die Anzeige der Bildinformation wechselt jedes Mal, wenn die Auswahltaste nach oben gedrückt wird.

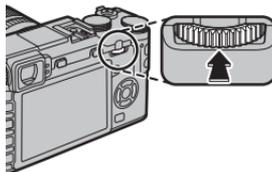


- ❖ Drehen Sie den Funktionswähler, um andere Bilder anzuzeigen.



Vergrößern des Fokuspunkts

Drücken Sie auf die Mitte des Funktionswählers, um den Fokuspunkt zu vergrößern. Drücken Sie erneut auf die Mitte des Funktionswählers, um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.



Wiedergabe-Zoom

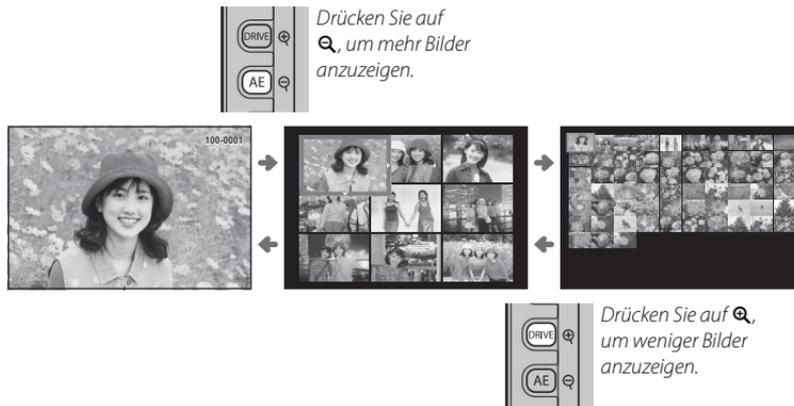
Drücken Sie auf , um das aktuelle Bild zu vergrößern, , um es zu verkleinern (drücken Sie auf , um mehrere Bilder anzuzeigen, wenn das Bild als Einzelbild angezeigt wird;  34). Bei vergrößerter Darstellung eines Bildes können Sie mit der Auswahltaste die Bildbereiche anzeigen, die gegenwärtig nicht auf dem Monitor zu sehen sind. Drücken Sie **DISP/BACK** oder **MENU/OK**, um die Zoomfunktion zu verlassen.



- Der maximale Vergrößerungsfaktor hängt von der Bildgröße ab ( 93). Die Vergrößerung während der Wiedergabe ist nicht verfügbar bei beschnittenen oder skalierten Bildkopien, die in der Größe  gespeichert wurden.

Multibild-Wiedergabe

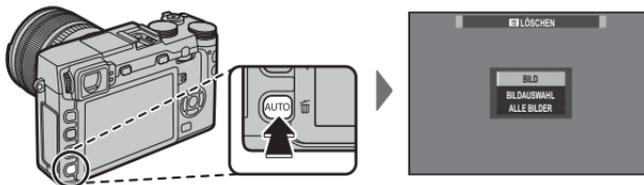
Um die Anzahl der angezeigten Bilder zu ändern, drücken Sie auf , wenn ein Bild in Einzelbildansicht wiedergegeben wird.



Markieren Sie Bilder mit der Auswahltaste und drücken Sie **MENU/OK**, um das markierte Bild als Einzelbild anzuzeigen (drücken Sie auf , um das ausgewählte Bild zu vergrößern, wenn das Bild als Einzelbild angezeigt wird;  33). Drücken Sie bei der Anzeige von neun bzw. einhundert Bildern die Auswahltaste nach oben oder unten, um weitere Bilder anzuzeigen.

Bilder löschen

Um einzelne, mehrere ausgewählte oder alle Bilder zu löschen, drücken Sie die -Taste, wenn ein Bild als Einzelbild angezeigt wird und wählen Sie aus den unten stehenden Optionen aus. **Beachten Sie, dass gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können. Kopieren Sie wichtige Bilder auf einen Computer oder ein anderes Speichergerät, bevor Sie fortfahren.**



Option	Beschreibung
BILD	Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um durch die Bilder zu blättern, und drücken Sie MENU/OK , um das aktuelle Bild zu löschen (es erscheint kein Bestätigungsdialog).
BILDAUSWAHL	Markieren Sie Bilder und drücken Sie MENU/OK zur Auswahl oder zum Aufheben der Auswahl (Bilder in Fotobüchern oder Druckaufträgen sind durch  gekennzeichnet). Drücken Sie nach beendeter Auswahl DISP/BACK zur Anzeige eines Bestätigungsdialogs, markieren Sie dann OK und drücken Sie MENU/OK , um die ausgewählten Bilder zu löschen.
ALLE BILDER	Ein Bestätigungsdialog wird eingeblendet; markieren Sie OK und drücken Sie MENU/OK , um alle ungeschützten Bilder zu löschen. Wenn Sie DISP/BACK drücken, wird der Löschvorgang abgebrochen. Beachten Sie, dass Bilder, die vor dem Drücken der Taste gelöscht wurden, nicht wiederhergestellt werden können.

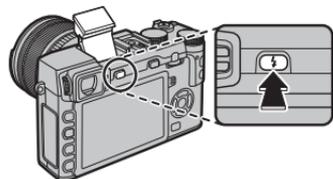
- ❖ Schreibgeschützte Bilder können nicht gelöscht werden. Entfernen Sie den Schreibschutz von allen Bildern, die Sie löschen möchten ( 101).
- ❖ Bilder können auch mittels  **LÖSCHEN** im Wiedergabemenü gelöscht werden.
- ❖ Wenn eine Meldung erscheint, die Sie darauf hinweist, dass die ausgewählten Bilder Teil eines DPOF-Druckauftrags sind, drücken Sie auf **MENU/OK**, um die Bilder zu löschen.

Fotografieren mit Blitzlicht

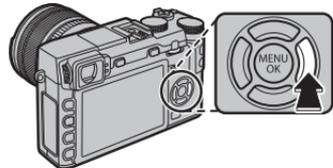
Verwenden Sie das eingebaute Blitzgerät, um bei Nachtaufnahmen oder Innenaufnahmen unter schwachen Lichtverhältnissen für zusätzliche Beleuchtung zu sorgen.

1 Drücken Sie die -Taste, um das Blitzgerät hochzuklappen.

- ① Das eingebaute Blitzgerät kann mit Zubehör kollidieren, das auf dem Blitzschuh angebracht ist. Falls nötig, das Zubehör vor dem Hochklappen des Blitzgeräts entfernen.



2 Drücken Sie die Funktionstaste (**Fn5**), um die folgenden Optionen anzuzeigen, drücken Sie dann die Auswahlstaste, um eine Option zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK** zur Auswahl.



Modus	Beschreibung
 AUTO (AUTO)/  (ROTE-AUGEN-RED.)*	Der Blitz wird bei Bedarf ausgelöst. Für die meisten Situationen empfohlen.
 (ERZW. BLITZ)/  (ERZW. BLITZ)*	Der Blitz wird bei jeder Aufnahme ausgelöst. Verwenden Sie diese Einstellung für Gegenlichtaufnahmen oder für natürliche Farben bei Aufnahmen in hellem Licht.
 (LZ-SYNCHRO)/  (ROT.AUG.&LZ-SYNC)*	Sowohl das Hauptobjekt als auch der Hintergrund können unter schlechten Lichtverhältnissen aufgenommen werden. (Beachten Sie, dass hell beleuchtete Motive unter Umständen überbelichtet werden.)
 (SYNC. 2. VORHANG)/  (SYNC. 2. VORHANG)*	Der Blitz wird unmittelbar vor dem Schließen des Verschlusses gezündet.
 (COMMANDER)	Das eingebaute Blitzgerät wird zum Fernsteuern von externen Zubehörlitzgeräten benutzt.
 (UNTERDR.-BLITZ)	Der Blitz löst nicht aus, selbst wenn das Motiv schlecht beleuchtet ist. Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen.

* Die Rote-Augen-Korrektur ist in diesen Modi verfügbar, wenn die intelligente Gesichtserkennung aktiv ist ( 91) und Rote-Augen-Korrektur eingeschaltet ist ( 96). Die Rote-Augen-Korrektur minimiert den „Rote-Augen-Effekt“, der dadurch entsteht, dass das Blitzlicht in der Retina reflektiert wird, wie in der Abbildung rechts gezeigt.



- ① In Abhängigkeit vom Objektabstand erzeugen manche Objektive möglicherweise Abschattungen in den Blitzaufnahmen.
- ❖ Das Schließen des Blitzgeräts schaltet den Blitz aus (Ⓜ) und verhindert das Auslösen, auch wenn das Objekt unzureichend belichtet ist; Es wird empfohlen ein Stativ zu verwenden. Schließen Sie das eingebaute Blitzgerät, wenn das Fotografieren mit Blitz untersagt ist oder um bei geringer Helligkeit den natürlichen Beleuchtungseindruck zu erhalten. Wir empfehlen, das Blitzgerät auch bei ausgeschalteter Kamera zu schließen.
- ❖ Wenn das Symbol **Ⓜ** beim Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt erscheint, löst der Blitz bei der Aufnahme aus.
- ❖ Mit Ausnahme des Commander-Modus zündet der Blitz bei einer Aufnahme unter Umständen mehrmals. Bewegen Sie die Kamera nicht, bis die Aufnahme abgeschlossen ist.

Blitzsynchronisationszeit

Der Blitz wird mit dem Verschluss bei Belichtungszeiten von $\frac{1}{180}$ s und länger synchronisiert.

Aufsteck-Blitzgeräte (Zubehör)

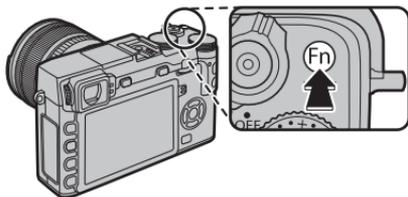
An der Kamera können auch die als Zubehör erhältlichen FUJIFILM Aufsteck-Blitzgeräte benutzt werden. Verwenden Sie keine Blitzgeräte von Drittanbietern, die den Kamerablitzschuh einer Spannung von über 300 V aussetzen.

Grundlagen Aufnahme und Wiedergabe von Videos

Filme Aufnehmen

Mit der Kamera lassen sich Videofilme in HD-Auflösung aufnehmen. Die Tonaufnahme erfolgt in Stereo über das eingebaute Mikrofon; bedecken Sie während der Aufnahme nicht das Mikrofon.

- 1 Drücken Sie die Funktionstaste (**Fn7/Fn**), um die Aufnahme zu starten.



Aufnahmeanzeige



Verbleibende Zeit

- 2 Drücken Sie die Taste erneut, um die Aufnahme zu beenden. Die Aufnahme endet automatisch, wenn die maximale Länge erreicht oder die Speicherkarte voll ist.

- Der Zoom kann eingestellt werden, während die Aufnahme läuft.
 - Die Empfindlichkeit sowie Bildgröße und -rate können mit der **VIDEO SETUP** Option (96) ausgewählt werden. Der Fokusmodus wird mit der Fokusmodus-Auswahltaste (68) gewählt; wählen Sie für die kontinuierliche Fokuseinstellung **C**, oder wählen Sie **S** und aktivieren Sie die intelligente Gesichtserkennung (91). Die intelligente Gesichtserkennung ist im Fokusmodus **M** nicht verfügbar.
 - Während der Aufnahme kann die Belichtungskorrektur um bis zu ± 2 LW angepasst werden.
 - Die Kontrollleuchte leuchtet, wenn Videofilme aufgenommen werden.
- Das Mikrofon nimmt möglicherweise Objektivgeräusche und andere Kamerageräusche während der Aufnahme auf.
 - In Videofilmen mit sehr hellen Objekten können vertikale oder horizontale Streifen auftreten. Diese Erscheinung ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion.

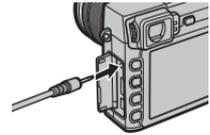
Tiefenschärfe

Passen Sie die Blende vor dem Beginn der Aufnahme an. Verwenden Sie kleine Blendenzahlen zum Weichzeichnen von Hintergrunddetails.

Einsatz eines externen Mikrofons

Der Ton kann mit externen Mikrofonen, die mit Buchsen mit 2,5 mm Durchmesser verbunden sind, aufgezeichnet werden; Mikrofone, die Bus-Stromversorgung benötigen, können nicht verwendet werden. Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Mikrofons.

- Der rechts abgebildete Dialog wird angezeigt, wenn ein Mikrofon an den Mikrofon-/Fernauslöseranschluss angeschlossen ist. Drücken Sie **MENU/OK** und wählen Sie **MIKROFON/FERN-AUS.** >  **MIKRO.**



Abspielen von Videofilmen

Beim Abspielen werden die Videofilme wie rechts dargestellt angezeigt. Folgende Vorgänge können während der Videofilm-Wiedergabe ausgeführt werden:

Bedienvorgang	Beschreibung
Abspielen starten/ Pause	Drücken Sie die Auswahltaste nach unten , um mit der Wiedergabe zu beginnen. Drücken Sie erneut, um die Wiedergabe anzuhalten. Bei angehaltener Wiedergabe können Sie die Auswahltaste nach links oder rechts drücken, um jeweils ein Bild zurück- oder vorzuspulen.
Abspielen beenden	Drücken Sie die Auswahltaste nach oben , um die Wiedergabe zu beenden.
Geschwindigkeit verändern	Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts , um die Abspielgeschwindigkeit während der Wiedergabe zu verändern.
Lautstärke einstellen	Drücken Sie MENU/OK , um die Wiedergabe anzuhalten und die Lautstärkeregelung aufzurufen. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die Lautstärke einzustellen; drücken Sie MENU/OK erneut für das Fortsetzen der Wiedergabe. Die Lautstärke kann auch mit TON SETUP > WIEDERG.LAUT geregelt werden (107).



Videofilmsymbol

Während der Wiedergabe wird die Abspieldauer in der Anzeige eingeblendet.

- Ⓢ Decken Sie den Lautsprecher während des Abspielens nicht ab.
- Ⓢ Der Ton wird nicht wiedergegeben, wenn **AUS** für **4.5 TON & BLITZ** ausgewählt ist (106).

Fortschrittsbalken



Abspielgeschwindigkeit

Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um die Abspielgeschwindigkeit während der Wiedergabe zu verändern. Die Geschwindigkeit wird durch die Anzahl der Pfeile dargestellt (▶ oder ◀)

Pfeil



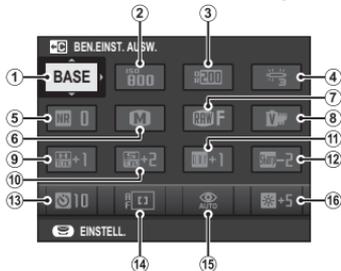
Die Q-Taste (Schnellmenü)

Verwendung der Q-Taste

Drücken Sie **Q** für einen schnellen Zugriff auf ausgewählte Optionen.

Die Schnellmenü-Anzeige

Bei den Standardeinstellungen enthält das Schnellmenü die folgenden Elemente.



①	BEN.EINST. AUSW.	84	⑨	TON LICHTER	94
②	ISO	75	⑩	SCHATTIER. TON	94
③	DYNAMIKBEREICH	93	⑪	FARBE	94
④	WEISSABGLEICH	82	⑫	SCHÄRFE	94
⑤	RAUSCH REDUKTION	94	⑬	SELBSTAUSLÖSER	79
⑥	BILDGRÖSSE	93	⑭	AF MODUS	71
⑦	BILDQUALITÄT	93	⑮	BLITZMODUS	36
⑧	FILMSIMULATION	59	⑯	EVF/LCD HELLIGK.	108

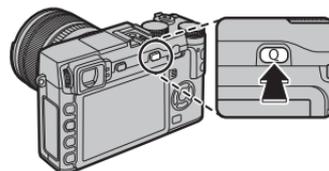
BENUTZERDEFINIERT und FARBTEMPERATUR kann nicht mit der **Q**-Taste zugegriffen werden. Verwenden Sie eine Funktionstaste oder das Aufnahmemenü.

Das Schnellmenü zeigt die Optionen, die derzeit für Elemente ausgewählt sind ②—⑯, die nicht wie auf Seite 43 beschrieben geändert werden können. Der Punkt BEN.EINST. AUSW. (Punkt ①) zeigt die aktuelle Individualkonfiguration:

- **BASE**: Es ist keine Individualkonfiguration ausgewählt.
- **C 1 — C 7**: Wählen Sie eine Konfiguration, um die Einstellungen anzuzeigen, die mit der Option CUST BEARB/SPEICH im Aufnahmemenü gespeichert wurden (94).

Anzeigen und Ändern von Einstellungen

1 Drücken Sie **Q**, um das Schnellmenü im Aufnahmebetrieb aufzurufen.



2 Benutzen Sie die Auswahltaste, um Einstellungen zu markieren, und drehen Sie am Funktionswähler, um Veränderungen vorzunehmen.

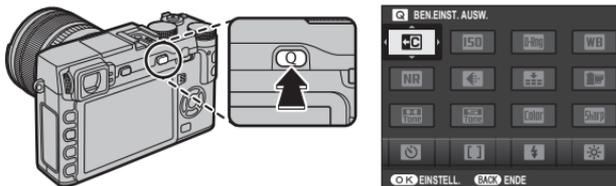


3 Drücken Sie **Q** zum Verlassen des Schnellmenüs, wenn die Einstellungen erfolgt sind.

Das Schnellmenü Bearbeiten

Um die Punkte, die im Schnellmenü angezeigt werden, auszuwählen:

- 1 Drücken und halten Sie die **Q**-Taste während der Aufnahme.



- 2 Das aktuelle Schnellmenü wird angezeigt; verwenden Sie die Auswahltaste, um den Punkt auszuwählen, den Sie ändern möchten, und drücken Sie auf **MENU/OK**. Sie erhalten die folgende Auswahl an Punkten, die Sie der ausgewählten Position zuweisen können:

- | | | | |
|--------------------|---------------------|-----------------|--------------------|
| • BEN.EINST. AUSW. | • FILMSIMULATION | • AE-MESSUNG | • MOVIE ISO |
| • ISO | • TON LICHTER | • AF-MODUS | • MIKRO LAUTSTÄRKE |
| • DYNAMIKBEREICH | • SCHATTIER. TON | • BLITZMODUS | • TON & BLITZ |
| • WEISSABGLEICH | • FARBE | • BLITZKOMPENS. | • EVF/LCD HELLIGK. |
| • RAUSCH REDUKTION | • SCHÄRFE | • IS-MODUS | • AUSLÖSERTYP |
| • BILDGRÖSSE | • SELBSTAUSLÖSER | • MF-ASSISTENT | • KEINE |
| • BILDQUALITÄT | • GESICHTSERKENNUNG | • VIDEO-MODUS | |

- ❖ Wählen Sie **KEINE**, um der ausgewählten Position keine Option zuzuweisen. Wenn **BEN.EINST. AUSW.** ausgewählt ist, zeigt das Schnellmenü die aktuellen Einstellungen als **BASE** an.

- 3 Markieren Sie die gewünschten Punkte und drücken Sie auf **MENU/OK**, um diese der ausgewählten Position zuzuweisen.

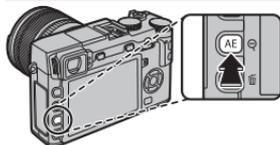
- ❖ Das Schnellmenü kann außerdem mithilfe der **TASTEN-/RAD-EINSTELLUNG > SCHNELLMENÜ BEARB./SP.** Option im Hauptmenü bearbeitet werden (📖 109).

Die Fn-(Funktions)-Tasten

Nutzung der Funktionstasten

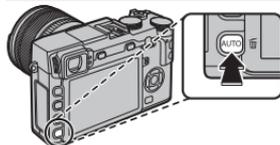
Die Funktionen jeder der Funktionstasten können durch Drücken und Halten der Taste ausgewählt werden. Die Standardeinstellungen sind unten aufgeführt:

Fn1/AE-Taste



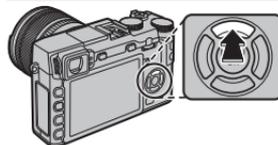
AE-MESSUNG (📖 58)

Fn2/AUTO-Taste



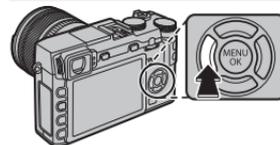
AUTO-MODUS EIN/AUS (📖 51)

Fn3-Taste



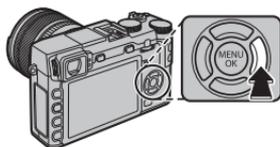
AF Modus (📖 71)

Fn4-Taste



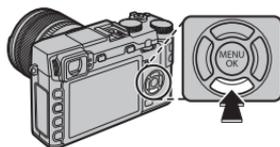
FILMSIMULATION (📖 59)

Fn5-Taste



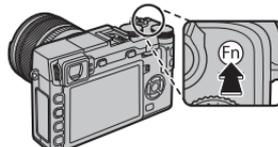
Blitzbetrieb (📖 36)

Fn6-Taste



Auswahl Fokusbereich (📖 72)

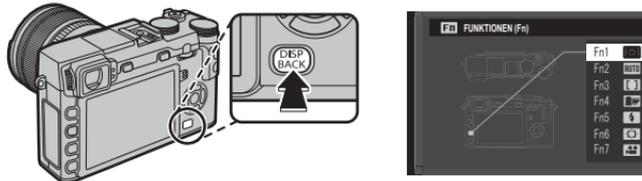
Fn7/Fn-Taste



Filmaufnahme (📖 38)

Zuordnen von Funktionen zu den Funktionstasten

Halten Sie die **DISP/BACK**-Taste gedrückt, bis das nachfolgende Menü angezeigt wird, um den Funktionstasten Funktionen zuzuweisen. Wählen Sie Tasten, um deren Funktionen auszuwählen.



- VORSCHAU SCHÄRFENTIEFE (📖 49)
 - ISO (📖 75)
 - SELBSTAUSLÖSER (📖 79)
 - BILDGRÖSSE (📖 93)
 - BILDQUALITÄT (📖 93)
 - DYNAMIKBEREICH (📖 93)
 - FILMSIMULATION (📖 59)
 - WEISSABGLEICH (📖 82)
 - AE-MESSUNG (📖 58)
 - AF MODUS (📖 71)
 - FOKUSSIERBEREICH (📖 72)
 - BLITZMODUS (📖 36)
 - BLITZKOMPENS. (📖 96)
 - BEN.EINST. AUSW. (📖 84)
 - MOVIE (📖 38)
 - GESICHTSERKENNUNG (📖 91)
 - RAW (📖 77)
 - BLENDENEINSTELL. (📖 97)
 - DRAHTLOS-KOMM. (📖 117)
 - AUSLÖSERTYP (📖 98)
 - BEL.-VORSCHAU MAN. (📖 107)
 - VORSCHAU BILDEFFEKT (📖 108)
 - BEDIENRAD-EINST. (📖 109)
 - AUTO-MODUS EIN/AUS (📖 51)
 - EVF/LCD-EINST. (📖 24)
 - KEINE
- 🔒 Zum Sperren der gewählten Taste, wählen Sie **KEINE**.
- 🔒 Sie können auch Displayoptionen für jede der Funktionstasten anzeigen, indem Sie die Taste drücken und halten.
- 🔒 Die Funktionen der Funktionstasten können auch mit **TASTEN-/RAD-EINSTELLUNG > FUNKTIONEN (Fn)** ausgewählt werden (📖 109).

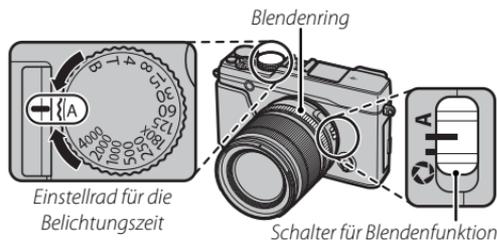
Mehr über Aufnahme und Wiedergabe

Modusauswahl

Die Kamera bietet eine Auswahl an Modi, in denen Sie die Verschlusszeit und/oder Blende manuell einstellen können, die Modi (**P**, **S**, **A** und **M**; 47, 48, 49, 50) sowie Automatik-Modi, in denen die Einstellungen automatisch an das Motiv oder das ausgewählte Motivprogramm angepasst werden (51).

Modi P, S, A, und M

Wählen Sie den Modus P, S, A oder M, um die Belichtungszeit und/oder Blende manuell zu steuern. Die Rolle des Einstellrads hängt vom gewählten Modus ab.



Modus	Beschreibung	Rolle des Einstellrads	
P	Programmautomatik (AE): die Kamera passt die Einstellungen automatisch an, doch Sie können mit dem Einstellrad eine Kombination aus Verschlusszeit und Blende auswählen, die eine optimale Belichtung ergibt (Programm-Shift).	Programm-Shift	47
S	Blendenautomatik: Sie wählen die Belichtungszeit mit den Einstellrädern für die Belichtungszeit aus und lassen die Kamera die Blende für optimale Belichtung einstellen.	Feinabstimmung der Belichtungszeit	48
A	Zeitautomatik: Sie wählen die Blende mit dem Blendenring und lassen die Kamera die Belichtungszeit für eine optimale Belichtung einstellen.	—	49
M	Manuelle Belichtung: Sie steuern sowohl Belichtungszeit als auch Blende selbst.	Feinabstimmung der Belichtungszeit	50

- Informationen über die Rolle des Einstellrads, wenn die Kamera mit einem Objektiv ohne Blendenring verwendet wird, finden Sie unter „Objektive ohne Blendenring“ (11).

■ Programmautomatik (P)

Damit die Kamera die Belichtungszeit und die Blende für die optimale Belichtung automatisch einstellen kann, drehen Sie das Einstellrad für die Belichtungszeit als auch den Blendenring auf **A**. In der Anzeige erscheint **P**.



Schalter für Blendenfunktion

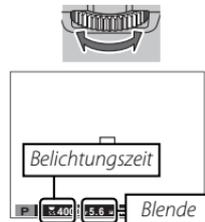
- ⓘ Wenn **AUTO** rot angezeigt wird, drücken Sie eine Funktionstaste (in der Standardeinstellung **Fn2/AUTO**), um den Auto-Modus zu verlassen (☞ 51).
- ⓘ Wenn sich die Motivhelligkeit außerhalb des Messbereichs der Kamera befindet, erscheint „--“ in den Anzeigen für Belichtungszeit und Blende.



● Programm-Shift

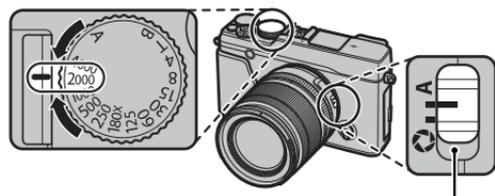
Sie können bei Bedarf den Funktionswähler drehen, um andere Kombinationen von Belichtungszeit und Blende auszuwählen, ohne die Belichtung zu verändern (Programm-Shift). Die neuen Werte für Belichtungszeit und Blende werden gelb angezeigt. Der Programm-Shift ist nicht verfügbar, wenn das angeschlossene Blitzgerät TTL-Auto unterstützt oder wenn im Aufnahme-Menü eine Auto-Option für **D-Ring DYNAMIKBEREICH** ausgewählt ist (☞ 93). Sie können den Programm-Shift durch Ausschalten der Kamera abbrechen.

- 🔍 Informationen über die Rolle des Einstellrads, wenn die Kamera mit einem Objektiv ohne Blendenring verwendet wird, finden Sie unter „Objektive ohne Blendenring“ (☞ 11).



■ Blendenautomatik mit Zeitvorwahl (S)

Um die Belichtungszeit manuell anpassen zu können, wählt die Kamera die Blende für eine optimale Belichtung wählt, stellen Sie die Blende auf **A** ein und verwenden Sie das Einstellrad für die Belichtungszeit. In der Anzeige erscheint **S**.



Schalter für Blendenfunktion

ⓘ Wenn **AUTO** rot angezeigt wird, drücken Sie eine Funktionstaste (in der Standardeinstellung **Fn2/AUTO**), um den Auto-Modus zu verlassen (📖 51).



- ❖ Bei anderen Einstellungen als **180X** kann die Belichtungszeit in Schritten von $\frac{1}{3}$ LW durch Drehen des Einstellrads angepasst werden. Die Belichtungszeit kann selbst dann eingestellt werden, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.
- ❖ Informationen über die Rolle des Einstellrads, wenn die Kamera mit einem Objektiv ohne Blendenring verwendet wird, finden Sie unter „Objektive ohne Blendenring“ (📖 11).
- ⓘ Wenn bei der gewählten Belichtungszeit keine korrekte Belichtung erzielt werden kann, wird der Blendenwert beim Andrücken des Auslösers rot angezeigt. Verändern Sie die Belichtungszeit, bis eine korrekte Belichtung möglich ist.
- ⓘ Wenn sich die Motivhelligkeit außerhalb des Messbereichs der Kamera befindet, erscheint „---“ in der Blendenanzeige.

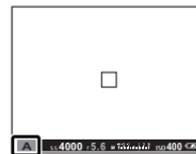
■ Zeitautomatik mit Blendenvorwahl (A)

Um die Blende manuell anpassen zu können, während die Kamera die Belichtungszeit für eine optimale Belichtung wählt, drehen Sie das Einstellrad für die Belichtungszeit auf **A** und passen Sie die Blende wie gewünscht an. In der Anzeige erscheint **A**.



Schalter für Blendenfunktion

- ⓘ Wenn **AUTO** rot angezeigt wird, drücken Sie eine Funktionstaste (in der Standardeinstellung **Fn2/AUTO**), um den Auto-Modus zu verlassen (☞ 51).

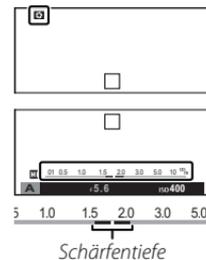


- ☛ Die Blende kann selbst dann eingestellt werden, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.
- ⓘ Wenn bei der gewählten Blende keine korrekte Belichtung erzielt werden kann, wird die Belichtungszeit beim Andrücken des Auslösers rot angezeigt. Verändern Sie die Blende, bis eine korrekte Belichtung möglich ist.
- ⓘ Wenn sich die Motivhelligkeit außerhalb des Messbereichs der Kamera befindet, erscheint „--“ in der Zeitanzeige.

🔍 Vorschau der Tiefenschärfe

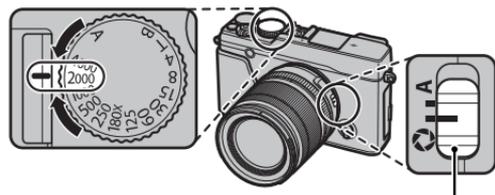
Wenn **[V] VORSCHAU SCHÄRFENTIEFE** einer Funktionstaste zugeordnet ist (☞ 45), wird durch Drücken der Taste das Ausblenden bis zur gewählten Einstellung gestoppt, wodurch die Tiefenschärfe im Display im Voraus angeschaut werden kann.

Auf eine Vorschau der Tiefenschärfe kann auch mithilfe der Tiefenschärfe-Skala in der Standardanzeige zugegriffen werden. Drücken Sie **DISP/BACK**, um zwischen den Anzeigemodi zu wechseln, bis die Standardanzeigen erscheinen.



■ Manuelle Belichtungseinstellung (M)

Wenn Sie eine andere als die von der Kamera vorgeschlagene Belichtung wünschen, können Sie sowohl die Belichtungszeit als auch die Blende manuell auf von **A** abweichende Werte stellen. In der Anzeige erscheint **M**.



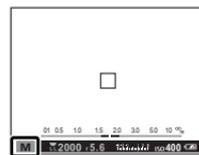
Schalter für Blendenfunktion

ⓘ Wenn **AUTO** rot angezeigt wird, drücken Sie eine Funktionstaste (in der Standardeinstellung **Fn2/AUTO**), um den Auto-Modus zu verlassen (📖 51).

🔍 Bei anderen Einstellungen als **180X** kann die Belichtungszeit in Schritten von $\frac{1}{3}$ LW durch Drehen des Einstellrads angepasst werden.

🔍 Die Anzeige zur manuellen Belichtung beinhaltet eine Belichtungsanzeige, die angibt, um wie viele Belichtungsstufen das Bild mit den aktuellen Einstellungen gegenüber der Belichtungsautomatik unter- oder überbelichtet wäre.

🔍 Informationen über die Rolle des Einstellrads, wenn die Kamera mit einem Objektiv ohne Blendenring verwendet wird, finden Sie unter „Objektive ohne Blendenring“ (📖 11).



🔍 Belichtungsvorschau

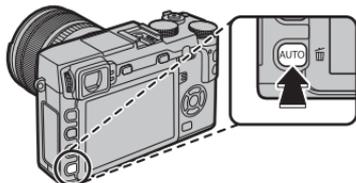
Wählen Sie für die Vorschau der Belichtung auf dem LCD-Monitor **AN** für **DISPLAY SETUP > BEL.-VORSCHAU MAN..** Wählen Sie **AUS**, wenn Sie den Blitz verwenden oder bei anderen Gelegenheiten, bei denen sich die Belichtung ändern kann, wenn das Bild aufgenommen wird.



Auto-Modi

Drücken Sie eine Funktionstaste (in der Standardeinstellung **Fn2/AUTO**), um einen Auto-Modus auszuwählen, in dem die Kamera die Einstellungen automatisch an das Motiv oder die Aufnahmebedingungen anpasst.

- 1 Drücken Sie die Funktionstaste (**Fn2/AUTO**), um den Auto-Modus zu aktivieren.



- ① **AUTO** wird rot angezeigt, wenn der Auto-Modus ausgewählt ist.

- 2 Drücken Sie im Aufnahme-Modus **MENU/OK**, um das Aufnahme-Menü anzuzeigen. Drücken Sie die Auswahlstaste nach unten oder oben, um **MOTIVWAHL** zu markieren und drücken Sie **MENU/OK** (📖 90).
- 3 Drücken Sie die Auswahlstaste nach oben oder unten, um die gewünschte Option zu markieren, und drücken Sie zur Auswahl auf **MENU/OK**.

Modus	Beschreibung
ERW. SR-AUTO	Die Kamera optimiert die Einstellungen für das Motiv automatisch (📖 52).
PORTRAIT	Wählen Sie diesen Modus für Porträtaufnahmen.
HAUT-KORREKTUR	Verarbeitet Porträtaufnahmen, um dem Motiv ein weiches, natürlich wirkendes Aussehen zu verleihen.
LANDSCHAFT	Wählen Sie diesen Modus für Tageslichtaufnahmen von Landschaften und Stadtansichten.
SPORT	Wählen Sie diesen Modus für das Fotografieren von Objekten in Bewegung.
NACHT	Wählen Sie diesen Modus für schwach beleuchtete Dämmerungs- oder Nachtmotive.
NACHT (STAT.)	Wählen Sie diesen Modus für lange Belichtungszeiten bei Nachtaufnahmen.
FEUERWERK	Verwendet lange Belichtungszeiten, um die sich ausbreitenden Feuerwerkfiguren aufzunehmen.
SONN.UNTERG	Wählen Sie diesen Modus für lebhaftere Farben bei Sonnenaufgängen und -untergängen.

Modus	Beschreibung
SCHNEE	Wählen Sie diesen Modus für brillante, klare Aufnahmen, die die Helligkeit von leuchtend weißen Schneeflächen wiedergeben, die das Bild dominieren.
STRAND	Wählen Sie diesen Modus für brillante, klare Aufnahmen, die die Helligkeit von sonnenbeschienenen Stränden wiedergeben.
TAUCHEN	Verringert den Blaustich, der typischerweise bei Unterwasseraufnahmen auftritt.
PARTY	Machen Sie die Lichtstimmung schwach beleuchteter Innenräume im Bild sichtbar.
BLUMEN	Modus für Aufnahmen von Blumen/Nahaufnahmen.
TEXT	Nehmen Sie klare, deutliche Bilder von gedruckten Texten oder Grafiken auf.

■ ERW. SR-AUTO

Das von der Kamera im ERW. SR-AUTO-Modus gewählte Motiv wird durch ein Symbol auf der Anzeige eingeblendet.

- AUTO
- LANDSCHAFT
- NACHT
- NACHT (STAT.)
- MAKRO
- SONN.UNTERG

- HIMMEL
- HIMMEL & VEGETATION
- GEGENLICHT PORTRÄT
- PORTRAIT & BEWEGUNG
- STRAND
- SCHNEE

- VEGETATION
- PORTRAIT
- BEWEGLICHES OBJEKT
- GEGENLICHTPORTR. & BEWEGUNG



① Der ausgewählte Modus kann von den Aufnahmebedingungen abhängig sein. Wenn der Modus und das Motiv nicht übereinstimmen, wählen Sie ein Motiv manuell.

Langzeitbelichtungen (T/B)

Wählen Sie für sehr lange Belichtungszeiten die Option **T** oder die Option **B**.

- Benutzen Sie möglichst ein Stativ, um ein Wackeln der Kamera während der Aufnahme zu verhindern.
- Um Bildrauschen bei Langzeitbelichtungen zu reduzieren, wählen Sie im Aufnahme-Menü unter **NR LANGZ. BELICHT.** die Option **AN** (📖 94). Beachten Sie, dass dadurch nach der Aufnahme das Speichern der Bilder länger dauern kann.

Langzeiteinstellung T (Time)

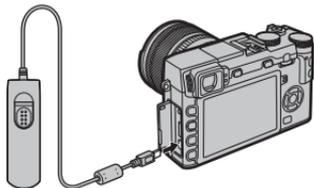
- Drehen Sie das Einstellrad für die Belichtungszeit auf die Position **T**.
 - Drehen Sie den Funktionswähler, um die Belichtungszeit auszuwählen.
 - Drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um ein Bild mit der ausgewählten Belichtungszeit aufzunehmen. Während des Belichtungsvorgangs erscheint eine Countdown-Anzeige.
- Informationen über die Rolle des Einstellrads, wenn die Kamera mit einem Objektiv ohne Blendenring verwendet wird, finden Sie unter „Objektive ohne Blendenring“ (📖 11).

Langzeitbelichtung B (Bulb)

- Drehen Sie das Einstellrad für die Belichtungszeit auf die Position **B**.
 - Drücken Sie den Auslöser vollständig nach unten. Bei heruntergedrücktem Auslöser bleibt der Verschluss für bis zu 60 Minuten geöffnet. Die Anzeige gibt die verstrichene Zeit seit Belichtungsbeginn an.
- Bei gewählter Blenden-Einstellung **A** wird die Belichtungszeit auf 30 s eingestellt.

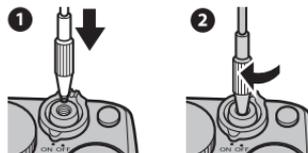
Verwenden eines Fernauslösers

Der optional erhältliche Fernauslöser RR-90 kann für Langzeitbelichtungen benutzt werden. Nähere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zum RR-90.

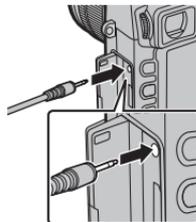


Fernauslöser von Drittanbietern

- Drahtauslöser von Zubehöranbietern lassen sich folgendermaßen anschließen.



- Elektronische Auslöser von Drittanbietern können über den Mikrofon-/Fernauslöseranschluss verbunden werden. Ein Bestätigungsdialog wird angezeigt, wenn ein Auslöser eines Drittanbieters angeschlossen ist; drücken Sie **MENU/OK** und wählen Sie **FERN.** für **MIKROFON/FERNAUS.**



Belichtungskorrektur

Drehen Sie das Belichtungskorrekturrad, um bei Aufnahmen von sehr hellen, sehr dunklen oder kontrastreichen Motiven die gewünschte Belichtung zu erreichen. Die Wirkung ist im angezeigten Bild zu sehen.



Belichtungskorrekturanzeige

Wählen Sie positive Werte (+),
um reichlicher zu belichten



Wählen Sie positive Werte (+),
um reichlicher zu belichten



① Der verfügbare Kompensationsbetrag hängt vom Aufnahmemodus ab.

● Lichtwert (LW)

Der Lichtwert (auch Belichtungswert EV) ergibt sich aus der Lichtempfindlichkeit des Bildsensors und der Lichtmenge, die auf den Sensor fällt. Bei Verdopplung der Lichtmenge erhöht sich der Lichtwert um eine Belichtungsstufe (1 LW), bei Halbierung verringert sich der Wert um 1 LW. Die auf den Sensor fallende Lichtmenge wird durch Verändern der Blendenöffnung und der Belichtungszeit reguliert.

● Wahl des Belichtungskorrekturwertes

• **Gegenlichtaufnahmen:** Wählen Sie Werte zwischen $+2/3$ LW und $+12/3$ LW.



• **Stark reflektierende oder sehr helle Motive** (z.B. Schneefelder): $+1$ LW



• **Motive, die größtenteils aus Himmel bestehen:** $+1$ LW

• **Objekte im Scheinwerferlicht** (vor allem bei Aufnahmen vor einem dunklen Hintergrund): $-2/3$ LW

• **Motive mit geringer Lichtreflexion** (Nadelbäume oder dunkles Laubwerk): $-2/3$ LW

Schärfe-/Belichtungsspeicher

So machen Sie Fotos von Objekten, die sich nicht in der Bildmitte befinden:

1 Scharfstellen: Positionieren Sie das Objekt im Fokussmessfeld und drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um Schärfe und Belichtung einzustellen und zu speichern. Diese Einstellungen werden beibehalten, solange der Auslöser halb gedrückt bleibt (Schärfe-/Belichtungsspeicher).



◆ Fokus und Belichtung können auch jeweils mit den Tasten **AF-L** und **AE-L** gespeichert werden (wenn **AE/AF LOCK** für **AF-L AF-LOCK TASTE** im Aufnahmemenü ausgewählt ist, werden beim Drücken der **AF-L**-Taste sowohl Fokus als auch Belichtung gespeichert; 95).

2 Gewünschten Bildausschnitt wählen: Halten Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt oder halten Sie die Taste **AF-L** oder **AE-L** gedrückt.

◆ Fokus und/oder Belichtung bleiben/bleibt gespeichert, solange die Taste **AF-L** oder **AE-L** gedrückt wird, unabhängig davon, ob der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird oder nicht. Wenn für den **AE/AF-L AE/AF LOCK MODUS** (95) die Option **AE/AF-L EIN/AUS** gewählt wird, werden/wird der Fokus und/oder die Belichtung gespeichert, wenn die Taste gedrückt wird, und bleiben solange gespeichert, bis die Taste erneut gedrückt wird.



3 Aufnehmen: Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

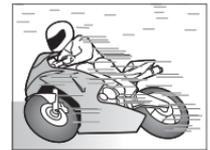


◆ Die Belegungen der **AE-L**- und **AF-L**-Tasten können mithilfe der **TASTEN-/RAD-EINSTELLUNG > AE-L/AF-L-TASTEN-EINSTELLUNG**-Option im Hauptmenü umgekehrt werden.

Autofokus

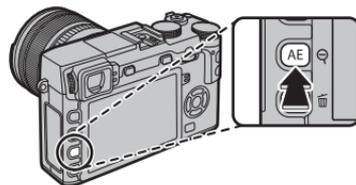
Obwohl die Kamera über ein hochpräzises Autofokus-System verfügt, kann sie möglicherweise nicht auf die unten aufgeführten Objekte scharfstellen.

- Stark glänzende Objekte wie z. B. Spiegel oder Autos.
- Sich schnell bewegende Objekte.
- Motive, die durch ein Fenster oder ein anderes reflektierendes Objekt fotografiert werden.
- Dunkle Motive sowie Objekte, die Licht eher absorbieren als reflektieren (z. B. Haare oder Pelze).
- Körperlose Objekte wie Rauch oder Flammen.
- Objekte, die sich nur wenig vom Hintergrund abheben (z. B. Menschen mit Bekleidung in derselben Farbe wie der Hintergrund).
- Objekte, die vor oder hinter einem kontrastreichen Objekt stehen, das sich ebenfalls im Fokussmessfeld befindet (z. B. ein Objekt, das vor einem Hintergrund mit kontrastreichen Elementen fotografiert wird).



Belichtungsmessmethode

Zur Auswahl der Art der Belichtungsmessung drücken Sie die Funktionstaste (**Fn1/AE**), um Messoptionen anzuzeigen. Verwenden Sie die Auswahlstaste, um eine Option zu markieren und drücken Sie **MENU/OK**, um die Auswahl zu treffen.



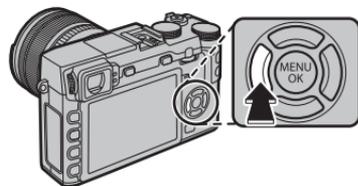
ⓘ Die gewählte Option ist nur wirksam, wenn die intelligente Gesichtserkennung abgeschaltet ist (📖 91).

Modus	Beschreibung
 (MEHRFELD)	Die Kamera ermittelt die Belichtung aufgrund einer Analyse von Bildaufbau, Farbe und Helligkeitsverteilung. Für die meisten Situationen empfohlen.
 (SPOT)	Die Kamera misst die Lichtverhältnisse in einem Bereich in der Bildmitte, der 2 % der Gesamtfläche entspricht. Empfiehlt sich bei Gegenlichtaufnahmen und in anderen Situationen, in denen der Hintergrund sehr viel heller oder dunkler als das Hauptobjekt ist.
 (INTEGRAL)	Die Belichtung richtet sich nach dem für das gesamte Bild ermittelten Mittelwert. Eignet sich zum Beispiel für gleichmäßig belichtete Bildserien unter gleichen Lichtverhältnissen. Empfehlenswert auch für Landschaftsfotos und Porträts von Personen mit schwarzer oder weißer Kleidung.

🔍 Auf die Optionen für die Belichtungsmessung kann auch über das Aufnahmemenü zugegriffen werden (📖 95).

Filmsimulation

Diese Funktion simuliert die Wirkung von unterschiedlichen Filmtypen einschließlich Schwarzweiß-Filmen (mit oder ohne Farbfilter). Drücken Sie die Funktionstaste (**Fn4**), um die folgenden Optionen anzuzeigen, markieren Sie anschließend mit der Auswahltaste eine Option und drücken Sie **MENU/OK**, um die Option auszuwählen.

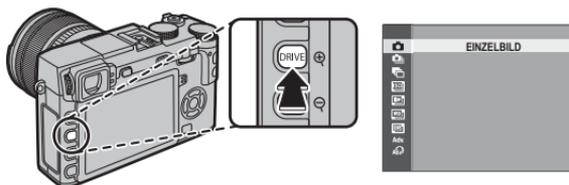


Option	Beschreibung
(PROVIA/STANDARD)	Standard-Farbwiedergabe. Für eine Vielzahl von Motiven geeignet, von Porträts bis Landschaften.
(Velvia/LEBENDIG)	Eine kontrastreiche Palette satter Farben, geeignet für Naturaufnahmen.
(ASTIA/WEICH)	Bereichert die Palette von Farbschattierungen für Hauttöne bei Porträtaufnahmen und erhält die leuchtenden Blautöne des Himmels bei Tageslicht. Wird für Porträtaufnahmen im Freien empfohlen.
(CLASSIC CHROME)	Weichgezeichnete Farben und verstärkte Schattenkontraste für ein ruhiges Aussehen.
(PRO Neg. Hi)	Bietet etwas mehr Kontrast als (PRO Neg. Std). Wird für Porträtaufnahmen im Freien empfohlen.
(PRO Neg. Std)	Eine weichgetönte Farbpalette. Bereichert die Palette von Farbschattierungen für Hauttöne und ist gut für Porträtaufnahmen im Studio geeignet.
(SCHWARZWEISS)	Für Standard-Schwarzweiß-Fotos.
(SW+GELB-FILTER)	Für Schwarzweiß-Fotos mit etwas stärkerem Kontrast. Mit dieser Einstellung wird auch das Himmelsblau etwas dunkler wiedergegeben.
(SW+ROT-FILTER)	Für Schwarzweiß-Fotos mit stärkerem Kontrast. Mit dieser Einstellung wird auch das Himmelsblau dunkler wiedergegeben.
(SW+GRÜN-FILTER)	Weichere Hauttöne in Schwarzweiß-Porträts.
(SEPIA)	Für monochrome Bilder im Sepia-Ton.

- ❖ Filmsimulationsoptionen können mit Farbton- und Schärfeeinstellungen kombiniert werden (📖 94).
- ❖ Auf die Optionen zur Filmsimulation kann auch über das Aufnahmemenü zugegriffen werden (📖 93).

Die DRIVE-Taste

Mit der Taste **DRIVE** können Sie folgende Optionen aufrufen.

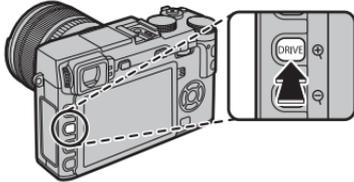


Steuerungsmodus		Verfügbar in
EINZELBILD	—	Alle Aufnahme-Modi
SERIENAUFNAHME	61	
AUTO-BELICHTUNGS-SERIE	62	Modi P , S , A und M
ISO BKT		
FILMSIMULATION-SERIE		
WEISSAB. BKT		
DYNAMIKBEREICH-SERIE		
Adv. MODUS		Alle Aufnahme-Modi (beachten Sie jedoch, dass die Kamera im Auto-Modus funktioniert, wenn der Auto-Modus ausgewählt ist)
MOTION PANORAMA	63	
MEHRFACHBELICHT.	66	
ERWEITER. FILTER	67	

Serienaufnahmen

Halten Sie einen Bewegungsablauf mit einer Bildserie fest.

- 1 Drücken Sie die **DRIVE**-Taste, um die Bildfolge-Optionen anzuzeigen.



- 2 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um zu markieren, drücken Sie anschließend die Auswahltaste nach links oder rechts, um eine Bildrate von (hoch) oder (niedrig) zu wählen. Wenn die Einstellungen komplett sind, drücken Sie auf **MENU/OK**.

- 3 Drücken Sie zum Scharfstellen den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

- 4 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um mit der Serie zu beginnen. Die Aufnahme endet mit dem Loslassen des Auslösers, wenn die maximale Anzahl von Bildern aufgenommen wurde oder wenn die Speicherkarte voll ist.

- ❖ Die Bildrate variiert je nach Motiv, Belichtungszeit, Empfindlichkeit und Fokusmodus und kann sich verlangsamen, wenn mehr Aufnahmen gemacht werden.
- ❖ Der Blitz schaltet sich automatisch aus; der vorher gewählte Blitzmodus wird wieder hergestellt, wenn Serienaufnahme deaktiviert wird.
- ❖ Nach dem Beenden der Aufnahmeserie wird möglicherweise zusätzliche Zeit zum Speichern der Bilder benötigt.
- ❖ Wenn die Dateinummerierung vor dem Abschluss der Serie die 999 erreicht, werden die restlichen Bilder in einem neu erstellten Ordner gespeichert (110).
- ❖ Die Serie kann möglicherweise nicht gestartet werden, wenn auf der Speicherkarte zu wenig Platz ist.

Fokus und Belichtung

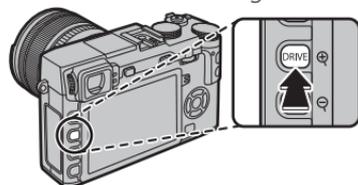
Um Fokus und Belichtung bei jeder Aufnahme zu variieren, wählen Sie den Fokusmodus **C**; in anderen Modi werden Fokus und Belichtung mit der ersten Aufnahme jeder Serie festgelegt.

- ① Die Auswahl von im Fokusmodus **C** beschränkt die Auswahl der Fokusbereiche (74).
- ① Die Belichtung und die Leistung der Schärfenachführung variieren je nach Blende, Empfindlichkeit und Aufnahmebedingungen.

Automatikreihen

In dieser Funktion variiert die Kamera während einer Bildserie automatisch bestimmte Einstellungen.

- 1 Drücken Sie die **DRIVE**-Taste, um die Bildfolge-Optionen anzuzeigen, und drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um eine der folgenden Optionen zu markieren:



Option	Beschreibung
AUTO-BELICHTUNGS-SERIE	Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um den Betrag der Belichtungsreihe auszuwählen. Bei jedem Drücken des Auslösers macht die Kamera drei Aufnahmen: eine mit dem gemessenen Wert für die Belichtung, die zweite um den gewählten Wert überbelichtet und die dritte um den selben Wert unterbelichtet (unabhängig vom gewählten Wert überschreitet die Belichtung nicht die Grenzwerte des Belichtungsmesssystems).
ISO BKT	Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um die Stufung für die ISO-Belichtungsreihe zu markieren. Bei jedem Betätigen des Auslösers nimmt die Kamera ein Bild mit der aktuellen ISO-Empfindlichkeit (☰ 75) auf und verarbeitet es zu zwei Bildkopien – eine mit dem um die gewählte Differenz höheren ISO-Wert und eine mit um dieselbe Differenz niedrigerem ISO-Wert. (Unabhängig von der gewählten Stufung bleibt die Empfindlichkeit zwischen ISO 6400 und ISO 200.)
FILMSIMULATION-SERIE	Bei jedem Betätigen des Auslösers macht die Kamera eine Aufnahme und erstellt Bildkopien mit den Einstellungen zur Filmsimulation, die im Aufnahme-Menü für FILMSIMULATION-SERIE ausgewählt wurden (☰ 97).
WEISSAB. BKT	Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um den Betrag der Belichtungsreihe auszuwählen. Bei jeder Betätigung des Auslösers macht die Kamera drei Aufnahmen: eine mit der aktuellen Weißabgleichseinstellung, eine mit Feinabstimmung um den ausgewählten Wert erhöht und eine andere mit Feinabstimmung um den ausgewählten Wert verringert.
DYNAMIKBEREICH-SERIE	Bei jeder Betätigung des Auslösers nimmt die Kamera drei Aufnahmen mit unterschiedlichem Dynamikbereich auf (☰ 93): 100 % für die erste, 200 % für die zweite und 400 % für die dritte Aufnahme. Dynamikbereich-Belichtungsreihen entstehen mit einer Mindestlichtempfindlichkeit von ISO 800; der zuvor verwendete ISO-Wert wird nach Abschluss der Automatikreihe wieder eingestellt.

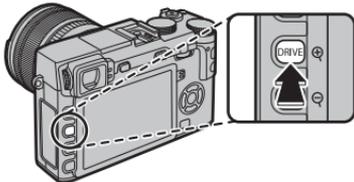
- 2 Drücken Sie zur Auswahl der markierten Option auf **MENU/OK**.

- 3 Nehmen Sie die Automatikreihe auf.

Panoramabilder

Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm, um ein Panoramabild zu erstellen.

- 1 Drücken Sie die **DRIVE**-Taste, um die Bildfolge-Optionen anzuzeigen. Drücken Sie die Auswahl-taste nach oben oder unten, um **Adv.** zu markieren, drücken Sie anschließend die Auswahl-taste nach links oder rechts, um **MOTION PANORAMA** zu markieren und drücken Sie **MENU/OK**.



- 2 Drücken Sie die Auswahl-taste nach links, um den Winkel festzulegen, in dem die Kamera bei der Aufnahme geschwenkt wird. Markieren Sie eine Größe und drücken Sie **MENU/OK**.
- 3 Drücken Sie die Auswahl-taste nach rechts, um die Auswahl der Schwenkrichtungen anzuzeigen. Markieren Sie eine Schwenkrichtung und drücken Sie **MENU/OK**.

- 4 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um mit der Aufnahme zu beginnen. Sie müssen den Auslöser während der Aufnahme nicht gedrückt gehalten.
- 5 Schwenken Sie die Kamera in Pfeilrichtung. Die Aufnahme endet automatisch, wenn die Kamera bis zum Ende der Führungsanzeige geschwenkt wurde und das Panorama vollständig ist.



- Die Aufnahme endet, wenn der Auslöser während des Aufnehmens ganz heruntergedrückt wird. Es wird eventuell kein Panorama aufgezeichnet, wenn der Auslöser gedrückt wird, bevor das Panorama vollständig ist.

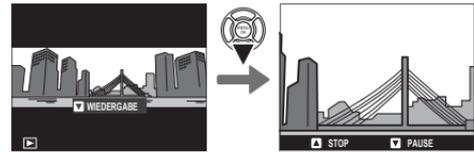
- ① Panoramen werden aus mehreren Einzelbildern erstellt; die erste Aufnahme bestimmt die Belichtung für das gesamte Panorama. In manchen Fällen kann es dazu kommen, dass die Kamera einen größeren oder kleineren Bildwinkel als gewünscht aufnimmt oder sich die Aufnahmen nicht einwandfrei zusammensetzen lassen. Der letzte Teil des Panoramas wird möglicherweise nicht gespeichert, wenn der Aufnahmeprozess vor dem Abschluss des Panoramaschwenks endet.
- ① Die Aufnahme kann abbrechen, wenn die Kamera zu schnell oder zu langsam geschwenkt wird. Wenn Sie die Kamera in eine andere Richtung als angezeigt schwenken, wird die Aufnahme abgebrochen.
- ① Die gewünschten Ergebnisse werden unter Umständen nicht erzielt, wenn Sie Objekte in Bewegung aufnehmen, bei Objekten in kurzer Distanz zur Kamera, bei einförmigen Motivbereichen wie Himmel oder Grasflächen, bei Objekten in konstanter Bewegung (wie Wellen und Wasserfälle) oder bei Motiven mit deutlichen Helligkeitsänderungen. Panoramen können verwackelt sein, wenn das Motiv schwach beleuchtet ist.

Für beste Ergebnisse

Die besten Ergebnisse erzielen Sie mit Objektiven mit einer Brennweite von 35 mm oder weniger (entspricht 50 mm oder weniger beim Kleinbildformat). Stützen Sie Ihre Ellbogen an Ihrem Oberkörper ab und bewegen Sie die Kamera langsam in einem kleinen Kreis bei konstanter Geschwindigkeit, halten Sie die Kamera dabei genau waagrecht oder senkrecht zum Horizont und achten Sie darauf, nur in die angezeigte Richtung zu schwenken. Optimal ist die Verwendung eines Stativs mit Schwenkkopf. Wenn die gewünschten Ergebnisse nicht erreicht werden, versuchen Sie, die Kamera mit einer anderen Geschwindigkeit zu schwenken.

■ Betrachten von Panoramabildern

Um ein Panorama in der Einzelbildanzeige zu vergrößern, drücken Sie die Taste  und vergrößern oder verkleinern Sie das Panorama mit den Tasten  und . Alternativ können Sie das Panorama auch mit der Auswahltaste wiedergeben. Drücken Sie die Auswahltaste nach unten, um die Wiedergabe zu beginnen, drücken Sie sie erneut, um sie anzuhalten. Während die Wiedergabe angehalten ist, können Sie das Panorama manuell durch Drücken der Auswahltaste nach links oder rechts bewegen; vertikale Panoramen werden vertikal, horizontale Panoramen horizontal verschoben. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben, um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.

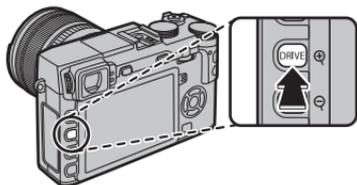


Mehrfachbelichtungen

Erstellen Sie ein Bild, das aus zwei unterschiedlichen Aufnahmen kombiniert wird.



- 1 Drücken Sie die **DRIVE**-Taste, um die Bildfolge-Optionen anzuzeigen. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um **Adv.** zu markieren, drücken Sie anschließend die Auswahltaste nach links oder rechts, um **MEHRFACHBELICHT.** zu markieren und drücken Sie **MENU/OK**.



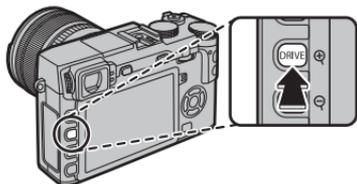
- 2 Machen Sie die erste Aufnahme.

- 3 Drücken Sie **MENU/OK**. Die erste Aufnahme wird bei der Sicht durch das Objektiv überlagert angezeigt und Sie werden dazu aufgefordert, das zweite Bild aufzunehmen.
 - ◆ Um zu Schritt 2 zurückzukehren und das erste Bild erneut aufzunehmen, drücken Sie die Auswahltaste nach links. Drücken Sie **DISP/BACK**, um die erste Aufnahme zu speichern und die Funktion ohne Erstellung einer Mehrfachbelichtung zu verlassen.
- 4 Nehmen Sie das zweite Bild mit dem ersten Bild als Orientierungshilfe auf.
- 5 Drücken Sie **MENU/OK** zum Erstellen des mehrfachbelichteten Bildes, oder drücken Sie die Auswahltaste nach links, um zu Schritt 4 zurückzukehren und das zweite Bild erneut aufzunehmen.

Erweiterte Filter

Nehmen Sie Fotos mit Filter.

- 1 Drücken Sie die **DRIVE**-Taste, um die Bildfolge-Optionen anzuzeigen. Drücken Sie die Auswahl-taste nach oben, um  zu markieren und drücken Sie **MENU/OK**.



- 2 Wählen Sie aus den folgenden Filtern und drücken Sie **MENU/OK**.

Filter	Beschreibung
 LOCHKAMERA	Wählen Sie diese Option für einen Retro-Lochkameraeffekt.
 MINIATUR	Die oberen und unteren Bildränder werden für einen Diorama-Effekt unscharf gemacht.
 POP-FARBE	Erzeugt kontrastreiche Bilder mit satten Farben.
 HIGH-TONE	Erzeugt helle, kontrastarme Bilder.
 LOW-KEY	Erzeugt einheitlich dunkle Töne mit wenigen Bereichen hervorgehobener Spitzlichter.

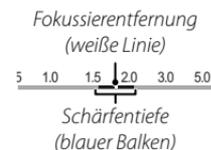
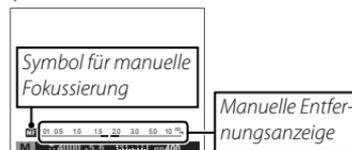
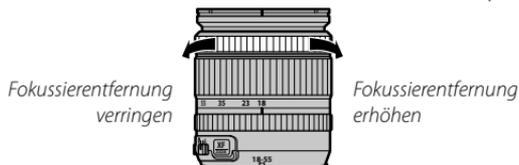
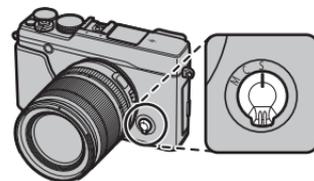
Filter	Beschreibung
 DYNAMISCHE FARBTFEFE	Dynamische Farbtönwiedergabe für einen Fantasie-Effekt.
 WEICHZEICHNER	Das ganze Bild wird gleichmäßig weichgezeichnet.
 PARTIELLE FARBE (ROT)	Nur die Bildbereiche mit der ausgewählten Farbe erscheinen farbig in der Aufnahme. Die restlichen Bildbereiche werden schwarz-weiß abgebildet.
 PARTIELLE FARBE (ORANGE)	
 PARTIELLE FARBE (GELB)	
 PARTIELLE FARBE (GRÜN)	
 PARTIELLE FARBE (BLAU)	
 PARTIELLE FARBE (LILA)	

- Abhängig von Motiv und Kameraeinstellungen sind die Bilder in manchen Fällen grießig oder es gibt Abweichungen bei Helligkeit und Farbton.

Fokussiermodus

Verwenden Sie den Drehschalter für den Fokussiermodus, um die Art und Weise der Scharfeinstellung zu wählen. (Beachten Sie, dass unabhängig von der gewählten Methode die manuelle Fokussierung benutzt wird, wenn das Objektiv auf manuell steht.)

- **S** (Einzelautofokus): Solange der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird, ist die Scharfeinstellung gespeichert. Wählen Sie diese Option für still stehende Objekte.
- **C** (Kontinuierlicher AF): Der Fokus wird kontinuierlich an den veränderten Abstand zum Motiv angepasst, während der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Verwenden Sie diese Einstellung für Motive, die sich bewegen.
- **M** (Manuell): Fokussieren Sie manuell mithilfe des Scharfstellrings am Objektiv. Drehen Sie den Ring nach links, um auf kürzere Abstände scharfzustellen, und nach rechts für größere Abstände. Die manuelle Entfernungsanzeige gibt an, wie weit sich die eingestellte Entfernung an die Objektdistanz im Fokussmessfeld annähert (die weiße Linie kennzeichnet die Fokussentfernung, der blaue Balken die Schärfentiefe, d. h., der Abstand vor und hinter dem Fokuspunkt, der im Fokus zu sein scheint). Sie können die Scharfeinstellung auch visuell im elektronischen Sucher oder auf dem LCD-Monitor überprüfen. Wählen Sie die manuelle Fokussierung, wenn Sie die Schärfe selbst einstellen möchten oder in Situationen, in denen die Kamera nicht automatisch scharfstellen kann (📖 57).

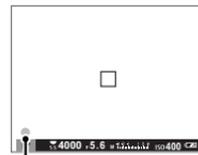


- ❖ Verwenden Sie die Option **☑ FOKUSRING** im Setup-Menü (📖 109), um die Drehrichtung des Scharfstellrings umzukehren.
- ❖ Um mit dem Autofokus das Motiv im ausgewählten Fokusbereich scharf zu stellen (📖 72), drücken Sie die **AF-L**-Taste (die Größe des Fokusbereichs kann mit dem Einstellrad gewählt werden). Im manuellen Fokusmodus können Sie mithilfe dieser Funktion schnell auf das ausgewählte Motiv scharfstellen, indem Sie entweder die Einzel- oder kontinuierliche automatische Fokussierung entsprechend der Option nutzen, die für **☑ AF AUTOFOKUSEINST. > EINST. SOFORT-AF** ausgewählt ist (📖 90).

- Die Kamera kann die Fokussierentfernung in Meter oder Feet anzeigen. Wählen Sie unter **DISPLAY SETUP > FOKUS MASSEINHEIT** im Setup-Menü (📖 108) die zu verwendende Einheit.
- Wenn **AN** für **MF AUTOFOKUSEINST. > PRE-AF** im Aufnahmemenü ausgewählt ist (📖 92), wird der Fokus in den kontinuierlichen Modi **S** und **C** eingestellt, auch wenn der Auslöser nicht gedrückt wird.

Die Fokusanzeige

Die Fokusanzeige wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist und blinkt weiß, wenn die Kamera nicht scharf stellen kann. Klammern („ ()“) zeigen an, dass die Kamera fokussiert und werden dauerhaft im Modus **C** angezeigt, während der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. **MF** wird im manuellen Fokusmodus angezeigt.



Autofokus-Anzeige

Scharfeinstellung überprüfen

Um auf den aktuellen Fokusbereich (📖 72) heranzuzoomen, um präziser scharfstellen zu können, drücken Sie auf die Mitte des Einstellrads. Drücken Sie erneut darauf, um die Vergrößerung abzubrechen. Im manuellen Fokusmodus kann der Zoom durch Drehen des Funktionswählers eingestellt werden, wenn **STANDARD** oder **MAX. GLANZLICHT FOKUS** für **MF MF-ASSISTENT** ausgewählt wird, während

wenn **AN** für **DISPLAY SETUP > FOKUSKONTROLLE** ausgewählt ist, die Kamera automatisch den ausgewählten Fokussierbereich vergrößert, wenn der Fokusring gedreht wird. Der Fokuszoom ist nicht im Fokusmodus **C** verfügbar oder wenn **MF AUTOFOKUSEINST. > PRE-AF** an ist oder eine andere Option als **EINZELPUNKT** für **MF AUTOFOKUSEINST. > AF MODUS** ausgewählt ist.



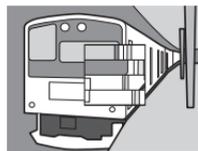
■ MF-Assistent

Mit der Option **MF ASSISTENT** im Hauptmenü kann der Fokus überprüft werden, wenn Bildausschnitte im LCD-Monitor oder im elektronischen Sucher im manuellen Fokusmodus gewählt werden.

☛ Das Menü **MF ASSISTENT** kann durch Gedrückthalten der Mitteltaste des Funktionswählers aufgerufen werden.

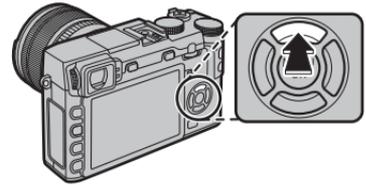
Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung:

- **MAX. GLANZLICHT FOKUS:** Hebt kontrastreiche Konturen hervor. Drehen Sie den Fokusring, bis das Motiv hervorgehoben ist.
- **DIGITALES SCHNITTBILD:** Zeigt ein geteiltes Schwarzweiß-Bild in der Mitte des Bildes an. Positionieren Sie das Motiv im geteilten Bereich und drehen Sie den Fokusring, bis die drei Teile des Schnittbilds richtig ausgerichtet sind.



Autofokus Optionen (AF Modus)

Um den AF Modus für Fokusmodi **S** und **C** auszuwählen, drücken Sie die Funktionstaste (**Fn3**), um die unten abgebildeten Optionen anzuzeigen, und drücken Sie dann die Auswahltaste nach oben oder unten, um eine Option zu markieren und drücken Sie **MENU/OK**, um eine Auswahl zu treffen.



- **[] EINZELPUNKT:** Die Kamera stellt das Motiv im ausgewählten Fokuspunkt scharf. Verwenden Sie diese Einstellung zum punktgenauen Fokussieren auf ein ausgewähltes Motiv.
 - **[] ZONE:** Die Kamera stellt das Motiv in der ausgewählten Fokuszone scharf. Fokuszonen beinhalten mehrere Fokuspunkte (5 × 3, 5 × 5, oder 3 × 3) und erleichtert so eine Scharfstellung von sich bewegenden Motiven.
 - **[] WEIT/VERFOLGUNG:** Im Fokusmodus **C** verfolgt die Kamera den Fokus auf dem Motiv im gewählten Fokuspunkt, solange der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Im Fokusmodus **S** fokussiert die Kamera automatisch auf kontrastreiche Motive; der fokussierte Bereich wird in der Anzeige abgebildet. Möglicherweise kann die Kamera auf kleine Motive oder Motive, die sich schnell bewegen, nicht fokussieren.
- ◆ Auf die AF Modus-Optionen kann auch über die Option **AF AUTOFOKUSEINST.** im Aufnahmemenü zugegriffen werden (☰ 90).

Fokuspunkt Auswahl

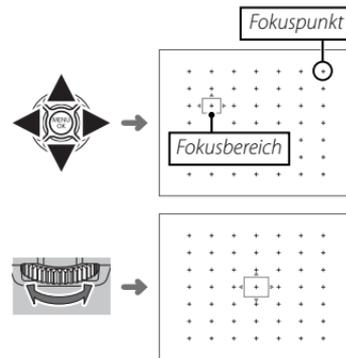
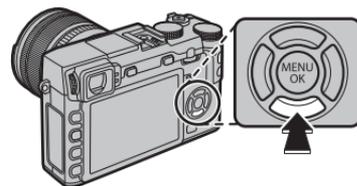
Wählen Sie einen Fokuspunkt für den Autofokus. Das Verfahren zum Auswählen des Fokuspunkts variiert mit der für den AF Modus gewählten Option (📖 71).

- 🔍 Auf die Auswahl des Fokusbereichs kann auch über die Option **AF AUTOFOKUSEINST.** im Aufnahmemenü (📖 90) zugegriffen werden.
- 🔍 Die Auswahl des Fokusbereichs kann auch verwendet werden, um den Fokuspunkt für manuellen Fokus und FokuszooM zu wählen.

■ Einzelpunkt AF

Drücken Sie die Funktionstaste (**Fn6**), um die Fokuspunkte („+“) und den Fokusbereich anzuzeigen. Verwenden Sie den Auswahlshalter, um den Fokusbereich über dem gewünschten Fokuspunkt zu positionieren, oder drücken Sie **DISP/BACK**, um zur Bildmitte zurückzukehren.

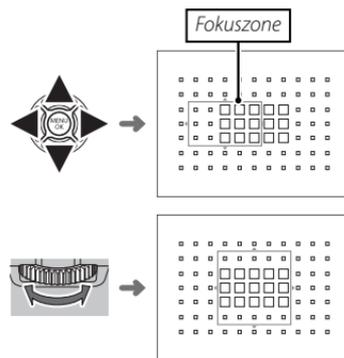
Um die Größe des Fokusbereichs festzulegen, drehen Sie das Einstellrad. Drehen Sie das Wählrad nach links, um den Bereich um bis zu 50% zu verkleinern, drehen Sie nach rechts, um ihn auf bis zu 150% zu vergrößern, oder drücken Sie auf die Mitte des Wählrads, um die ursprüngliche Größe des Bereichs wiederherzustellen. Drücken Sie **MENU/OK**, damit die Einstellung wirksam wird.



■ Zone AF

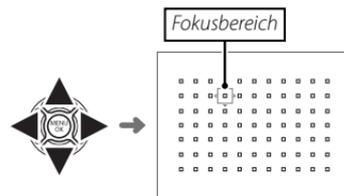
Drücken Sie die Funktionstaste (**Fn6**), um die Fokuszone anzuzeigen. Verwenden Sie den Auswahlschalter, um die Zone zu positionieren, oder drücken Sie **DISP/BACK**, um den Bereich auf die Mitte der Anzeige zurückzuführen.

Um die Anzahl der Fokusbereiche in der Zone auszuwählen, drehen Sie das Einstellrad. Drehen Sie das Einstellrad nach rechts, um durch die Zonengrößen zu wechseln in der Reihenfolge 5×5 , 3×3 , 5×3 , $5 \times 5 \dots$, links, um durch die Zonengrößen in umgekehrter Reihenfolge zu wechseln, oder drücken Sie auf die Mitte des Wählrads, um eine Zonengröße von 5×3 auszuwählen. Drücken Sie **MENU/OK**, damit die Einstellung wirksam wird.



■ Verfolgung (Nur Im Fokusmodus C)

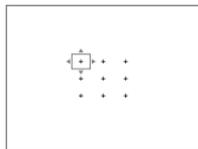
Drücken Sie die Funktionstaste (**Fn6**), um den Fokusbereich anzuzeigen. Verwenden Sie den Auswahlwechsler, um den Fokusbereich zu positionieren, oder drücken Sie **DISP/BACK**, um den Bereich auf die Mitte der Anzeige zurückzuführen. Drücken Sie **MENU/OK**, damit die Einstellung wirksam wird. Die Kamera wird den Fokus auf dem Motiv verfolgen, während der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.



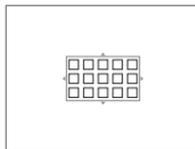
① Manuelle Fokusbereich-Wahl steht nicht zur Verfügung, wenn Weit/Verfolgung im Fokusmodus **S** ausgewählt ist.

● Serienaufnahme Auswahl Fokusbereich

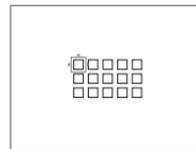
Bei der schnellen Serienaufnahme (**⏏**) sinkt die Anzahl der im Fokusmodus **C** verfügbaren Fokusbereiche und die maximale Zonengröße ist auf 5×3 beschränkt.



Einzelpunkt



Zone



Weit/Verfolgung

Lichtempfindlichkeit

Der Begriff „Empfindlichkeit“ bezieht sich auf die Lichtempfindlichkeit der Kamera. Wählen Sie einen Wert zwischen 200 und 6400, oder wählen Sie eine der Optionen niedrige Verstärkung (**L (100)**) oder hohe Verstärkung (**H (12800)**, **H (25600)** oder **H (51200)**) für besondere Situationen. Höhere Werte eignen sich zum Verringern von Unschärfe bei schlechter Beleuchtung, niedrige Werte hingegen ermöglichen eine längere Belichtungszeit oder größere Blendenöffnung bei hellem Licht; beachten Sie jedoch, dass bei Aufnahmen mit hohen Empfindlichkeiten Flecken auftreten können, besonders bei höherer Verstärkung, während die Option niedrige Verstärkung hingegen den Dynamikbereich reduziert. Für die meisten Aufnahmesituationen werden Empfindlichkeiten zwischen ISO 200 und ISO 6400 empfohlen. Wenn **AUTO1**, **AUTO2** oder **AUTO3** ausgewählt ist, passt die Kamera die Empfindlichkeit automatisch entsprechend den Aufnahmebedingungen an.

- 1 Drücken Sie im Aufnahme-Modus **MENU/OK**, um das Aufnahme-Menü anzuzeigen. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um **ISO ISO** zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.
 - 2 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die gewünschte Option zu markieren, und drücken Sie zur Auswahl **MENU/OK**.
- ❖ Beim Ausschalten der Kamera wird die Lichtempfindlichkeit nicht zurückgesetzt.
 - ❖ Die Option niedrige Verstärkung wird auf ISO 200 zurückgesetzt und die Optionen für hohe Verstärkung auf ISO 6400, wenn **RAW**, **FINE+RAW**, oder **NORMAL+RAW** als Bildqualität ausgewählt wird (📖 93). Weitere Informationen über die bei den Optionen für niedrige oder hohe Verstärkung verfügbaren Einstellungen finden Sie auf Seite 151.

■ AUTO

Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung, wenn **AUTO1**, **AUTO2**, oder **AUTO3** ausgewählt ist:

Option	Standard
STANDARDEMPFINDLICHKEIT	200
MAX. EMPFINDLICHKEIT	800 (AUTO1)
	1600 (AUTO2)
	3200 (AUTO3)
MIN. VERSCHL.ZEIT	1/60

Die Kamera wählt automatisch eine Empfindlichkeit zwischen dem Standard- und Höchstwert. Die Empfindlichkeit wird nur über den Standardwert angehoben, wenn die für eine optimale Belichtung erforderliche Belichtungszeit länger als der für **MIN. VERSCHL.ZEIT** gewählte Wert wäre.

- ❖ Wenn der für **STANDARDEMPFINDLICHKEIT** gewählte Wert höher als der für **MAX. EMPFINDLICHKEIT** gewählte Wert ist, wird **STANDARDEMPFINDLICHKEIT** auf den für **MAX. EMPFINDLICHKEIT** gewählten Wert gesetzt.
- ❖ Die Kamera wählt möglicherweise eine längere Belichtungszeit als **MIN. VERSCHL.ZEIT**, falls das Bild mit **MAX. EMPFINDLICHKEIT** immer noch unterbelichtet wäre.

Aufnahme von Bildern im RAW-Format

Wählen Sie für die Aufnahmen im RAW-Format, rohe, unverarbeitete Daten aus dem Kamerabildsensor, wie unten beschrieben eine **RAW**-Option für die Bildqualität im Aufnahmemenü aus. JPEG-Kopien von RAW-Bildern können mit der Option **RAW RAW-KONVERTIERUNG** im Wiedergabemenü erstellt werden, oder RAW-Bilder können auf einem Computer mit der Software RAW FILE CONVERTER (📖 118) angesehen werden.

- 1 Drücken Sie im Aufnahmemodus auf **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü anzuzeigen. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um **BILDQUALITÄT** zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.
- 2 Markieren Sie eine Option und drücken Sie **MENU/OK**. Wählen Sie **RAW**, um ausschließlich im RAW-Format aufzunehmen, oder **FINE+RAW** bzw. **NORMAL+RAW**, um zusätzlich eine JPEG-Kopie abzuspeichern. **FINE+RAW** verwendet eine schwächere Kompression für JPEG-Bilder hoher Qualität, wohingegen **NORMAL+RAW** eine stärkere JPEG-Kompression benutzt, damit mehr Bilder gespeichert werden können.

Die Funktions-Tasten

Um die RAW-Bildqualität für eine einzelne Aufnahme ein- oder auszuschalten, weisen Sie **RAW** einer Funktionstaste zu (📖 45). Wenn für die Bildqualität aktuell die Option JPEG ausgewählt ist, wird durch Drücken der Taste zeitweilig die entsprechende Option JPEG+RAW ausgewählt. Wenn gegenwärtig die Option JPEG+RAW ausgewählt ist, wird durch Drücken der Taste zeitweilig die Option JPEG gewählt. Wenn hingegen **RAW** gewählt ist, wird durch Drücken der Taste zeitweilig die Option **FINE** gewählt. Die vorherige Einstellung wird wiederhergestellt, sobald ein Bild aufgenommen wird, oder durch erneutes Drücken der Taste.

- ◆ ISO-Empfindlichkeiten mit niedriger oder hoher Verstärkung sind nicht verfügbar, wenn die Bildqualität RAW eingestellt ist (📖 75).

JPEG-Kopien von RAW-Bildern erstellen

RAW-Aufnahmen speichern Informationen zu Kameraeinstellungen getrennt von den Daten, die vom Bildsensor der Kamera erfasst werden. Mithilfe der Funktion **RAW RAW-KONVERTIERUNG** des Wiedergabemenüs können Sie JPEG-Kopien von RAW-Aufnahmen erstellen, die unterschiedliche Optionen für die nachfolgend aufgelisteten Einstellungen verwenden. Da die Originalbilddaten davon unbeeinflusst bleiben, kann ein einzelnes RAW-Bild auf viele verschiedene Arten verarbeitet werden.

- 1 Drücken Sie **MENU/OK** während der Wiedergabe, um das Wiedergabemenü anzuzeigen. Drücken Sie dann die Auswahltaste nach oben oder unten zum Markieren der Option **RAW RAW-KONVERTIERUNG** und drücken Sie **MENU/OK**, um die rechts aufgeführten Einstellungen anzuzeigen.

❖ Diese Optionen können während der Wiedergabe auch durch Drücken der **Q**-Taste aufgerufen werden.

- 2 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um eine Einstellung zu markieren und drücken Sie die Auswahltaste nach rechts. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die gewünschte Option zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**, um die Auswahl vorzunehmen und zur Liste der Einstellungen zurückzukehren. Wiederholen Sie diesen Schritt zum Ändern weiterer Einstellungen.



- 3 Drücken Sie die **Q**-Taste für eine Vorschau auf die JPEG-Kopie und drücken Sie **MENU/OK** zum Speichern.

Einstellung	Beschreibung
AUFN.BED. BERÜCKS.	Erstellt eine JPEG-Kopie mit den Einstellungen, die bei der Aufnahme des Fotos wirksam waren.
PUSH/PULL-VERARB.	Ändert die Belichtung um -1 LW bis +3 LW in Schritten von 1/5 LW (📖 55).
DYNAMIKBEREICH	Verbessert Details in den hellsten Bildteilen für einen natürlichen Kontrast (📖 93).
FILMSIMULATION	Simuliert die Wirkung unterschiedlicher Filmtypen (📖 59).
WEISSABGLEICH	Ändert den Weißabgleich (📖 82).
WB VERSCHOBEN	Dient zur Feineinstellung des Weißabgleichs (📖 82).
FARBE	Verändert die Farbsättigung (📖 94).
SCHÄRFE	Schärft oder weichzeichnet Konturen (📖 94).
TON LICHTER	Ändert das Aussehen der hellsten Bildbereiche (📖 94).
SCHATTIER. TON	Ändert das Aussehen der Schattenbereiche (📖 94).
RAUSCH REDUKTION	Verarbeitet die Kopie zur Reduktion von Bildrauschen (📖 94).
OBJEKTIVMOD.-OPT.	Verbessern Sie die Auflösung, indem Sie die Beugung und den geringen Schärfeverlust am Objektivrand anpassen (📖 94).
FARBRAUM	Dient zur Auswahl des für die Farbwiedergabe verwendeten Farbraums (📖 111).

Verwendung des Selbstauslösers

Verwenden Sie den Selbstauslöser für Selbstporträts oder um ein Verwackeln der Aufnahmen aufgrund von Kamerabewegungen zu verhindern.

- 1 Drücken Sie im Aufnahme-Modus **MENU/OK**, um das Aufnahme-Menü anzuzeigen. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um  **SELBSTAUSLÖSER** zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.
- 2 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um eine der folgenden Optionen zu markieren und drücken Sie zum Auswählen **MENU/OK**.

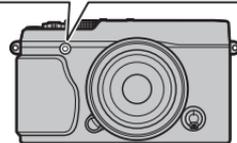
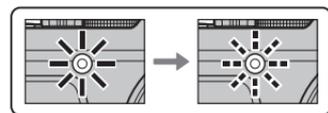
Option	Beschreibung
 2 SEK	Der Verschluss öffnet sich zwei Sekunden nach dem Drücken des Auslösers. Verwenden Sie diese Einstellung, um Verwacklungen zu vermeiden, die durch Kamerabewegungen beim Drücken des Auslösers entstehen können.
 10 SEK	Der Verschluss öffnet sich zehn Sekunden nach dem Drücken des Auslösers. Verwenden Sie diese Option, wenn Sie selbst im Foto erscheinen möchten.
AUS	Der Selbstauslöser ist abgeschaltet.

- 3 Drücken Sie zum Scharfstellen den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.
 - ① Stellen Sie sich beim Betätigen des Auslösers hinter die Kamera. Wenn Sie sich vor dem Objektiv aufhalten, wird dies die Scharfeinstellung und Belichtungsmessung verfälschen.

- 4** Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um den Selbstauslöserlauf zu starten. Auf der Monitoranzeige werden die bis zum Auslösen verbleibenden Sekunden eingeblendet. Um den Selbstauslöser anzuhalten, bevor das Bild aufgenommen wird, drücken Sie **DISP/BACK**.

Die Selbstauslöserkontrollleuchte vorne an der Kamera blinkt unmittelbar vor der Aufnahme. Bei der Wahl des Zwei-Sekunden-Timers blinkt die Selbstauslöserkontrollleuchte während der Vorlaufzeit.

- Beim Ausschalten der Kamera schaltet sich die Selbstauslöser-Funktion automatisch ab.



Intervallaufnahmen

Befolgen Sie die unten stehenden Schritte, um die Kamera zur automatischen Aufnahme von Fotos in einem voreingestellten Intervall zu konfigurieren.

- 1 Drücken Sie **MENU/OK** im Aufnahmemodus, um das Aufnahmemenü anzuzeigen. Drücken Sie die Auswahlstaste nach oben oder unten, um  **INTERVALLAUFN. MIT TIMER** zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.
- 2 Verwenden Sie die Auswahlstaste, um das Intervall und die Anzahl der Aufnahmen auszuwählen. Drücken Sie **MENU/OK**, um fortzufahren.
- 3 Verwenden Sie die Auswahlstaste, um die Startzeit auszuwählen und drücken Sie dann **MENU/OK**. Die Aufnahme beginnt automatisch.



- ⓘ Die Intervallaufnahme kann bei einer Belichtungszeit von **B** (Bulb) oder während Panorama- oder Mehrfachbelichtungs-aufnahmen nicht verwendet werden. Im Serienbildmodus wird bei jeder Betätigung des Auslösers nur ein Bild aufgenommen.
- 💡 Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen.
- 💡 Überprüfen Sie den Ladestand des Akkus, bevor Sie beginnen. Wir empfehlen die Verwendung eines optionalen AC-9V Netzadapters und CP-W126 DC-Kopplers.
- 💡 Das Display schaltet sich zwischen den Aufnahmen aus und leuchtet ein paar Sekunden vor der nächsten Aufnahme auf. Das Display kann jederzeit durch komplettes Herunterdrücken des Auslösers aktiviert werden.

Weißabgleich

Wählen Sie für natürliche Farben im Aufnahme-Menü **WB WEISSABGLEICH**, um die aufgeführten Optionen anzuzeigen. Markieren Sie dann mit der Auswahltaste eine zur vorhandenen Lichtquelle passende Option und drücken Sie **MENU/OK**. Die zweite Monitoranzeige erscheint; benutzen Sie die Auswahltaste zur Feinabstimmung des Weißabgleichs oder drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü ohne Feinabstimmung zu verlassen.

Option	Beschreibung
AUTO	Der Weißabgleich wird automatisch eingestellt.
	Messung durchführen für Weißabgleich (83).
K	Bei dieser Option wird eine Liste von Farbtemperaturen angezeigt (83). Markieren Sie einen Wert und drücken Sie MENU/OK , um die markierte Farbtemperatur auszuwählen und die Feinabstimmungs-Anzeige zu öffnen.
	Für Motive in direktem Sonnenlicht.

Option	Beschreibung
	Für Motive im Schatten.
	Bei Beleuchtung mit Tageslicht-Leuchtstofflampen benutzen.
	Bei Beleuchtung mit „warmweißen“ Leuchtstofflampen benutzen.
	Bei Beleuchtung mit „kaltweißen“ Leuchtstofflampen benutzen.
	Bei Beleuchtung mit Glühlampen benutzen.
	Verringert den Blaustich, der typischerweise bei Unterwasser-Aufnahmen auftritt.



- ❖ Bei Blitzbeleuchtung arbeitet der Weißabgleich nur in den Modi **AUTO** und . Schalten Sie den Blitz aus, wenn Sie andere Weißabgleich-Optionen benutzen möchten.
- ❖ Die Ergebnisse variieren mit den Aufnahmebedingungen. Betrachten Sie die Bilder nach der Aufnahme, um die Farben zu überprüfen.

Benutzerdefinierter Weißabgleich

Wählen Sie , um den Weißabgleich an schwierige Lichtverhältnisse anzupassen. Die Optionen für die Weißabgleichmessung erscheinen; richten Sie die Kamera auf ein weißes Objekt, so dass es das gesamte Bild ausfüllt, und drücken Sie den Auslöser für den Messvorgang ganz herunter. (Mit Drücken auf **MENU/OK** wählen Sie den neuen Messwert und öffnen die Feinabstimmungs-Anzeige. Um den zuletzt benutzerdefinierten Wert beizubehalten und das Menü ohne Messung des Weißabgleichs zu verlassen, drücken Sie **DISP/BACK**.)

- Wenn „**AUSGEFÜHRT!**“ angezeigt wird, drücken Sie **MENU/OK**, um den Weißabgleich auf den gemessenen Wert einzustellen.
- Wenn „**UNTERBELICHTET**“ angezeigt wird, korrigieren Sie die Belichtung nach oben (📖 55) und versuchen Sie es erneut.
- Wenn „**ÜBERBELICHTET**“ angezeigt wird, korrigieren Sie die Belichtung nach unten (📖 55) und versuchen Sie es erneut.

Farbtemperatur

Bei der Farbtemperatur handelt es sich um eine objektive Bestimmung der Farbe einer Lichtquelle, welche in Kelvin (K) angegeben wird. Lichtquellen mit einer dem Sonnenlicht ähnlichen Farbtemperatur erscheinen weiß; Lichtquellen mit einer niedrigeren Farbtemperatur haben einen Gelb- oder Rotstich, während solche mit höherer Farbtemperatur einen bläulichen Farbstich aufweisen. Sie können die Farbtemperatur an die Lichtquelle anpassen (wie im folgenden Diagramm abgebildet) oder Einstellungen wählen, die von der Farbe der Lichtquelle deutlich abweichen, um Bilder „wärmer“ oder „kälter“ wirken zu lassen.

◀ Wählen Sie solche Werte für rötliche Lichtquellen oder um „kältere“ Bilder zu erhalten

Wählen Sie solche Werte für bläuliche Lichtquellen oder um „wärmere“ Bilder zu erhalten ▶

2000K
Kerzenlicht

Sonnenuntergang/-aufgang

5000K

Tageslicht mit Sonne

Bewölkt

15000K

Blauer Himmel in Schatten

Speichern der Einstellungen

Speichern Sie bis zu sieben verschiedene Kombinationen benutzerdefinierter Kameraeinstellungen für häufige Aufnahmesituationen. Gespeicherte Einstellungen können mit der Option **AKT. EINST. AUSW.** im Aufnahme-Menü aufgerufen werden.

- 1 Drücken Sie im Aufnahme-Modus **MENU/OK**, um das Aufnahme-Menü anzuzeigen. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um **AKT. EINST. AUSW.** zu markieren und drücken Sie **MENU/OK**.



- 2 Markieren Sie einen benutzerdefinierten Eintrag und drücken Sie zur Auswahl **MENU/OK**. Passen Sie die folgenden Optionen wie gewünscht an und drücken Sie abschließend auf **DISP/BACK: ISO ISO**, **D-Ring DYNAMIKBEREICH**, **FILMSIMULATION**, **WB WEISSABGLEICH**, **Color FARBE**, **Sharp SCHÄRFE**, **TON LICHTER**, **SCHATTIER**, **TON** und **NR RAUSCH REDUKTION**.



- Um die Einstellungen des gewählten Eintrags durch die aktuellen Kameraeinstellungen zu ersetzen, wählen Sie **AKT. EINST. SPEICH** und drücken Sie dann auf **MENU/OK**.
- 3 Ein Bestätigungsdialog wird angezeigt; markieren Sie **OK** und drücken Sie **MENU/OK**.



Verwenden eines Objektivadapters

Der optional erhältliche **FUJIFILM M MOUNT ADAPTER** ermöglicht das Anschließen von Objektiven mit M-Bajonett. Die Kamera verarbeitet die aufgenommenen Bilder in passender Weise, um die Bildqualität zu erhalten, und kann diverse Effekte korrigieren.

- Das Anbringen des Objektivadapters aktiviert die Funktion **AUFN. OHNE OBJ.** (📖 95) und blendet die Entfernungsanzeige in der Standard-Monitoranzeige aus.
- Stellen Sie vor dem Prüfen der Bildschärfe den Fokussiermodus-Schalter auf **M** (📖 68).

Objektivadapter-Einstellungen

Durch Drücken der Funktionstaste am Objektivadapter erscheinen die **LENS ADAPTEREINST.**-Optionen.

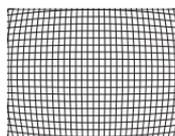
■ Eingeben der Objektivbrennweite

Falls das Objektiv die Brennweite 21, 24, 28 oder 35 mm hat, wählen Sie bitte die passende Option im **LENS ADAPTEREINST.**-Menü. Für andere Objektive die Option 5 oder 6 wählen, um das rechts abgebildete Menü anzuzeigen. Wählen Sie für andere Objektive die Option 5 oder 6 und geben Sie die Brennweite mit der Auswahltaste ein.

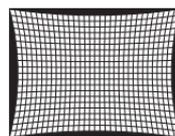


■ Verzeichnungskorrektur

Wählen Sie zwischen den Optionen **STARK**, **MITTEL** oder **SCHWACH**, um Verzeichnungen des Typs **TONNE** oder **KISSEN** zu korrigieren.



Tonnenförmige Verzeichnung

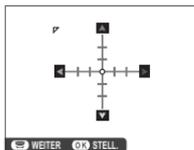


Kissenförmige Verzeichnung

- Um die Stärke der benötigten Korrektur zu ermitteln, nehmen Sie am besten Millimeterpapier oder andere Objekte mit sich wiederholenden senk- und waagrecht Linien auf (wie zum Beispiel Fensterreihen), wobei die Aufnahmerichtung senkrecht zum Objekt stehen sollte.

■ Korrektur von Farbtonabweichungen

Farbtonabweichungen zwischen der Bildmitte und den Randbereichen lassen sich für jede Bildecke separat korrigieren.



Für die Korrektur von Farbtonabweichungen die folgenden Schritte ausführen.

- 1 Drehen Sie den Funktionswähler zum Ausschuchen der Ecke. Die gewählte Ecke ist durch ein Dreieck markiert.



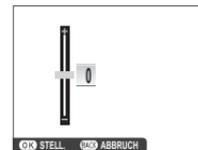
- 2 Verändern Sie mit der Auswahltaste den Farbton, bis zwischen der gewählten Ecke und der Bildmitte kein Farbunterschied mehr zu sehen ist. Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts zum Verändern der Farbe auf der Cyan-Rot-Achse bzw. nach oben oder unten für das Ändern auf der Blau-Gelb-Achse. Auf jeder Achse gibt es 19 Einstellpositionen.



- ♦ Zum Feststellen des nötigen Korrekturbetrags am besten ein Blatt graues Papier oder den blauen Himmel aufnehmen.

■ Vignettierungskorrektur

Wählen Sie Werte zwischen -5 und +5. Mit positiven Werten werden die Bildränder aufgehellt, wohingegen mit negativen Werten die Randbereiche dunkler werden. Pluswerte eignen sich für Objektiv, bei denen Vignettierung (Randlichtabfall) auftritt. Mit Minuswerten lassen sich Effekte erzeugen, die an Fotos aus altertümlichen Kameras oder Lochkameras erinnern.



- ♦ Zum Feststellen des nötigen Korrekturbetrags am besten ein Blatt graues Papier oder den blauen Himmel aufnehmen.

Erstellen Sie Bücher aus Ihren Lieblingsfotos.

Erstellen eines Fotobuches

- 1 Wählen Sie **NEUES BUCH** für die Funktion  **FOTOBUCH ASSIST.** im Wiedergabemenü ( 103) und wählen Sie eine der folgenden Optionen:
 - **AUS ALLEN AUSWÄHLEN:** Treffen Sie eine Auswahl aus allen verfügbaren Bildern.
 - **MIT BILDSUCHE AUSW.:** Auswahl aus den Bildern, die den gewählten Suchkriterien entsprechen ( 89).

 Es können weder Fotos der Größe **640** oder kleiner noch Videofilme für die Fotobücher ausgewählt werden.
- 2 Blättern Sie durch die Bilder und drücken Sie die Auswahl taste nach oben, um ein Bild auszuwählen bzw. die Auswahl aufzuheben. Um das aktuelle Bild als Titelbild anzuzeigen, drücken Sie die Auswahl taste nach unten. Drücken Sie **MENU/OK**, wenn das Buch komplett ist.

 Das erste ausgewählte Bild wird zum Titelbild. Drücken Sie die Auswahl taste nach unten, um ein anderes Bild als Titelbild zu wählen.

- 3 Markieren Sie **FOTOBUCH FERTIGST.** und drücken Sie **MENU/OK.** (Um alle Fotos oder alle den angegebenen Suchkriterien entsprechenden Fotos auszuwählen, wählen Sie **ALLE AUSWÄHLEN.**) Das neue Buch wird zur Liste im Menü des Fotobuch-Assistenten hinzugefügt.

- ① Bücher können bis zu 300 Bilder enthalten.
- ① Bücher, die keine Fotos enthalten, werden automatisch gelöscht.

Fotobücher ansehen

Markieren Sie ein Buch im Menü des Fotobuch-Assistenten und drücken Sie **MENU/OK**, um das Buch anzuzeigen. Drücken Sie dann die Auswahltaste nach links oder rechts, um durch die Bilder zu blättern.

Fotobücher bearbeiten oder löschen

Zeigen Sie das Fotobuch an und drücken Sie auf **MENU/OK**. Die folgenden Optionen werden eingeblendet; wählen Sie die gewünschte Option aus und folgen Sie den Bildschirmweisungen.

- **BEARBEITEN:** Dient zum Bearbeiten des Fotobuches wie unter „Erstellen eines Fotobuches“ beschrieben (📖 87).
- **LÖSCHEN:** Dient zum Löschen des Fotobuches.

Fotobücher

Fotobücher können mit der mitgelieferten Software MyFinePix Studio (📖 118) auf einen Computer kopiert werden.

Bildsuche

Folgen Sie den unten stehenden Schritten zur Suche von Bildern.

- 1 Drücken Sie **MENU/OK** während der Wiedergabe, um das Wiedergabemenü anzuzeigen. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um  **BILDSUCHE** zu markieren und drücken Sie **MENU/OK**.
- 2 Markieren Sie eine Option und drücken Sie **MENU/OK**.

Option	Beschreibung
NACH DATUM	Suche anhand des Datums.
NACH GESICHT	Suchen Sie nach Bildern, auf denen Gesichter zu sehen sind.
NACH ★ FAVORITEN	Suche anhand der Bewertung ( 31).
NACH SZENE	Nach Szene suchen.
NACH DATENART	Finden Sie alle Standbilder, alle Filme oder alle RAW-Bilder.
NACH UPLOAD-MARK.	Finden Sie alle Bilder, die zum Hochladen an ein bestimmtes Ziel ausgewählt sind.

- 3 Wählen Sie ein Suchkriterium. Es werden nur die Bilder angezeigt, die dem Suchkriterium entsprechen. Um ausgewählte Bilder zu löschen, zu schützen oder als Diaschau anzuzeigen, drücken Sie **MENU/OK** und wählen Sie eine der rechts aufgelisteten Optionen.
- 4 Wählen Sie zum Beenden der Suche **SUCHE BEENDEN**.

Option	Siehe Seite
 LÖSCHEN	99
 SCHÜTZEN	101
 AUTO DIASCHAU	102

Verwenden der Menüs: Aufnahmemodus

Das Aufnahme-Menü wird verwendet, um die Einstellungen an eine große Bandbreite von Aufnahmebedingungen anzupassen. Drücken Sie im Aufnahmemodus auf **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü anzuzeigen. Markieren Sie einen Menüpunkt und drücken Sie die Auswahlstaste nach rechts, um die Optionen anzuzeigen. Markieren Sie anschließend eine Option und drücken Sie **MENU/OK**. Drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü nach dem Abschließen der Einstellungen zu verlassen.



Aufnahmemenü-Optionen (Fotos)

Die verfügbaren Optionen sind vom ausgewählten Aufnahmemodus abhängig.

ERWEITER. FILTER

Wählen Sie einen Filter (📖 67).

Diese Option ist nur verfügbar, wenn **ERWEITER. FILTER** für den Steuerungsmodus ausgewählt ist.

MOTIVWAHL

Wählen Sie ein Motivprogramm für den Auto-Modus (📖 51).

Diese Option steht nur zur Verfügung, wenn der Auto-Modus durch Drücken einer Funktionstaste ausgewählt wurde (in der Standardeinstellung **Fn2/AUTO**).

AUTOFOKUSEINST.

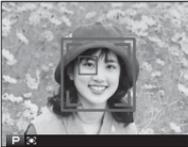
Passen Sie die Autofokuseinstellungen an.

Option	Beschreibung
FOKUSSIERBEREICH	Wählen Sie den Fokusbereich (📖 72).
AF MODUS	Wählen Sie den AF Modus für Fokusmodi S und C (📖 71).
PRIO. AUSLÖSEN/FOKUS	Wählen Sie, wie die Kamera den Fokus im Fokusmodus AF-S oder AF-C festlegt. <ul style="list-style-type: none">• AUSLÖSEN: Die Auslösereaktion hat Vorrang vor dem Fokus. Es können Aufnahmen gemacht werden, wenn die Kamera nicht im Fokus ist.• FOKUS: Der Fokus hat Priorität vor der Auslösereaktion. Es können nur Aufnahmen gemacht werden, wenn die Kamera im Fokus ist.
EINST. SOFORT-AF	Wählen Sie aus, wie die Kamera den Fokusbereich auswählt, wenn die AF-L -Taste im manuellen Fokusmodus gedrückt wird (📖 68).

AF AUTOFOKUSEINST. (Fortsetzung)

Option	Beschreibung
AF+MF	<p>Wenn AN im Fokusmodus S ausgewählt ist, kann der Fokus manuell durch Drehen des Fokusrings angepasst werden, während der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Sowohl die Standard- als auch die Fokusmaximum-MF-Assistentenoptionen werden unterstützt (70, 95). Objektive mit einer Fokussentfernungsanzeige müssen auf den manuellen Fokusmodus eingestellt sein (MF), bevor diese Option verwendet werden kann. Mit der Wahl von MF wird die Fokussentfernungsanzeige deaktiviert. Stellen Sie den Fokusring auf die Mitte der Fokussentfernungsanzeige ein, da die Kamera u. U. nicht scharfstellt, wenn der Ring auf unendlich oder die Mindest-Entfernungseinstellung eingestellt wird.</p> <div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p>AF + MF-Fokuszoom</p> <p>Wenn AN für DISPLAY SETUP > FOKUSKONTROLLE im Hauptmenü gewählt ist und EINZELPUNKT für AF MODUS gewählt ist, kann der Fokuszoom verwendet werden, um in den ausgewählten Fokusbereich hereinzuzoomen. Der Fokuszoom ist nicht verfügbar, wenn ZONE oder WEIT/VERFOLGUNG für AF MODUS ausgewählt ist. Das Zoomverhältnis ist das gleiche wie das im ausgewählten manuellen Fokusmodus (von 2,5x bis 6x) und kann nicht geändert werden.</p> </div>
GESICHTSERKENNUNG	<p>Die intelligente Gesichtserkennung stellt Schärfe und Belichtung für menschliche Gesichter an beliebiger Stelle im Bild ein und verhindert, dass die Kamera bei Gruppenporträts auf den Hintergrund scharfstellt. Wählen Sie diese Einstellung für Porträtaufnahmen.</p> <p>Wenn Sie die intelligente Gesichtserkennung nutzen wollen, drücken Sie MENU/OK, um das Aufnahmemenü aufzurufen, und wählen Sie AN für GESICHTSERKENNUNG. Gesichter können sowohl im Hoch- wie im Querformat von der Kamera erkannt werden; ein erkanntes Gesicht wird mit einem grünen Rahmen markiert. Befinden sich mehrere Gesichter im Bild, wählt die Kamera das Gesicht aus, das der Mitte am nächsten liegt; andere Gesichter werden mit einem weißen Rahmen markiert.</p>  <ul style="list-style-type: none"> ① In einigen Modi stellt die Kamera die Belichtung eventuell für den ganzen Bildausschnitt ein, anstatt nur für das Porträtobjekt. ① Wenn sich eine Person beim Drücken des Auslösers bewegt, befindet sich das Gesicht möglicherweise nicht mehr im Bereich des grünen Rahmens, wenn die Aufnahme entsteht.

AF AUTOFOKUSEINST. (Fortsetzung)

Option	Beschreibung	
AUGENERKENNUNG AF	<p>Legen Sie fest, ob die Kamera eine Augenerkennung und -fokussierung erfolgen soll, wenn die intelligente Gesichtserkennung aktiviert ist. Wählen Sie zwischen ☑️ AUTO (Kamera wählt automatisch aus, auf welches Auge fokussiert werden soll), 👁️ PRIORITÄT RECHTES AUGE (Kamera fokussiert auf das rechte Auge), 👁️ PRIORITÄT LINKES AUGE (Kamera fokussiert auf das linke Auge) und AUS (Augenfokussierung ist ausgeschaltet).</p> <p>🔹 Wenn die Kamera nicht in der Lage ist, die Augen des Objektes zu erkennen, weil diese durch Haare, Brille oder andere Gegenstände bedeckt sind, die Kamera wird auf das Gesicht fokussieren.</p>	
PRE-AF	<p>Wenn AN ausgewählt ist, stellt die Kamera den Fokus weiter ein, selbst wenn der Auslöser nicht bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Beachten Sie, dass dadurch der Akku stärker belastet wird.</p>	
HILFSLICHT	<p>Wenn AN gewählt ist, leuchtet das AF-Hilfslicht zur Unterstützung der automatischen Scharfeinstellung.</p> <p>🔹 Das AF-Hilfslicht schaltet sich automatisch aus, wenn AUS für 49 TON & BLITZ im Hauptmenü gewählt ist.</p> <p>① In einigen Fällen kann die Kamera trotz der Verwendung des AF-Hilfslichts nicht scharfstellen. Wenn die Kamera im Makromodus nicht scharfstellen kann, versuchen Sie den Abstand zum Objekt zu vergrößern.</p> <p>① Vermeiden Sie, mit dem AF-Hilfslicht einer Person direkt in die Augen zu leuchten.</p>	

ISO ISO

Einstellen der Lichtempfindlichkeit der Kamera (🗨️ 75).

BILDGRÖSSE

Wählen Sie die Bildgröße und das Seitenverhältnis, mit denen die Fotos gespeichert werden.

Seitenverhältnis

Bilder mit einem Seitenverhältnis von 3:2 haben die gleichen Proportionen wie ein Bild eines 35-mm-Films, während ein Seitenverhältnis von 16:9 für die Anzeige auf **High Definition**-(HD)-Geräten geeignet ist. Bilder mit einem Seitenverhältnis von 1:1 sind quadratisch.

Option	Druckt bei Größen bis	Option	Druckt bei Größen bis
L 3:2	41 × 28 cm	S 3:2	21 × 14 cm
L 16:9	41 × 23 cm	S 16:9	21 × 12 cm
L 1:1	28 × 28 cm	S 1:1	14 × 14 cm
M 3:2	29 × 20 cm		
M 16:9	29 × 16 cm		
M 1:1	20 × 20 cm		

BILDGRÖSSE wird beim Ausschalten der Kamera oder bei der Auswahl eines anderen Aufnahmemodus nicht zurückgesetzt.

BILDQUALITÄT

Wählen Sie ein Dateiformat und die Komprimierungsstärke. Wählen Sie **FINE** oder **NORMAL**, um JPEG-Bilder aufzunehmen, **RAW**, um RAW-Bilder aufzunehmen, oder **FINE+RAW** oder **NORMAL+RAW**, um sowohl JPEG- als auch RAW-Bilder aufzunehmen. **FINE** und **FINE+RAW** verwenden niedrigere JPEG-Kompressionsraten für JPEG-Bilder mit höherer Qualität, während **NORMAL** und **NORMAL+RAW** höhere JPEG-Kompressionsraten verwenden, um die Anzahl der Bilder zu erhöhen, die gespeichert werden können.

DYNAMIKBEREICH

Steuert den Kontrast. Wählen Sie niedrigere Werte, um den Kontrast bei Innenaufnahmen oder bei wolkenverhangenem Himmel anzuheben, und höhere Werte, um beim Fotografieren von kontrastreichen Motiven den Verlust von Details in Spitzlichtern und Schattenbereichen zu reduzieren. Höhere Werte empfehlen sich für Motive, die sowohl Sonnenlicht als auch tiefe Schatten enthalten und bei kontrastreichen Motiven wie Sonnenlicht auf dem Wasser, hell erleuchteten Herbstblättern und Porträts vor blauem Himmel sowie bei weißen Gegenständen oder Menschen in weißer Kleidung. Beachten Sie jedoch, dass mit höheren Werten Bildrauschen in den Fotos auftreten kann.

- Wenn **AUTO** ausgewählt ist, wählt die Kamera automatisch entweder **100 100%** oder **200 200%** entsprechend dem Motiv und den Aufnahmebedingungen aus. Die Belichtungszeit und Blende werden durch Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt angezeigt.
- 200 200%** ist bei Empfindlichkeiten von ISO 400 und darüber verfügbar, **400 400%** bei Empfindlichkeiten von ISO 800 und darüber.

FILMSIMULATION

Simuliert die Wirkung unterschiedlicher Filmtypen (📖 59).

SELBSTAUSLÖSER

Nehmen Sie Bilder mit Selbstauslöser auf (📖 79).

 **INTERVALLAUFN. MIT TIMER**

Passen Sie die Einstellungen für die Intervallaufnahmen an (📖 81).

 **WEISSABGLEICH**

Passen Sie die Farbwiedergabe an die Lichtquelle an (📖 82).

 **FARBE**

Verändern Sie die Farbsättigung.

 **SCHÄRFE**

Zeichnen Sie die Konturen schärfer oder weicher.

 **TON LICHTER**

Beeinflussen Sie die Durchzeichnung in den Spitzlichtern.

 **SCHATTIER. TON**

Beeinflussen Sie die Durchzeichnung in den Schattenbereichen.

 **RAUSCH REDUKTION**

Reduzieren Sie das Bildrauschen in Fotos, die mit hoher ISO-Empfindlichkeit aufgenommen wurden.

 **NR LANGZ. BELICHT.**

Wählen Sie **AN**, um das Bildrauschen bei Langzeitbelichtungen zu reduzieren (📖 53).

 **OBJEKTIVMOD.-OPT.**

Wählen Sie **AN**, um die Auflösung zu verbessern, indem Sie die Beugung und den geringen Schärfeverlust am Objektivrand anpassen.

 **BEN.EINST. AUSW.**

Rufen Sie die benutzerdefinierten Einstellungen auf, die mit  **CUST BEARB/SPEICH** gespeichert wurden.

 **CUST BEARB/SPEICH**

Speichern Sie die Einstellungen (📖 84).

ADAPTEREINST.

Einstellungen für Objektive mit M-Bajonett, die mit dem optional erhältlichen **FUJIFILM M MOUNT ADAPTER** an der Kamera montiert sind (📖 85).

AUFN. OHNE OBJ.

Wählen Sie, ob die Kamera auch dann ausgelöst werden kann, wenn kein Objektiv angebracht ist.

MF-ASSISTENT

Wählen Sie, wie der Fokus im manuellen Fokusmodus angezeigt wird (📖 70).

- **STANDARD:** Der Fokus wird normal angezeigt (das Fokusglanzlicht und das digitale Schnittbild stehen nicht zur Verfügung).
- **DIGITALES SCHNITTBILD:** Eine Schwarzweiß-Schnittbildanzeige.
- **MAX. GLANZLICHT FOKUS:** Die Kamera verstärkt die kontrastreichen Konturen. Wählen Sie eine Farbe und einen Spitzenpegel.

AE/AF-LOCK MODUS

Wenn **AE/AF-L WENN GEDR** ausgewählt ist, wird/werden die Belichtung und/oder der Fokus gespeichert, wenn die **AE-L**- oder **AF-L**-Taste gedrückt wird. Wenn **AE/AF-L EIN/AUS** ausgewählt ist, wird/werden die Belichtung und/oder der Fokus gespeichert, wenn die **AE-L**- oder **AF-L**-Taste gedrückt wird und bleibt gespeichert, bis die Taste erneut gedrückt wird.

AF LOCK MODUS

Legt die Funktionsweise der **AF-L**-Taste fest (📖 56).

AE-MESSUNG

Legen Sie fest, wie die Kamera die Belichtung misst, wenn die intelligente Gesichtserkennung abgeschaltet ist (📖 58).

SPERRE SPOT-AE & FOKUSS.

Wählen Sie **AN**, um die Belichtungsmessung für den aktuellen Fokusbereich durchzuführen, wenn **EINZELPUNKT** für **AUTOFOKUSEINST.** > **AF MODUS** ausgewählt ist und **SPOT** für **AE-MESSUNG** ausgewählt ist.

⚡ BLITZ HAUPTMENÜ

Einstellung des Blitzes.

Option	Beschreibung
BLITZMODUS	Wählen Sie einen Blitzmodus aus (📖 36).
BLITZKOMPENS.	Korrigiert die Blitzhelligkeit. Wählen Sie einen Wert zwischen +2 LW und -2 LW. Beachten Sie, dass das erwünschte Ergebnis je nach Aufnahmesituation und Objektentfernung möglicherweise nicht erzielt werden kann.
ROTE-AUGEN-KORR.	Wählen Sie AN , um vom Blitzen hervorgerufene rote Augen zu entfernen. <ul style="list-style-type: none"> 🔍 Die Rote-Augen-Korrektur wird nur durchgeführt, wenn ein Gesicht erkannt wird. 🔍 Die Entfernung roter Augen steht nicht bei RAW-Bildern zur Verfügung.

📺 VIDEO SETUP

Passen Sie die Filmeinstellungen an (📖 38).

Option	Beschreibung
VIDEO MODUS	Wählen Sie eine Bildgröße und Bildrate für Videoaufnahmen. <ul style="list-style-type: none"> <li style="width: 50%;">• 📺 1920×1080 60 fps: Full HD (60 fps) <li style="width: 50%;">• 📺 1280×720 60 fps: HD (60 fps) <li style="width: 50%;">• 📺 1920×1080 50 fps: Full HD (50 fps) <li style="width: 50%;">• 📺 1280×720 50 fps: HD (50 fps) <li style="width: 50%;">• 📺 1920×1080 30 fps: Full HD (30 fps) <li style="width: 50%;">• 📺 1280×720 30 fps: HD (30 fps) <li style="width: 50%;">• 📺 1920×1080 25 fps: Full HD (25 fps) <li style="width: 50%;">• 📺 1280×720 25 fps: HD (25 fps) <li style="width: 50%;">• 📺 1920×1080 24 fps: Full HD (24 fps) <li style="width: 50%;">• 📺 1280×720 24 fps: HD (24 fps)
MOVIE ISO	Wählen Sie die Empfindlichkeit für die Filmaufnahme aus AUTO oder aus Einstellungen zwischen 400 und ISO 6400. <ul style="list-style-type: none"> 🔍 Diese Einstellung hat keinerlei Auswirkungen auf Fotografien.
MIKRO LAUTSTÄRKE	Passen Sie den Aufnahmepegel des Mikrofons an.
MIKROFON/FERNAUS.	Legen Sie fest, ob das mit dem Mikrofon-/Fernauslöseranschluss verbundene Gerät ein Mikrofon oder ein Fernauslöser ist (📖 39, 54).

FILMSIMULATION-SERIE

Wählen Sie Filmtypen für Filmsimulations-Belichtungsreihen (📖 62).

IS MODUS

Auswahl zwischen den folgenden Bildstabilisierungsoptionen gegen Verwacklungsunschärfe:

Option	Beschreibung
 BEWEGUNG+KONT.	Die Bildstabilisierung ist aktiv. Falls BEWEGUNG gewählt ist, verkürzt die Kamera die Belichtungszeit wenn Objektbewegungen erkannt werden, um Bewegungsunschärfe zu verringern.
 DAUERHAFT	
 BEWEGUNG+AUFN.	Wie oben, jedoch ist die Bildstabilisierung nur aktiv, wenn der Auslöser bis zum Druckpunkt gedrückt wird oder wenn die Kamera ausgelöst wird.
 NUR AUFNAHME	
AUS	Die Bildstabilisierung ist abgeschaltet. Wählen Sie diese Option bei Benutzung eines Stativs.

- ❖ **BEWEGUNG** ist unwirksam, wenn die Lichtempfindlichkeit auf einem festen Wert steht, und eventuell nicht verfügbar bei bestimmten Kombinationen von Einstellungen. Die Wirkung der Funktion hängt von den Lichtbedingungen und der Geschwindigkeit der Objekte ab.
- ❖ Der IS-Modus ist nur mit Objektiven verfügbar, die über eine Bildstabilisierung verfügen.

DRAHTLOS-KOMM.

Verbinden Sie mit einem Smartphone oder Tablet über ein kabelloses Netzwerk (📖 117).

- ❖ Für weitere Informationen besuchen Sie <http://fujifilm-dsc.com/wifi/>.

BLENDENEINSTELL.

Wählen Sie die Methode, die zur Einstellung der Blende verwendet wird, wenn Objektive ohne Blendenringe verwendet werden.

- **AUTO +**  **MANUELL**: Drehen Sie das hintere Einstellrad, um die Blende auszuwählen. Drehen Sie über die kleinste Blende hinaus, um **A** (Auto) auszuwählen.
- **AUTO**: Die Blendenwahl erfolgt automatisch; die Kamera arbeitet im Belichtungsmodus **P** (Programmautomatik) oder **S** (Blendenautomatik mit Zeitvorwahl).
- **MANUELL**: Drehen Sie das hintere Einstellrad, um die Blende auszuwählen; die Kamera funktioniert im Belichtungsmodus **A** (Zeitautomatik mit Blendenvorwahl) oder **M** (manuelle Belichtung).
- ❖ Die Blende kann nicht eingestellt werden, während die Sicht durch das Kamera-Objektiv vergrößert angezeigt wird.

AUSLÖSERTYP

Wählen Sie den Auslösertyp. Wählen Sie den elektronischen Auslöser, um den Auslöseton stumm zu schalten.

Option	Beschreibung
MS MECHANISCHER AUSLÖSER	Nehmen Sie Bilder mit dem mechanischen Auslöser auf.
ES ELEKTRONISCHER AUSLÖSER	Nehmen Sie Bilder mit dem elektronischen Auslöser auf.
MS MECHANISCH + ES ELEKTRONISCH	Die Kamera wählt den Auslösertyp entsprechend den Aufnahmebedingungen.

- ❖ Wenn **ES ELEKTRONISCHER AUSLÖSER** oder **MS MECHANISCH+ ES ELEKTRONISCH** ausgewählt ist, können Belichtungszeiten, die kürzer als $\frac{1}{4000}$ s sind, durch Drehen des Einstellrads für die Belichtungszeit auf 4000 und anschließendes Drehen des Einstellrads gewählt werden.
- ❖ Informationen über die Rolle des Einstellrads, wenn die Kamera mit einem Objektiv ohne Blendenring verwendet wird, finden Sie unter „Objektive ohne Blendenring“ (📖 11).
- ❖ Unabhängig von der ausgewählten Option wird der mechanische Verschluss für Bewegungspanoramen verwendet. Wenn der elektronische Auslöser verwendet wird, sind die Belichtungszeit und Empfindlichkeit jeweils auf Werte von $\frac{1}{32000}$ –1 s und ISO 6400–200 beschränkt und die Rauschunterdrückung bei Langzeitbelichtungen bleibt wirkungslos. Im Serienaufnahmemodus sind Fokus und Belichtung auf die Werte für die erste Aufnahme in jeder Serienaufnahme festgelegt.
- ① Verzeichnung ist möglicherweise in Aufnahmen von sich bewegenden Motiven sichtbar, die mit dem elektronischen Auslöser aufgenommen wurden, während Streifen und Schleier in Aufnahmen auftreten können, die unter Leuchtstofflampen oder anderer flackernder oder ungleichmäßiger Beleuchtung aufgenommen wurden. Berücksichtigen Sie beim Fotografieren mit stumm geschaltetem Auslöser die Bildrechte Ihres Motivs und sein Recht auf Privatsphäre.

Verwenden der Menüs: Wiedergabemodus

Drücken Sie im Wiedergabemodus auf **MENU/OK**, um das Wiedergabemenü anzuzeigen. Markieren Sie einen Menüpunkt und drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um die Optionen anzuzeigen. Markieren Sie anschließend eine Option und drücken Sie **MENU/OK**. Drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü nach dem Abschließen der Einstellungen zu verlassen.



Wiedergabemenü-Optionen

DRAHTLOS-KOMM.

Verbinden Sie mit einem Smartphone oder Tablet über ein kabelloses Netzwerk (📶 117).

🔍 Besuchen Sie für weitere Informationen die Seite <http://app.fujifilm-dsc.com>.

RAW-KONVERTIERUNG

Erstellt JPEG-Bildkopien von RAW-Aufnahmen (📄 78).

LÖSCHEN

Alle oder ausgewählte Bilder löschen.

- **BILD:** Blättern Sie durch die Bilder durch Drücken der Auswahltaste nach links oder rechts und drücken Sie **MENU/OK**, um das aktuelle Bild zu löschen (ein Bestätigungsdialog wird nicht angezeigt).
- **BILDAUSWAHL:** Markieren Sie Bilder und drücken Sie **MENU/OK** zur Auswahl oder zum Aufheben der Auswahl. Drücken Sie nach beendeter Auswahl **DISP/BACK** zur Anzeige eines Bestätigungsdialogs, markieren Sie dann **OK** und drücken Sie **MENU/OK**.
- **ALLE BILDER:** Ein Bestätigungsdialog wird eingeblendet; markieren Sie **OK** und drücken Sie **MENU/OK**, um alle ungeschützten Bilder zu löschen.

AUSSCHNEIDEN

Dient zum Erstellen einer beschnittenen Kopie des aktuellen Bildes.

- 1 Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
 - 2 Wählen Sie im Wiedergabemenü  **AUSSCHNEIDEN**.
 - 3 Verwenden Sie die Tasten  und , um den Bildausschnitt zu vergrößern oder zu verkleinern, und drücken Sie die Auswahlstaste nach oben, unten, links oder rechts, um den Ausschnitt zu verschieben, bis der gewünschte Bereich angezeigt wird.
 - 4 Drücken Sie **MENU/OK**, um einen Bestätigungsdialog anzuzeigen.
 - 5 Drücken Sie **MENU/OK** erneut, um den Bildausschnitt in einer eigenen Datei zu speichern.
- 💡 Größere Bildausschnitte erzeugen größere Bildkopien; alle Ausschnitte haben ein Seitenverhältnis von 3:2. Wenn die Größe des endgültigen Ausschnitts  ist, wird **OK** in gelb angezeigt.

GRÖSSE ÄNDERN

Erstellt eine verkleinerte Kopie des aktuellen Bildes.

- 1 Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
 - 2 Wählen Sie im Wiedergabemenü  **GRÖSSE ÄNDERN**.
 - 3 Markieren Sie eine Größe und drücken Sie auf **MENU/OK**, um einen Bestätigungsdialog anzuzeigen.
 - 4 Drücken Sie **MENU/OK** erneut, um das skalierte Bild in einer eigenen Datei zu speichern.
- 💡 Die verfügbaren Größen hängen von der Größe des Ausgangsbildes ab.
-

🔒 SCHÜTZEN

Schützt Bilder vor versehentlichem Löschen. Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie auf **MENU/OK**.

- **BILD:** Schützt ausgewählte Bilder. Drücken Sie die Auswahlstaste nach links oder rechts, um die gewünschten Bilder anzuzeigen, und drücken Sie **MENU/OK**, um den Schutz auszuwählen oder aufzuheben. Drücken Sie **DISP/BACK** nach Abschluss des Vorgangs.
- **ALLE:** Schützt alle Bilder.
- **ALLE RÜCKS.:** Entfernt den Schreibschutz von allen Bildern.

① Schreibgeschützte Bilder werden beim Formatieren der Speicherkarte gelöscht (📖 113).

🔄 BILD DREHEN

Dient zum Drehen von Bildern.

- 1 Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
 - 2 Wählen Sie im Wiedergabemenü **🔄 BILD DREHEN**.
 - 3 Drücken Sie die Auswahlstaste nach unten, um das Bild um 90° im Uhrzeigersinn zu drehen, oder drücken Sie nach oben, um das Bild um 90° gegen den Uhrzeigersinn zu drehen.
 - 4 Drücken Sie **MENU/OK**. Das Bild wird bei der Wiedergabe in der Kamera automatisch immer in der gewählten Ausrichtung angezeigt.
- ❖ Schreibgeschützte Bilder können nicht gedreht werden. Entfernen Sie vor dem Drehen den Schreibschutz.
 - ❖ Die Kamera kann möglicherweise keine Bilder drehen, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden. Mit der Kamera gedrehte Bilder werden bei der Betrachtung auf einem Computer oder einer anderen Kamera nicht gedreht.
 - ❖ Bilder, die mittels der Option **🔧 DISPLAY SETUP > WG. AUTO-DREH.** aufgenommen wurden, werden während der Wiedergabe automatisch in der richtigen Ausrichtung angezeigt (📖 108).

ROTE-AUGEN-KORR.

Zum Entfernen von roten Augen bei geblitzten Porträtaufnahmen. Die Kamera analysiert das Bild; wenn rote Augen erkannt werden, wird das Bild bearbeitet und eine Bildkopie mit verringertem Rote-Augen-Effekt erstellt.

- 1 Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
- 2 Wählen Sie  **ROTE-AUGEN-KORR.** im Wiedergabemenü.

3 Drücken Sie **MENU/OK**.

- ❖ Die Rote-Augen-Korrektur lässt sich nicht durchführen, wenn die Kamera kein Gesicht erkennen kann oder das Gesicht im Profil abgebildet ist. Die Ergebnisse können je nach Motiv variieren. Rote Augen können nicht von Bildern entfernt werden, bei denen die Rote-Augen-Korrektur bereits durchgeführt wurde, oder von Bildern, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden.
- ❖ Die Bildbearbeitungszeit variiert mit der Anzahl der festgestellten Gesichter auf einer Aufnahme.
- ❖ Die mit der Funktion  **ROTE-AUGEN-KORR.** erstellten Kopien sind während der Wiedergabe mit dem Symbol  versehen.
- ❖ Die Rote-Augen-Korrektur kann nicht auf RAW-Bilder angewandt werden.

AUTO DIASCHAU

Zur Wiedergabe von Bildern in einer automatischen Diaschau. Wählen Sie die Art der Diaschau aus und drücken Sie zum Starten **MENU/OK**. Während der Diaschau können Sie über **DISP/BACK** die Bildschirmhilfe aufrufen. Die Diaschau kann jederzeit mit **MENU/OK** beendet werden.

Option	Beschreibung
NORMAL	Drücken Sie die Auswahl Taste nach links oder rechts, um ein Bild zurück- bzw. vorzugehen. Wählen Sie ERSCHEINEN aus, wenn die Bilder überblendet werden sollen.
ERSCHEINEN	
NORMAL 	Wie oben, jedoch vergrößert die Kamera die Gesichter automatisch.
ERSCHEINEN 	
MULTIBILD	Zeigt mehrere Bilder auf einmal an.

- ❖ Die Kamera schaltet sich nicht automatisch aus, während eine Diaschau läuft.

FOTOBUCH ASSIST.

Erstellt Fotobücher aus Ihren Lieblingsfotos (🗨 87).

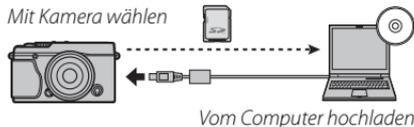
AUSW. FÜR UPLOAD

Diese Option dient zum Auswählen von Fotos bzw. Videos, die auf YouTube, Facebook oder MyFinePix.com über „MyFinePix Studio“ (nur Windows) hochgeladen werden sollen.

- 1 Wählen Sie **YouTube**, um Videofilme auszuwählen, die auf YouTube hochgeladen werden sollen, oder **Facebook**, um Bilder oder Videofilme für das Hochladen auf Facebook auszuwählen, oder **MyFinePix.com**, um Fotos für das Hochladen auf MyFinePix.com auszuwählen.
- 2 Drücken Sie die Auswahlstaste nach links oder rechts, um Aufnahmen anzuzeigen, und drücken Sie zur Auswahl oder zum Aufheben der Auswahl auf **MENU/OK**. Drücken Sie zum Verlassen des Menüs auf **DISP/BACK**, wenn Sie alle gewünschten Aufnahmen ausgewählt haben.
 - ❖ Für das Hochladen auf YouTube können nur Videofilme ausgewählt werden.
 - ❖ Für das Hochladen auf MyFinePix.com können nur Fotos ausgewählt werden.
 - ❖ Während der Wiedergabe werden die ausgewählten Aufnahmen mit den Symbolen  **YouTube**,  **Facebook** oder  **MyFinepix.com** versehen.
 - ❖ Wählen Sie **ALLE RÜCKS.**, um die Auswahl für alle Bilder aufzuheben. Wenn die Anzahl der betroffenen Bilder sehr hoch ist, kann der Vorgang einige Zeit in Anspruch nehmen. Drücken Sie auf **DISP/BACK**, um den Vorgang vorzeitig abzubrechen.

Aufnahmen hochladen (nur Windows)

Ausgewählte Fotos bzw. Videos können mit der Option **YouTube/Facebook/MyFinePix.com Upload** von MyFinePix Studio hochgeladen werden. Weitere Informationen zur Installation von MyFinePix Studio und zum Anschließen der Kamera an einen Computer finden Sie im Abschnitt „Bilder auf einem Computer anzeigen“ (🗨 118).

**BILDSUCHE**

Suchen Sie nach Bildern (🗨 89).

PC AUTO-SPEICHER

Bilder über ein drahtloses Netzwerk auf einen Computer übertragen (📖 117).

◆ Besuchen Sie für weitere Informationen die Seite <http://app.fujifilm-dsc.com>.

FOTO ORDERN (DPOF)

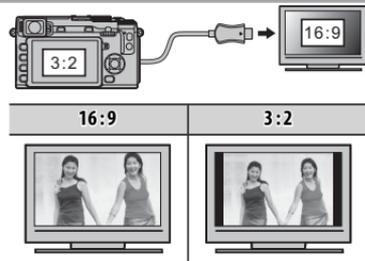
Zum Auswählen von Bildern für das Drucken mit DPOF- oder PictBridge-kompatiblen Geräten (📖 123).

instax DRUCKER DRUCKT

Drucken Sie Bilder auf optionalen FUJIFILM instax SHARE-Druckern (📖 127) aus.

SEITENVERHÄLTNIS

Mit diesem Menüpunkt wird ausgewählt, auf welche Weise Bilder mit einem Seitenverhältnis von 3:2 auf High-Definition-Geräten (HD) wiedergegeben werden (diese Option ist nur verfügbar, wenn ein HDMI-Kabel angeschlossen ist). Wählen Sie 16:9 für eine Bildschirmfüllende Ansicht, in der das Bild oben und unten etwas beschnitten wird, oder 3:2 für eine Ansicht des kompletten Bildes mit schwarzen Balken links und rechts.



Das Setup-Menü

Verwenden des Setup-Menüs

1 Rufen Sie das Setup-Menü auf.

1.1 Drücken Sie auf **MENU/OK**, damit das Menü für den aktuellen Modus angezeigt wird.



1.2 Drücken Sie die Auswahltaste nach links, um das Register für das aktuelle Menü zu markieren.



1.3 Drücken Sie die Auswahltaste nach unten, um die Registerkarte Setup-Menü auszuwählen, die die gewünschte Option enthält.



Register

1.4 Drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um den Cursor ins Setup-Menü zu bringen.



2 Verändern Sie die Einstellungen.

Markieren Sie einen Menüpunkt und drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um die Optionen anzuzeigen. Markieren Sie anschließend eine Option und drücken Sie **MENU/OK**. Drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü nach dem Abschließen der Einstellungen zu verlassen.

Setupmenü-Optionen

DATUM/ZEIT

Einstellen der Kamera-Uhr (🗨 22).

ZEITDIFF.

Auf Reisen können Sie die Uhr der Kamera schnell von Ihrer Zeitzone auf die Zeitzone am Reiseziel umstellen. Eingabe der Differenz zwischen der Ortszeit und der Zeitzone des Wohnorts:

- 1 Markieren Sie  **LOKAL** und drücken Sie **MENU/OK**.
- 2 Stellen Sie den Unterschied zwischen der Ortszeit und der Zeitzone des Wohnorts mit der Auswahltaste ein. Drücken Sie nach Abschluss der Einstellungen auf **MENU/OK**.

Zum Umstellen der Kamera-Uhr auf Ortszeit markieren Sie  **LOKAL** und drücken Sie **MENU/OK**. Um die Uhr auf die Zeit an Ihrem Wohnort zu stellen, wählen Sie  **HEIMAT**. Wenn  **LOKAL** gewählt wurde, erscheint beim Einschalten der Kamera für drei Sekunden .

言語/LANG.

Wählen der Benutzersprache (🗨 22).

RESET

Zurücksetzen der Optionen des Aufnahme- oder Hauptmenü auf die Standardwerte. Der benutzerdefinierte Weißabgleich, die Individualkonfigurationen unter Nutzung von  **CUST BEARB/SPEICH**,  **FUNKEINSTELLUNGEN**, und den Hauptmenü  **DATUM/ZEIT**,  **ZEITDIFF**-Optionen sind nicht beeinträchtigt.

- 1 Markieren Sie die gewünschte Option und drücken Sie die Auswahltaste nach rechts.
- 2 Ein Bestätigungsdialog wird angezeigt; markieren Sie **OK** und drücken Sie **MENU/OK**.

TON & BLITZ

Wählen Sie **AUS**, um den Lautsprecher, Blitz und das Hilfslicht in den Situationen, in denen Kamerageräusche oder -lichter unerwünscht sind, auszuschalten.  wird in der Anzeige eingeblendet, wenn **AUS** gewählt ist.

▶ TON SETUP

Passen Sie die Toneinstellungen an.

Option	Beschreibung
LAUTSTÄRKE	Regeln Sie die Lautstärke der von der Kamera abgegebenen Tonsignale. Wählen Sie ■ AUS (stumm), um die Tonsignale abzuschalten.
AUSLÖSE-LAUTST.	Passen Sie die Lautstärke der Töne an, die beim Auslösen des Auslösers erzeugt werden. Wählen Sie ■ AUS (stumm), um den Auslöseton auszuschalten.
AUSLÖSETON	Wählen Sie den Ton des Auslösers.
WIEDERG.LAUT	Stellen Sie die Lautstärke für die Videofilmwiedergabe ein.

☑ DISPLAY SETUP

Passen Sie die Display-Einstellungen an.

Option	Beschreibung									
BILDVORSCHAU	Legt fest, wie lange ein Bild nach der Aufnahme angezeigt wird. Die Farben können leicht von denen im endgültigen Bild abweichen und bei hohen Empfindlichkeiten kann Bildrauschen sichtbar werden.									
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Option</th> <th>Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>DAUERND</td> <td>Bilder werden angezeigt, bis die MENU/OK-Taste gedrückt wird oder bis der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Um den aktiven Fokuspunkt zu vergrößern, drücken Sie auf die Mitte des Funktionswählers; drücken Sie erneut, um die Vergrößerung abzubrechen.</td> </tr> <tr> <td>1.5 SEK</td> <td rowspan="2">Die Bilder werden 1,5 Sekunden (1.5 SEK) oder 0,5 Sekunden (0.5 SEK) lang angezeigt oder so lange, bis der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.</td> </tr> <tr> <td>0.5 SEK</td> </tr> <tr> <td>AUS</td> <td>Die Bilder werden nach der Aufnahme nicht angezeigt.</td> </tr> </tbody> </table>	Option	Beschreibung	DAUERND	Bilder werden angezeigt, bis die MENU/OK -Taste gedrückt wird oder bis der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Um den aktiven Fokuspunkt zu vergrößern, drücken Sie auf die Mitte des Funktionswählers; drücken Sie erneut, um die Vergrößerung abzubrechen.	1.5 SEK	Die Bilder werden 1,5 Sekunden (1.5 SEK) oder 0,5 Sekunden (0.5 SEK) lang angezeigt oder so lange, bis der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.	0.5 SEK	AUS	Die Bilder werden nach der Aufnahme nicht angezeigt.
	Option	Beschreibung								
	DAUERND	Bilder werden angezeigt, bis die MENU/OK -Taste gedrückt wird oder bis der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Um den aktiven Fokuspunkt zu vergrößern, drücken Sie auf die Mitte des Funktionswählers; drücken Sie erneut, um die Vergrößerung abzubrechen.								
1.5 SEK	Die Bilder werden 1,5 Sekunden (1.5 SEK) oder 0,5 Sekunden (0.5 SEK) lang angezeigt oder so lange, bis der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.									
0.5 SEK										
AUS	Die Bilder werden nach der Aufnahme nicht angezeigt.									
EVF ANZEIGE AUTOROTATION	Wählen Sie aus, ob sich die Anzeigen im Sucher drehen, um sich der Kameraausrichtung anzupassen (☑ 25). Unabhängig von der gewählten Option drehen sich die Anzeigen auf dem Monitor nicht.									
BEL.-VORSCHAU MAN.	Wählen Sie AN , um die Belichtungsvorschau im manuellen Belichtungsmodus zu aktivieren. Wählen Sie AUS , wenn Sie den Blitz verwenden oder bei anderen Gelegenheiten, bei denen sich die Belichtung ändern kann, wenn das Bild aufgenommen wird.									

 DISPLAY SETUP (Fortsetzung)			
Option	Beschreibung		
EVF HELLIGKEIT	Passen Sie die Helligkeit des Displays im elektronischen Sucher an.		
LCD HELLIGKEIT	Passen Sie die Monitorhelligkeit an.		
VORSCHAU BILDEFFEKT	<p>Wählen Sie AN, um die Wirkungen der Filmsimulation, des Weißabgleichs und anderer Einstellungen im Monitor vorab anzuschauen. Wählen Sie AUS, um Schatten in kontrastarmen, im Gegenlicht aufgenommenen Motiven und anderen schwer sichtbaren Motiven sichtbar zu machen.</p> <p>◆ Wenn AUS ausgewählt ist, sind die Wirkungen der Kameraeinstellungen im Monitor nicht sichtbar und die Farben und Farbtöne weichen von denen im endgültigen Bild ab. Die Anzeige wird jedoch angepasst, um die Wirkungen des erweiterten Filters und monochromer und Sepia-Einstellungen anzuzeigen.</p>		
RAHMENHILFE	Auswahl des Rastertyps, der im Aufnahmemodus eingeblendet werden kann.		
	 RASTER 9	 RASTER 24	 HD-RASTER
	 <p><i>Für Bildgestaltung nach der „Drittelregel“ (goldener Schnitt).</i></p>	 <p><i>Ein 6 x 4 Raster.</i></p>	 <p><i>Die obere und untere Hilfslinie zeigt den Bildausschnitt für Fotos im HD-Seitenverhältnis 16:9.</i></p>
WG. AUTO-DREH.	Wählen Sie AN , um Hochformat-Bilder für die Wiedergabe automatisch zu drehen.		
FOKUSKONTROLLE	Wenn AN ausgewählt ist, vergrößert die Kamera automatisch die Sicht durch das Objektiv, wenn der Fokusring im manuellen Fokusmodus gedreht wird (🗨 69).		
FOKUS MASSEINHEIT	Wählen der Maßeinheit für die Anzeige der Fokussierentfernung (🗨 69).		
DISPLAY EINSTELL.	Wählen Sie die Punkte für die Standardanzeige (🗨 27).		

TASTEN-/RAD-EINSTELLUNG

Wählen Sie die Belegung der Kamerasteuerungen.

Option	Beschreibung	
FUNKTIONEN (Fn)	Legen Sie die Funktionen der Funktionstasten fest (📖 45).	
EINSTELLUNG AUSWAHLTASTE	Wählen Sie die Belegung der Tasten für hoch, runter, links und rechts auf der Auswahl taste.	
	Option	Beschreibung
	Fn-TASTE	Die Tasten der Auswahl taste dienen als Funktionstasten.
	FOKUSSIERBEREICH	Mit der Auswahl taste kann der Fokusbereich positioniert werden.
SCHNELLMENÜ BEARB./SP.	Wählen Sie die im Schnellmenü (📖 43) angezeigten Optionen aus.	
BEDIENRAD-EINST.	Wählen Sie, ob das Einstellrad die Verschlusszeit (S.S , Standard-Option) oder die Blende (F) steuert. 🔍 Diese Option ist bei Objektiven ohne Blendenring wirksam.	
AE-L/AF-L-TASTEN-EINSTELLUNG	Legt die Belegung der AF-L - und AE-L -Tasten fest.	

FOKUSRING

Festlegen der Drehrichtung des Scharfstellrings am Objektiv zum Erhöhen der Einstellentfernung.

POWER MANAGEMENT

Passen Sie die Einstellungen an, die mit dem Stromverbrauch zu tun haben.

Option	Beschreibung
AUTOM. AUS	Legen Sie fest, wie lange es dauern soll, bis sich die Kamera automatisch ausschaltet, wenn keine Bedienvorgänge vorgenommen werden. Kürzere Zeiten verlängern die Betriebszeit des Akkus; wenn AUS gewählt wurde, muss die Kamera von Hand ausgeschaltet werden. Beachten Sie, dass sich die Kamera in einigen Situationen trotzdem automatisch ausschaltet, obwohl AUS gewählt ist.
HOCHLEISTUNG	Wählen Sie AN für eine schnellere Fokussierung und um die für den Neustart der Kamera notwendige Zeitdauer zu reduzieren.

SENSORREINIGUNG

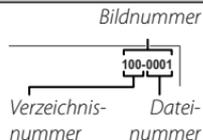
Entfernt Staub vom Bildsensor der Kamera.

- **OK:** Zur sofortigen Reinigung des Sensors (☰ xi).
 - **WENN EINGESCHALTET:** Ist diese Option gewählt, erfolgt die Sensorreinigung beim Einschalten der Kamera.
 - **WENN AUSGESCHALTET:** Ist diese Option gewählt, erfolgt die Sensorreinigung beim Ausschalten der Kamera (dies ist allerdings nicht der Fall, wenn die Kamera im Wiedergabemodus ausgeschaltet wird).
- ❖ Staub, der sich nicht mit der Funktion Sensorreinigung beseitigen lässt, kann manuell entfernt werden (☰ 134).

DATENSPEICHERSETUP

Passen Sie die Dateiverwaltungseinstellungen an.

Option	Beschreibung						
BILDNUMMER	Die neuen Bilder werden in Bilddateien gespeichert, deren Dateiname eine Dateinummer aus einer vierstelligen Zahl enthält. Dabei wird jeweils die zuletzt verwendete Dateinummer um Eins erhöht. Die Dateinummer wird bei der Bildanzeige wie rechts abgebildet angezeigt. BILDNUMMER legt fest, ob die Dateinummerierung beim Einlegen einer neuen Speicherkarte oder beim Formatieren der aktuellen Speicherkarte auf 0001 zurückgestellt wird.						
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Option</th> <th>Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>KONT.</td> <td>Die Nummerierung wird ab der zuletzt verwendeten oder ab der ersten verfügbaren Dateinummer fortgesetzt, je nachdem, welche Nummer höher ist. Wählen Sie diese Option aus, um die Anzahl der Bilder mit gleichem Dateinamen möglichst gering zu halten.</td> </tr> <tr> <td>NEU</td> <td>Die Nummerierung wird auf 0001 zurückgestellt, wenn die Speicherkarte formatiert wurde oder eine neue Karte eingelegt wird.</td> </tr> </tbody> </table>	Option	Beschreibung	KONT.	Die Nummerierung wird ab der zuletzt verwendeten oder ab der ersten verfügbaren Dateinummer fortgesetzt, je nachdem, welche Nummer höher ist. Wählen Sie diese Option aus, um die Anzahl der Bilder mit gleichem Dateinamen möglichst gering zu halten.	NEU	Die Nummerierung wird auf 0001 zurückgestellt, wenn die Speicherkarte formatiert wurde oder eine neue Karte eingelegt wird.
	Option	Beschreibung					
	KONT.	Die Nummerierung wird ab der zuletzt verwendeten oder ab der ersten verfügbaren Dateinummer fortgesetzt, je nachdem, welche Nummer höher ist. Wählen Sie diese Option aus, um die Anzahl der Bilder mit gleichem Dateinamen möglichst gering zu halten.					
NEU	Die Nummerierung wird auf 0001 zurückgestellt, wenn die Speicherkarte formatiert wurde oder eine neue Karte eingelegt wird.						
<ul style="list-style-type: none"> ❖ Wenn die Bildnummer 999-9999 erreicht, wird der Auslöser gesperrt (☰ 141). ❖ Durch die Wahl von RESET (☰ 106) wird die Option BILDNUMMER auf DAUERHAFT eingestellt, aber nicht die Dateinummer zurückgesetzt. ❖ Die Bildnummern von den Bildern, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, können abweichen. 							
ORG BILD SPEICH.	Wählen Sie AN , um die unbearbeiteten Kopien von den Bildern zu speichern, die mit der Option ROTE-AUGEN-KORR. aufgenommen wurden.						
DATEINAME BEARB.	Ändern Sie den Dateinamenanhang. sRGB-Bilder verwenden einen vierbuchstabigen Anhang (Standard „DSCF“), Adobe-RGB-Bilder einen dreibuchstabigen Anhang („DSF“) mit einem vorgestellten Unterstrich.						



FARBRAUM

Auswahl des für die Farbwiedergabe verfügbaren Farbumfangs.

Option	Beschreibung
sRGB	Für die meisten Zwecke empfohlen.
Adobe RGB	Für den professionellen Druckbereich.

EVF/LCD-EINST.

Wählen Sie eine Anzeige (24).

 **VERBINDUNGS-EINSTELLUNG**

Passen Sie die Einstellungen für die Verbindung zu drahtlosen Geräten, einschließlich Smartphones, Computern und FUJIFILM instax Share-Druckern an.

Option	Beschreibung								
	Passen Sie die Einstellungen für die Verbindung zu drahtlosen Netzwerken an.								
FUNKEINSTELLUNGEN	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Option</th> <th>Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>ALLG. EINSTELLUNGEN</td> <td>Wählen Sie einen Namen (NAME), um die Kamera im kabellosen Netzwerk zu identifizieren (der Kamera ist standardgemäß ein einmaliger Name zugeordnet) oder wählen Sie FUNKEINSTELL. ZURÜCKSETZEN, um die Werkzeugeinstellungen wiederherzustellen.</td> </tr> <tr> <td>VERKLEINERN </td> <td>Wählen Sie AN (standardmäßig, ist in den meisten Situationen empfohlen), um die Größe der Bilder auf 3M zum Hochladen auf Smartphones zu ändern, AUS, um die Bilder in ihrer Originalgröße hochzuladen. Die Größenänderung bezieht sich nur auf die Kopie, die auf das Smartphone übertragen wird; das Original wird nicht beeinflusst.</td> </tr> <tr> <td>PC AUTO-SPEI. EINST.</td> <td>Wählen Sie REG. ZIEL-PC LÖSCH, um die ausgewählten Ziele zu entfernen, VORHER. VERBINDUNG, um zu sehen, mit welchen Computern die Kamera vorher verbunden war.</td> </tr> </tbody> </table>	Option	Beschreibung	ALLG. EINSTELLUNGEN	Wählen Sie einen Namen (NAME), um die Kamera im kabellosen Netzwerk zu identifizieren (der Kamera ist standardgemäß ein einmaliger Name zugeordnet) oder wählen Sie FUNKEINSTELL. ZURÜCKSETZEN , um die Werkzeugeinstellungen wiederherzustellen.	VERKLEINERN 	Wählen Sie AN (standardmäßig, ist in den meisten Situationen empfohlen), um die Größe der Bilder auf 3M zum Hochladen auf Smartphones zu ändern, AUS , um die Bilder in ihrer Originalgröße hochzuladen. Die Größenänderung bezieht sich nur auf die Kopie, die auf das Smartphone übertragen wird; das Original wird nicht beeinflusst.	PC AUTO-SPEI. EINST.	Wählen Sie REG. ZIEL-PC LÖSCH , um die ausgewählten Ziele zu entfernen, VORHER. VERBINDUNG , um zu sehen, mit welchen Computern die Kamera vorher verbunden war.
	Option	Beschreibung							
	ALLG. EINSTELLUNGEN	Wählen Sie einen Namen (NAME), um die Kamera im kabellosen Netzwerk zu identifizieren (der Kamera ist standardgemäß ein einmaliger Name zugeordnet) oder wählen Sie FUNKEINSTELL. ZURÜCKSETZEN , um die Werkzeugeinstellungen wiederherzustellen.							
	VERKLEINERN 	Wählen Sie AN (standardmäßig, ist in den meisten Situationen empfohlen), um die Größe der Bilder auf 3M zum Hochladen auf Smartphones zu ändern, AUS , um die Bilder in ihrer Originalgröße hochzuladen. Die Größenänderung bezieht sich nur auf die Kopie, die auf das Smartphone übertragen wird; das Original wird nicht beeinflusst.							
PC AUTO-SPEI. EINST.	Wählen Sie REG. ZIEL-PC LÖSCH , um die ausgewählten Ziele zu entfernen, VORHER. VERBINDUNG , um zu sehen, mit welchen Computern die Kamera vorher verbunden war.								
PC AUTO-SPEICHER	Wählen Sie einen Speicherort für das Hochladen. Wählen Sie EINFACHES SETUP zur Verbindung mit WPS, MANUELLES SETUP , um die Netzwerkeinstellungen manuell zu konfigurieren.								
GEOTAGGING SETUP	Zeigen Sie die von einem Smartphone heruntergeladenen Standortdaten an und wählen Sie, ob sie diese mit Ihren Bildern speichern.								
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Option</th> <th>Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>GEOTAGGING</td> <td>Wählen Sie, ob die vom Smartphone heruntergeladenen Standortdaten während der Aufnahme in die Bilder eingebettet werden.</td> </tr> <tr> <td>STANDORTINFO</td> <td>Zeigen Sie die zuletzt von einem Smartphone heruntergeladenen Standortdaten an.</td> </tr> </tbody> </table>	Option	Beschreibung	GEOTAGGING	Wählen Sie, ob die vom Smartphone heruntergeladenen Standortdaten während der Aufnahme in die Bilder eingebettet werden.	STANDORTINFO	Zeigen Sie die zuletzt von einem Smartphone heruntergeladenen Standortdaten an.		
	Option	Beschreibung							
GEOTAGGING	Wählen Sie, ob die vom Smartphone heruntergeladenen Standortdaten während der Aufnahme in die Bilder eingebettet werden.								
STANDORTINFO	Zeigen Sie die zuletzt von einem Smartphone heruntergeladenen Standortdaten an.								
EINST. instax DRUCKERV.	Passen Sie die Einstellungen für die Verbindung mit optionalen FUJIFILM instax Share-Druckern an ( 126).								

 Weitere Informationen über drahtlose Verbindungen finden Sie unter <http://fujifilm-dsc.com/wifi/>

FORMATIEREN

Zum Formatieren der Speicherkarte:

- 1 Markieren Sie **FORMATIEREN** im Setup-Menü und drücken Sie **MENU/OK**.
 - 2 Eine Sicherheitsabfrage wird angezeigt. Um die Speicherkarte zu formatieren, markieren Sie **OK** und drücken Sie auf **MENU/OK**. Um den Vorgang zu beenden, ohne die Speicherkarte zu formatieren, wählen Sie **ABBRUCH** oder drücken Sie **DISP/BACK**.
- ① Alle Daten – einschließlich der schreibgeschützten Bilder – werden von der Speicherkarte gelöscht. Stellen Sie deshalb sicher, dass wichtige Dateien zuvor auf einen Computer oder ein anderes Speichergerät kopiert wurden.
- ① Öffnen Sie während der Formatierung keinesfalls die Abdeckung des Akkufachs.



Standardeinstellungen

Die Standardeinstellungen für die Optionen im Aufnahme- und Setup-Menü sind nachstehend aufgelistet (Auslieferungszustand der Kamera). Diese Einstellungen können mit der Option  **RESET** im Hauptmenü wiederhergestellt werden (📖 106).

■ Aufnahmemenü

Menü	Standard
 ERWEITER. FILTER	 LOCHKAMERA
 MOTIVWAHL	 ERW. SR-AUTO
 AUTOFOKUSEINST.	
AF MODUS	 ZONE
PRIO. AUSLÖSEN/FOKUS	• AF-S PRIO.-AUSW.: AUSLÖSEN • AF-C PRIO.-AUSW.: AUSLÖSEN
EINST. SOFORT-AF	AF-S
AF+MF	AUS
GESICHTSERKENNUNG	AUS
AUGENERKENNUNG AF	 AUTO
PRE-AF	AUS
HILFSLICHT	AN
 ISO	200
 BILDGRÖSSE	 3:2
 BILDQUALITÄT	FINE

Menü	Standard
 DYNAMIKBEREICH	 100%
 FILMSIMULATION	 PROVIA/STANDARD
 SELBSTAUSLÖSER	AUS
 WEISSABGLEICH	AUTO
 FARBE	(0) STANDARD
 SCHÄRFE	(0) STANDARD
 TON LICHTER	(0) STANDARD
 SCHATTIER. TON	(0) STANDARD
 RAUSCH REDUKTION	(0) STANDARD
 NR LANGZ. BELICHT.	AN
 OBJEKTIVMOD.-OPT.	AN
 ADAPTEREINST.	OBJ. 5 (50 mm)

Menü	Standard
 AUFN. OHNE OBJ.	AUS
 MF-ASSISTENT	STANDARD
 AE/AF LOCK MODUS	AE/AF-L WENN GEDR
 AF LOCK MODUS	NUR AF LOCK
 AE-MESSUNG	 MEHRFELD
 SPERRE SPOT-AE & FOKUSS.	AN
 BLITZ HAUPTMENÜ	
BLITZMODUS	AUTO
BLITZKOMPENS.	±0
ROTE-AUGEN-KORR.	AUS

Menü	Standard
 VIDEO SETUP	
VIDEO MODUS	 1920 × 1080 60 fps
MOVIE ISO	AUTO
MIKRO LAUTSTÄRKE	3
MIKROFON/FERNAUS.	 MIKRO
 FILMSIMULATION-SERIE	
FILM 1	 PROVIA/STANDARD
FILM 2	 Velvia/LEBENDIG
FILM 3	 ASTIA/WEICH
 BLENDENEINSTELL.	AUTO +  MANUELL
 AUSLÖSERTYP	MS MECHANISCHER AUSLÖSER

■ Setup-Menü

Menü	Standard
TON & BLITZ	AN
TON SETUP	
LAUTSTÄRKE	1
AUSLÖSE-LAUTST.	1
AUSLÖSETON	♪ 1 TON 1
WIEDERG.LAUT	7
DISPLAY SETUP	
BILDVORSCHAU	AUS
EVF ANZEIGE AUTOROTATION	AN
BEL.-VORSCHAU MAN.	AN
EVF HELLIGKEIT	0
LCD HELLIGKEIT	0
VORSCHAU BILDEFFEKT	AN
RAHMENHILFE	RASTER 9
WG. AUTO-DREH.	AN
FOKUSKONTROLLE	AUS
FOKUS MASSEINHEIT	METER
DISPLAY EINSTELL.	<ul style="list-style-type: none"> • RAHMENHILFE: <input type="checkbox"/> • WASSERWAAGE: <input type="checkbox"/> • AF-ABSTANDSANZEIGE: <input type="checkbox"/> • HISTOGRAMM: <input type="checkbox"/> • Alle anderen Optionen: <input checked="" type="checkbox"/>

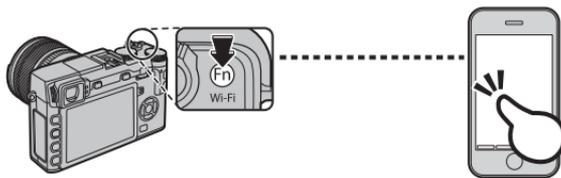
Menü	Standard
TASTEN-/RAD-EINSTELLUNG FUNKTIONEN (Fn) EINSTELLUNG AUSWAHLTASTE SCHNELLMENÜ BEARB./SP. AE-L/AF-L-TASTEN- EINSTELLUNG	Siehe Seite 44. Fn-TASTE Siehe Seite 41. AE-L/AF-L
FOKUSRING	IM UHRZ.SINN
POWER MANAGEMENT AUTOM. AUS HOCHLEISTUNG	2 MIN AUS
SENSORREINIGUNG WENN EINGESCHALTET WENN AUSGESCHALTET	AUS AN
DATENSPEICH SETUP BILDNUMMER ORG BILD SPEICH.	KONT. AUS
FARBRAUM	sRGB
EVF/LCD-EINST.	SENSOR
VERBINDUNGS-EINSTELLUNG FUNKEINSTELLUNGEN GEOTAGGING SETUP	<ul style="list-style-type: none"> • VERKLEINERN : AN • GEOTAGGING: AN • STANDORTINFO: AN

Drahtlose Übertragung

Greifen Sie auf drahtlose Netzwerke zu und stellen Sie eine Verbindung zu Computern, Smartphones oder Tablet-PCs her. Downloads und weitere Informationen finden Sie unter <http://app.fujifilm-dsc.com/>.

Kabellose Verbindungen: Smartphones

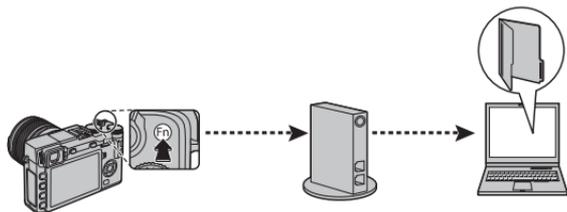
Installieren Sie die „FUJIFILM Camera Remote“-App auf Ihrem Smartphone, um durch die Bilder auf der Kamera zu blättern, ausgewählte Bilder herunterzuladen, die Kamera fernzusteuern oder Standortdaten zur Kamera zu kopieren. Zur Verbindung mit dem Smartphone drücken Sie auf die Kamera-Funktionstaste (**Fn7/Wi-Fi**).



- ♦ Sie können die Verbindung auch mit den Optionen  **DRAHTLOS-KOMM.** im Aufnahme- und Wiedergabemenü der Kamera herstellen.

Kabellose Verbindungen: Computer

Nach der Installation der „FUJIFILM PC AutoSave“-App und der Konfiguration Ihres Computers als einen Speicherort für die von der Kamera kopierten Bilder können Sie die Bilder von der Kamera mit der Option  **PC AUTO-SPEICHER** im Wiedergabemenü der Kamera oder durch Drücken und Gedrückthalten der Funktionstaste (**Fn7/Wi-Fi**) im Wiedergabemodus hochladen.



Bilder auf einem Computer anzeigen

Lesen Sie diesen Abschnitt für Informationen, wie Bilder auf einen Computer kopiert werden.

Windows

Verwenden Sie MyFinePix Studio, um Bilder auf Ihren Computer zu kopieren, auf dem sie dann gespeichert, betrachtet, geordnet und ausgedruckt werden können. MyFinePix Studio steht auf der folgenden Webseite zum Download bereit:

<http://fujifilm-dsc.com/mfs/>

Sobald der Download abgeschlossen ist, doppelklicken Sie auf die heruntergeladene Datei („MFPS_Setup.EXE“), und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen. Fahren Sie mit „Anschließen der Kamera“ fort (📖 119), wenn die Installation abgeschlossen ist.

Macintosh

Bilder können auf Ihren Computer mit Hilfe von Image Capture (im Lieferumfang Ihres Computers enthalten) oder einer anderen Software gespeichert werden. Fahren Sie mit „Anschließen der Kamera“ (📖 119) fort.

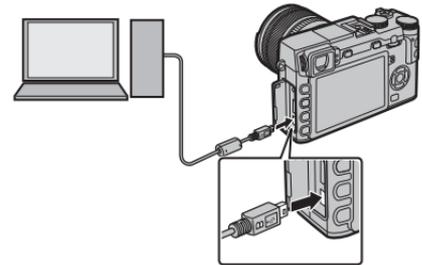
Anzeigen von RAW Dateien

Um die RAW-Dateien auf Ihrem Computer anzeigen zu können, nutzen Sie den RAW FILE CONVERTER, zum Download verfügbar unter:

<http://fujifilm-dsc.com/rfc/>

Anschließen der Kamera

- 1 Nehmen Sie eine Speicherkarte mit Bildern, die auf den Computer kopiert werden sollen, und legen Sie die Karte in die Kamera ein (📖 17).
 - ◆ Möglicherweise benötigen Windows-Nutzer beim ersten Start der Software die Windows-CD.
 - ⌚ Wird während der Übertragung die Stromversorgung unterbrochen, kann dies zu Datenverlust oder einer Beschädigung der Speicherkarte führen. Legen Sie vor dem Anschließen der Kamera einen vollständig aufgeladenen Akku ein.
- 2 Schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie ein USB-Kabel wie abgebildet an. Die Stecker müssen vollständig eingesteckt werden. Schließen Sie die Kamera direkt an den Computer an, verwenden Sie hierfür keinen USB-Hub oder keinen USB-Anschluss an der Tastatur.



- ⌚ Das USB-Kabel darf nicht länger als 60 cm und sollte für die Datenübertragung geeignet sein.
- 3 Schalten Sie die Kamera ein.
 - 4 Kopieren Sie die Bilder mit MyFinePix Studio oder anderen Programmen, die auf Ihrem Betriebssystem enthalten sind, auf den Computer.

Weitere Informationen zum Gebrauch der Software erhalten Sie, wenn Sie die Anwendung starten und die passende Option aus dem **Hilfe**-Menü aufrufen.

- ❗ Wenn eine Speicherkarte mit sehr vielen Bildern eingesetzt ist, kann es eine Weile dauern, bis die Software startet, und es kann unmöglich sein, Bilder zu importieren oder zu speichern. Verwenden Sie ein Kartenlesegerät, um die Bilder zu übertragen.
- ❗ Überprüfen Sie vor dem Ausschalten der Kamera bzw. bevor Sie das USB-Kabel abziehen, dass auf dem Computer keine Meldung bezüglich des Kopiervorgangs mehr angezeigt wird und dass die Kontrollleuchte erloschen ist (wenn sehr viele Bilder übertragen werden, kann die Kontrollleuchte noch leuchten, wenn die Meldung vom Computerbildschirm bereits verschwunden ist). Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann es zu Datenverlust oder Beschädigung der Speicherkarte kommen.
- ❗ Trennen Sie die Kamera vor dem Einlegen oder Entnehmen von Speicherkarten.
- ❗ In einigen Fällen ist der Zugriff auf die Bilder, die mit der Software auf einem Netzwerkservers gespeichert wurden, nicht in der gleichen Weise möglich, wie auf einem Einzelrechner.
- ❗ Bei der Nutzung von Diensten, die eine Internetverbindung benötigen, trägt der Anwender alle entsprechenden Gebühren des jeweiligen Telekommunikationsunternehmens oder Internetdiensteanbieters.

Trennen der Kamera

Überprüfen Sie, ob die Kontrollleuchte aus ist, und schalten Sie dann die Kamera aus und ziehen Sie das USB-Kabel ab.

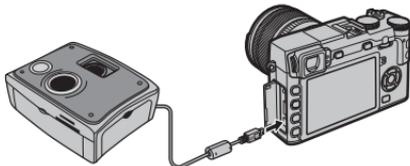
Drucken von Bildern über USB

Wenn Ihr Drucker PictBridge unterstützt, kann die Kamera direkt an den Drucker angeschlossen werden. Die Bilder können dann gedruckt werden, ohne vorher auf einen Computer kopiert werden zu müssen. Beachten Sie, dass bei manchen Druckern gegebenenfalls nicht alle unten beschriebenen Funktionen zur Verfügung stehen.

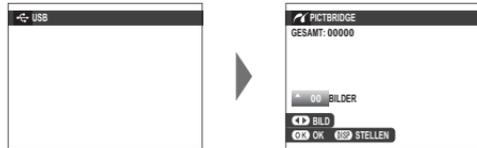


Anschließen der Kamera

- 1 Schließen Sie ein USB-Kabel wie dargestellt an und schalten Sie den Drucker ein.



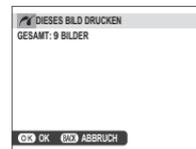
- ① Das USB-Kabel darf nicht länger als 60 cm und sollte für die Datenübertragung geeignet sein.
- 2 Schalten Sie die Kamera ein. Im Display erscheint **USB**, gefolgt von der unten rechts abgebildeten PictBridge-Anzeige.



- ❖ Bilder können von in der Kamera formatierten Speicherkarten gedruckt werden.
- ❖ Die Einstellungen von Seitengröße, Druckqualität und Rändern werden mithilfe des Druckers getätigt.

Ausgewählte Bilder drucken

- 1 Drücken Sie die Auswahlstaste nach links oder rechts zum Anzeigen des Bildes, das Sie ausdrucken möchten.
 - ❖ Fahren Sie direkt mit Schritt 3 fort, um einen Ausdruck des aktuellen Bildes zu machen.
- 2 Drücken Sie die Auswahlstaste nach oben oder unten, um die Anzahl der Ausdrücke auszuwählen (bis zu 99). Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um weitere Bilder auszuwählen.
- 3 Drücken Sie **MENU/OK**, um den Bestätigungsdialog anzuzeigen.



- 4 Drücken Sie **MENU/OK**, um mit dem Drucken zu beginnen.



Aufnahmedatum aufdrucken

Wenn Sie das Datum der Aufnahme auf die Bilder drucken möchten, drücken Sie in der PictBridge-Anzeige auf **DISP/BACK** und wählen Sie die Option **MIT DATUM** . (Wenn Sie die Bilder ohne das Aufnahmedatum drucken wollen, wählen Sie **OHNE DATUM**.) Stellen Sie vor der Aufnahme von Bildern die Kamera-Uhr, um sicherzugehen, dass das Datum korrekt ist. Einige Drucker unterstützen den Datumsdruck nicht. Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers.

Ausdrucken eines DPOF-Druckauftrags

Folgen Sie diesen Schritten, um den mit der Option **FOTO ORDERN (DPOF)** des Wiedergabemenüs erstellten Druckauftrag zu drucken ( 104):

- 1 Drücken Sie in der PictBridge-Anzeige auf **DISP/BACK**, um das PictBridge-Menü zu öffnen. 
- 2 Zum Markieren von **DPOF DRUCKEN** die Auswahl Taste nach oben oder unten drücken. 



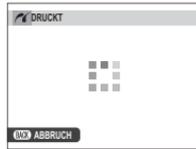
- 3 Drücken Sie **MENU/OK**, um den Bestätigungsdialog anzuzeigen. 



- 4 Drücken Sie **MENU/OK**, um mit dem Drucken zu beginnen. 

Während des Druckvorgangs

Die rechts abgebildete Anzeige erscheint während des Druckens. Drücken Sie **DISP/BACK**, um den Druckvorgang vorzeitig abzubrechen (je nach Drucker wird das aktuelle Bild möglicherweise nicht vollständig ausgedruckt).



Wird der Druckvorgang unterbrochen, schalten Sie die Kamera aus und dann wieder ein.

Kameraverbindung trennen

Vergewissern Sie sich, dass die oben abgebildete Anzeige nicht erscheint und schalten Sie die Kamera aus. Ziehen Sie das USB-Kabel ab.

Erstellen eines DPOF-Druckauftrags

Die Option **FOTO ORDERN (DPOF)** im Wiedergabemenü kann dazu verwendet werden, einen digitalen „Druckauftrag“ für mit PictBridge kompatible Drucker oder für Geräte, die DPOF unterstützen, zu erstellen.

DPOF

DPOF (**D**igital **P**rint **O**rders **F**ormat) ist ein Standard, mit dem Bilder über „Druckaufträge“, die auf der Speicherkarte gespeichert wurden, ausgedruckt werden. Zu den Daten im Auftrag gehören die Bilder, die gedruckt werden sollen, sowie die Anzahl der ausgedruckten Exemplare pro Aufnahme.



■ MIT DATUM /OHNE DATUM

Zur Bearbeitung des DPOF-Druckauftrags wählen Sie im Wiedergabemenü die Option  **FOTO ORDERN (DPOF)** und drücken die Auswahltaste nach oben oder unten, um die Option **MIT DATUM ** oder **OHNE DATUM** zu markieren.



Drücken Sie auf **MENU/OK** und folgen Sie den unten stehenden Schritten.

- 1 Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts zum Anzeigen des Bildes, das Sie zum Druckauftrag hinzufügen oder daraus entfernen möchten.



- 2 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die Anzahl der Ausdrucke auszuwählen (bis zu 99). Um ein Bild aus dem Druckauftrag zu entfernen, drücken Sie die Auswahltaste nach unten, bis die Anzahl der Ausdrucke auf 0 steht.



- 3 Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um den Druckauftrag zu komplettieren. Drücken Sie auf **MENU/OK**, um den Druckauftrag nach Abschluss der Einstellungen zu speichern, oder auf **DISP/BACK**, um das Menü ohne Änderung des Druckauftrags zu verlassen.
- 4 Die Gesamtanzahl der Ausdrucke wird auf dem Monitor angezeigt. Drücken Sie **MENU/OK**, um das Menü zu verlassen.



Die Bilder des aktuellen Druckauftrags werden während der Wiedergabe durch das Symbol  gekennzeichnet.



■ ALLE RÜCKS.

Um den aktuellen Druckauftrag zu löschen, wählen Sie die Option **ALLE RÜCKS.** unter **FOTO ORDERN (DPOF)**. Die rechts gezeigte Bestätigung wird eingeblendet; drücken Sie **MENU/OK**, um alle Bilder aus dem Auftrag zu entfernen.



- ◆ Druckaufträge können maximal 999 Bilder enthalten.
- ◆ Beim Einlegen einer Speicherkarte mit einem Druckauftrag, der auf einer anderen Kamera erstellt wurde, wird die rechts abgebildete Meldung angezeigt. Das Drücken von **MENU/OK** führt zum Löschen des Druckauftrags; in diesem Fall muss ein neuer Druckauftrag wie zuvor beschrieben erstellt werden.



instax SHARE Drucker

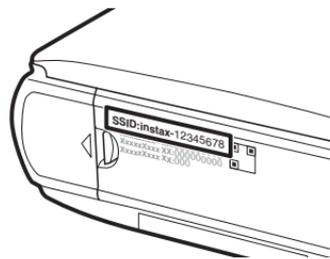
Drucken Sie die Bilder von Ihrer Digitalkamera auf instax SHARE-Druckern aus.

Herstellung einer Verbindung

Wählen Sie  **VERBINDUNGS-EINSTELLUNG > EINST. instax DRUCKERV.** im Setupmenü der Kamera und geben Sie den instax SHARE-Druckernamen (SSID) und das Passwort ein.

Der Druckername (SSID) und das Passwort

Der Druckername (SSID) kann auf der Unterseite des Druckers gefunden werden; das Standardpasswort lautet „1111“. Wenn Sie bereits ein anderes Passwort für das Drucken von einem Smartphone ausgewählt haben, geben Sie stattdessen dieses Passwort ein.



Drucken von Bildern

- 1 Schalten Sie den Drucker ein.



- 2 Wählen Sie  **instax DRUCKER DRUCKT** im Wiedergabemenü der Kamera. Die Kamera stellt die Verbindung zum Drucker her.



- Um ein Bild von einer Aufnahmeserie zu drucken, zeigen Sie das Bild an, bevor Sie  **instax DRUCKER DRUCKT** wählen.

- 3 Verwenden Sie die Auswahltaste, um das Bild anzuzeigen, das Sie ausdrucken möchten, drücken Sie dann **MENU/OK**.



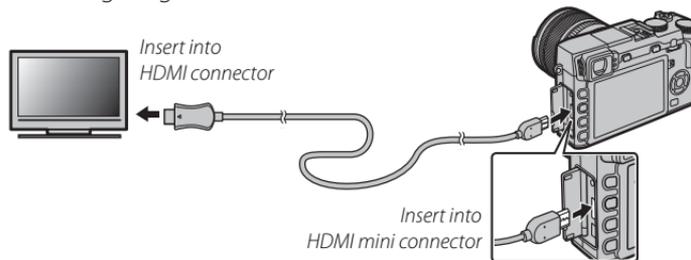
- Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, können nicht ausgedruckt werden.
 - Der druckbare Bereich ist kleiner, als der sichtbare Bereich auf dem LCD-Monitor.
- 4 Das Bild wird an den Drucker gesendet und der Ausdruck startet.



Bildwiedergabe auf einem Fernseher

Um Bilder einem größeren Personenkreis vorzuführen, schließen Sie die Kamera über ein HDMI-Kabel an ein Fernsehgerät an (dieses Kabel ist separat von Zubehöranbietern erhältlich.) Beachten Sie, dass das Fernsehgerät nur zur Wiedergabe, nicht aber bei Aufnahmen verwendet werden kann.

- 1 Schalten Sie die Kamera aus.
- 2 Schließen Sie das Kabel wie gezeigt an.



- ① Verwenden Sie ein max. 1,5 m langes HDMI-Kabel.
 - ◆ Achten Sie darauf, dass die Stecker vollständig eingesteckt sind.
 - 3 Stellen Sie den Fernseher auf den HDMI-Eingangskanal ein. Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts.
 - 4 Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die -Taste. Der Kamera-Monitor schaltet sich aus und die Bilder und Videos werden auf dem Fernseher angezeigt. Bitte beachten Sie, dass sich die Lautstärke des Fernsehers nicht mit der Lautstärkeregelung der Kamera beeinflussen lässt. Benutzen Sie zur Anpassung der Lautstärke die Lautstärkeregelung des Fernsehgeräts.
- ◆ Das USB-Kabel kann nicht verwendet werden, während ein HDMI-Kabel angeschlossen ist.
 - ◆ Bei einigen Fernsehgeräten kann der Bildschirm kurz schwarz sein, wenn die Wiedergabe von Videofilmen beginnt.

Technische Hinweise

Optionales Zubehör

An der Kamera kann ein breites Angebot an Zubehör von FUJIFILM und anderen Herstellern benutzt werden.

Zubehör von FUJIFILM

Von FUJIFILM ist folgendes optionales Zubehör erhältlich. Aktuelle Informationen über das in Ihrem Land verfügbare Zubehör erhalten Sie von Ihrem FUJIFILM-Fachhändler vor Ort oder unter http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html.

Lithium-Ionen-Akkus

NP-W126: Zusätzliche Akkus vom Typ NP-W126 mit hoher Kapazität können bei Bedarf erworben werden.



Akkuladegeräte

BC-W126: Ersatzladegeräte können bei Bedarf erworben werden. Bei +20°C benötigt das BC-W126 zum Aufladen eines Akkus vom Typ NP-W126 etwa 150 Minuten.



AC-Netzadapter

AC-9V (erfordert CP-W126 DC Kuppler): Verwendung für ausgedehnte Aufnahmen und Wiedergabe oder wenn Bilder auf einen Computer kopiert werden.

DC-Koppler

CP-W126: Zum Anschluss des AC-9V an die Kamera.

Fernauslöser

RR-90: Dient zum Vermeiden von Kamera-Erschütterungen beim Auslösen und kann bei Langzeitbelichtungen (B) den Verschluss dauerhaft offenhalten.



Stereomikrofone

MIC-ST1: Ein externes Mikrofon für die Filmaufnahme.



FUJINON Objektive

XF-Objektive: Wechselobjektive exklusiv für das FUJIFILM X-Bajonett.



XC-Objektive: Wechselobjektive exklusiv für das FUJIFILM X-Bajonett.



Aufsteckblitzgeräte

EF-20: Dieses Zubehörblitzgerät zum Aufstecken (Stromversorgung durch zwei Mignonzellen AA) besitzt eine Leitzahl von 20 (ISO 100, Meter) und unterstützt die TTL-Blitzsteuerung. Der Blitzkopf kann für die indirekte Blitzbeleuchtung um 90° nach oben geschwenkt werden.



EF-42: Dieses Zubehörblitzgerät zum Aufstecken (Stromversorgung durch vier Mignonzellen AA) hat eine Leitzahl von 42 (ISO 100, Meter) und unterstützt die TTL-Blitzsteuerung. Der Zoomreflektor passt sich automatisch an Brennweiten von 24 bis 105 mm an (Werte für Kleinbildformat). Der Blitzkopf kann für die indirekte Blitzbeleuchtung um 90° nach oben, 180° nach links oder 120° nach rechts geschwenkt werden.



EF-X20: Dieses Zubehörblitzgerät zum Aufstecken besitzt eine Leitzahl von 20 (ISO 100, Meter).



Handgriffe

HG-XE1: Für verbesserte Griffsicherheit.

Ledertaschen

BLC-XE1: Dieses Gehäuse verbindet die praktische Anwendbarkeit mit dem Luxus von Leder und verfügt über einen Schultergurt aus dem gleichen Material, sowie über ein Tuch, in das die Kamera eingewickelt werden kann, bevor sie in das Gehäuse gelegt wird oder zu anderen Gelegenheiten. Man kann fotografieren und den Akku bzw. die Speicherkarte einlegen oder entfernen ohne die Kamera aus der Tasche zu nehmen.

Makro extension tube

MCEX 11/16: Bringen Sie es zwischen der Kamera und dem Objektiv an, um mit einem hohen Abbildungsverhältnis zu fotografieren.

Schutzfilter

PRF-39/PRF-43/PRF-49S/PRF-52/PRF-58/PRF-62/PRF-67/PRF-72/PRF-77: Schützt die Frontlinse des Objektivs.

Telekonverter

XF1.4X TC WR: Verlängert die Brennweite der kompatiblen Objektive um etwa 1,4x.

Objektivadapter

FUJIFILM M MOUNT ADAPTER: Erlaubt das Montieren einer Vielzahl von Objektiven mit M-Bajonett an der Kamera.

Vordere Objektivdeckel

FLCP-39/FLCP-43/FLCP-52/FLCP-58/FLCP-62/FLCP-67/FLCP-72/FLCP-72 II/FLCP-77: Schützen Sie das vordere Objektivelement, wenn das Objektiv nicht benutzt wird.

Hintere Objektivdeckel

RLCP-001: Schützen Sie das hintere Objektivelement, wenn das Objektiv nicht an der Kamera angesetzt ist.

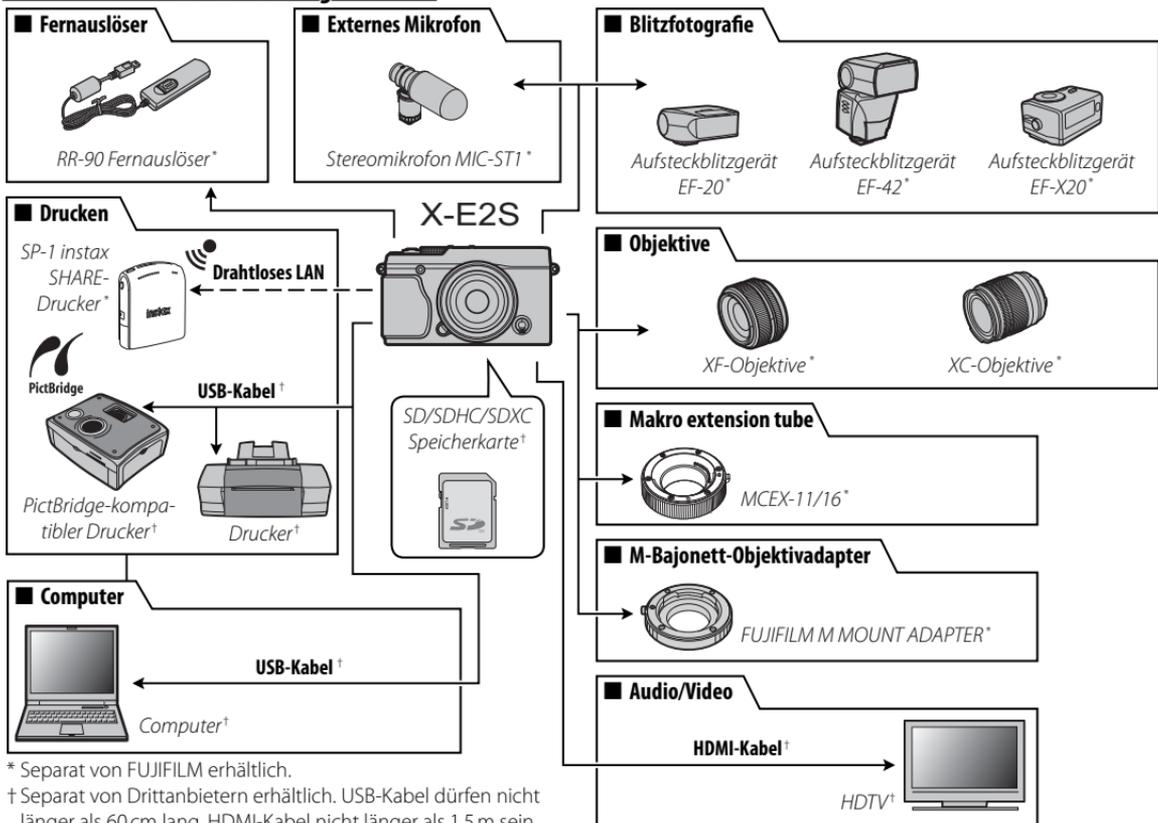
Gehäusedeckel

BCP-001: Bedecken Sie den Kamera-Objektivanschluss, wenn kein Objektiv angesetzt ist.

instax SHARE Drucker

SP-1: Verbinden Sie via drahtloses LAN, um die Bilder auf instax-Papier zu drucken.

Übersicht über die Anschlussmöglichkeiten



* Separat von FUJIFILM erhältlich.

† Separat von Drittanbietern erhältlich. USB-Kabel dürfen nicht länger als 60 cm lang, HDMI-Kabel nicht länger als 1,5 m sein.

Pflege der Kamera

Damit Sie lange Freude an Ihrer Kamera haben, beachten Sie bitte die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.

Aufbewahrung und Verwendung

Entnehmen Sie den Akku und die Speicherkarte, wenn die Kamera für einen längeren Zeitraum nicht gebraucht wird. Lagern oder benutzen Sie die Kamera nicht an Orten, die:

- Regen, Dampf oder Rauch ausgesetzt sind
- sehr feucht oder sehr staubig sind
- direktem Sonnenlicht oder sehr hohen Temperaturen ausgesetzt sind (z. B. in einem geschlossenen Auto an einem sonnigen Tag)
- extrem kalt sind
- starken Vibrationen ausgesetzt sind
- starken Magnetfeldern ausgesetzt sind (z. B. in der Nähe von Funkantennen, Hochspannungsleitungen, Radarstationen, Motoren, Transformatoren oder Magneten)
- mit flüchtigen Chemikalien wie z. B. Pestiziden in Berührung kommen
- direkten Kontakt zu Produkten aus Kautschuk oder Vinyl haben

■ Wasser und Sand

Wasser und Sand können ebenfalls die Kamera, ihre elektronischen Schaltungen und die Mechanik beschädigen. Vermeiden Sie den Kontakt mit Wasser oder Sand, wenn Sie die Kamera am Strand oder am Meer verwenden. Legen Sie die Kamera nicht auf nasse Oberflächen.

■ Kondensation

Plötzliche Temperaturanstiege, z. B. beim Betreten eines beheizten Gebäudes an einem kalten Tag, können Kondensation im Inneren der Kamera verursachen. Schalten Sie in diesem Fall die Kamera aus und warten Sie eine Stunde bis zum Wiedereinschalten. Wenn Wasser auf der Speicherkarte kondensiert, entnehmen Sie die Karte und warten Sie, bis es verdunstet ist.

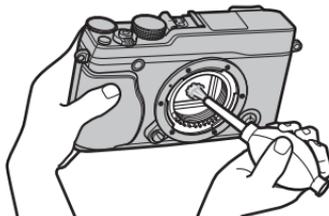
Reisen

Transportieren Sie die Kamera im Handgepäck. Aufgegebenes Gepäck kann starken Stößen ausgesetzt werden, die zur Beschädigung der Kamera führen können.

Reinigung des Bildsensors

Wenn mehrere Bilder an denselben Stellen störende Punkte oder Flecken aufweisen, ist der Bildsensor der Kamera möglicherweise durch Staub verunreinigt. Reinigen Sie den Sensor mit der Option **SENSOR-REINIGUNG** des Setup-Menüs (📖 110). Wenn das Problem anhält, kann der Sensor wie unten beschrieben manuell gereinigt werden. Beachten Sie, dass Kosten für Reparatur oder Ersatz des Sensors anfallen, falls dieser bei der Reinigung beschädigt wird.

- 1 Verwenden Sie einen Blasebalg (keinen Pinsel), um den Sensor von Staub zu befreien.



- ① Verwenden Sie keinen Pinsel oder Luftpinsel. Anderenfalls kann der Sensor beschädigt werden.
- 2 Kontrollieren Sie mittels Probeaufnahmen, ob der Staub beseitigt ist.
 - ◆ Wiederholen Sie falls nötig die Schritte 1 und 2.
- 3 Bringen Sie den Gehäusedeckel oder das Objektiv wieder an.

Probleme und Lösungen

■ Stromversorgung und Akku

Problem	Ursache/Abhilfe
Die Kamera kann nicht eingeschaltet werden.	<ul style="list-style-type: none">• Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf (📖 16) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 17).• Der Akku ist falsch eingelegt: Bringen Sie den Akku in die korrekte Ausrichtung ein (📖 17).• Die Abdeckung des Akkufachs ist nicht richtig geschlossen: Verriegeln Sie die Abdeckung des Akkufachs (📖 18).
Der Monitor schaltet sich nicht ein.	Der Monitor schaltet sich unter Umständen nicht ein, falls die Kamera abgeschaltet und sofort wieder eingeschaltet wird. Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um den Monitor zu aktivieren.
Der Akku wird sehr schnell leer.	<ul style="list-style-type: none">• Der Akku ist kalt: Wärmen Sie den Akku z. B. in einer Hosentasche oder an einem anderen warmen Ort auf und setzen Sie ihn erst unmittelbar vor dem Fotografieren in die Kamera ein.• Die Akkukontakte sind verschmutzt: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch.• AN ist für [AF] AUTOFOKUSEINST. > PRE-AF ausgewählt: Schalten Sie PRE-AF aus (📖 92).• [M] ist für den Aufnahmemodus ausgewählt: Wählen Sie einen anderen Modus (📖 51).• Der Akku wurde viele Male geladen: Der Akku hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Kaufen Sie einen neuen Akku.
Die Kamera schaltet sich plötzlich aus.	Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf (📖 16) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 17).
Der Ladevorgang startet nicht.	Setzen Sie den Akku noch einmal in der richtigen Ausrichtung ein und achten Sie darauf, dass das Ladegerät an die Stromversorgung angeschlossen ist (📖 16).
Der Ladevorgang dauert lange.	Laden Sie den Akku bei Zimmertemperatur (📖 iv).
Die Ladekontrollleuchte blinkt, aber der Akku wird nicht aufgeladen.	<ul style="list-style-type: none">• Die Akkukontakte sind verschmutzt: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch.• Der Akku wurde viele Male geladen: Der Akku hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Kaufen Sie einen neuen Akku. Falls das Akkuladen immer noch nicht funktioniert, wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM-Fachhändler.

■ Menüs und Anzeigen

Problem	Ursache/Abhilfe
Die Anzeige ist nicht auf Deutsch.	Wählen Sie unter  言語/LANG. (📖 106) die Option DEUTSCH .

■ Aufnahme

Problem	Ursache/Abhilfe
<p>Es wird kein Bild aufgenommen, wenn der Auslöser gedrückt wird.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Speicherkarte ist voll: Legen Sie eine neue Speicherkarte ein oder löschen Sie Bilder (📖 17, 35). • Die Speicherkarte ist nicht formatiert: Formatieren Sie die Speicherkarte (📖 113). • Die Kontakte der Speicherkarte sind verschmutzt: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. • Die Speicherkarte ist beschädigt: Legen Sie eine andere Speicherkarte ein (📖 17). • Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf (📖 16) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 17). • Die Kamera hat sich automatisch ausgeschaltet: Schalten Sie die Kamera ein (📖 21). • Die Kontrollleuchte leuchtet orange beim Versuch, ein Panorama aufzunehmen: Warten Sie, bis die Leuchte erlischt (📖 4).
<p>Auf dem Monitor oder im Sucher erscheint Bildrauschen, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.</p>	<p>Die Verstärkung wird als Hilfe für die Bildgestaltung erhöht, wenn das Motiv unzureichend beleuchtet und die Blendenöffnung klein ist. Das kann zu einem merklichen Bildrauschen führen, wenn das Livebild auf den Displays überprüft wird. Die mit der Kamera aufgenommenen Bilder sind davon nicht betroffen.</p>
<p>Die Kamera stellt nicht scharf.</p>	<p>Das Motiv eignet sich nicht für den Gebrauch des Autofokus: Verwenden Sie die Schärfespeicherung (📖 56) oder den manuellen Fokus (📖 68).</p>
<p>Die intelligente Gesichtserkennung ist nicht verfügbar.</p>	<p>Die intelligente Gesichtserkennung ist im aktuell gewählten Aufnahmemodus nicht verfügbar: Wählen Sie einen anderen Aufnahmemodus (📖 151).</p>
<p>Es wird kein Gesicht erkannt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gesicht ist von einer Sonnenbrille, einem Hut, langen Haaren oder anderen Objekten verdeckt: Entfernen Sie die störenden Objekte. • Das Gesicht nimmt nur wenig Raum im Bild ein: Gestalten Sie das Bild so, dass das Gesicht größer abgebildet wird. • Das Gesicht ist geneigt oder waagrecht: Bitten Sie die Person, den Kopf aufrecht zu halten. • Die Kamera wird schief gehalten: Halten Sie die Kamera waagrecht. • Das Gesicht ist schlecht beleuchtet: Machen Sie die Aufnahme in hellem Licht.
<p>Das falsche Objekt wurde von der Kamera gewählt.</p>	<p>Das ausgewählte Objekt befindet sich näher an der Bildmitte als das Hauptobjekt. Ändern Sie den Bildausschnitt oder schalten Sie die Gesichtserkennung aus und machen Sie das Bild mithilfe der Schärfespeicherung (📖 56).</p>

Problem	Ursache/Abhilfe
Der Blitz zündet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Blitz kann mit den aktuellen Einstellungen nicht verwendet werden: Beachten Sie hierzu die Liste der Einstellungen, die mit dem Blitz verwendet werden können (📖 151). • Der Blitz ist heruntergeklappt: Klappen Sie das Blitzgerät heraus (📖 36). • Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf (📖 16) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 17). • Die Kamera befindet sich im Automatikreihen- oder Serienaufnahmemodus: Wählen Sie Einzelbild-Auslösung (📖 60). • AUS ist ausgewählt für  TON & BLITZ: Wählen Sie AN (📖 106).
Einige Blitzmodi stehen nicht zur Verfügung.	<p>AUS ist ausgewählt für  TON & BLITZ. Wählen Sie AN (📖 106).</p>
Der Blitz leuchtet das Motiv nicht vollständig aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Objekte befinden sich außerhalb der Blitzreichweite: Verkürzen Sie den Abstand, sodass die Objektentfernung im Blitzbereich liegt (📖 147). • Das Blitzgerät ist verdeckt: Halten Sie die Kamera korrekt (📖 30). • Die Belichtungszeit ist kürzer als $\frac{1}{180}$ s: Wählen Sie eine längere Belichtungszeit (📖 37, 48, 50).
Die Bilder sind unscharf.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Objektiv ist verschmutzt: Reinigen Sie das Objektiv (📖 xi). • Das Objektiv wird blockiert: Halten Sie Gegenstände vom Objektiv fern. • Beim Fotografieren wird !AF eingeblendet und das Fokussmessfeld rot angezeigt: Überprüfen Sie vor dem Auslösen die Scharfeinstellung (📖 30). • Beim Fotografieren wird  eingeblendet: Verwenden Sie den Blitz oder befestigen Sie die Kamera auf einem Stativ (📖 36).
Die Bilder sehen fleckig aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Belichtungszeit ist lang und die Umgebungstemperatur hoch: Diese Erscheinung ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion. • Die Kamera wurde fortwährend bei hohen Temperaturen verwendet oder es wird eine Temperaturwarnung eingeblendet: Schalten Sie die Kamera aus und warten Sie, bis sie sich abgekühlt hat.

■ Wiedergabe

Problem	Ursache/Abhilfe
Die Bilder sind undeutlich.	Die Bilder wurden mit einem anderen Kameramodell aufgenommen.
Vergößerung bei der Wiedergabe ist nicht verfügbar.	Die Bilder wurden mit der Funktion GRÖSSE ÄNDERN erstellt oder mit einem anderen Kameramodell aufgenommen.
Bei der Wiedergabe von Videofilmen fehlt der Ton.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lautstärke-Einstellung ist zu leise: Passen Sie die Wiedergabelautstärke an (107). • Das Mikrofon war abgedeckt: Halten Sie die Kamera bei der Aufnahme korrekt (2, 38). • Der Lautsprecher ist abgedeckt: Halten Sie die Kamera während der Wiedergabe korrekt (2, 40). • AUS ist ausgewählt für TON & BLITZ: Wählen Sie AN (106).
Die ausgewählten Bilder werden nicht gelöscht.	Einige der Bilder, die gelöscht werden sollen, sind schreibgeschützt. Entfernen Sie den Schreibschutz mit dem Gerät, mit dem die Dateien ursprünglich geschützt wurden (101).
Die Dateinummerierung wird unerwartet zurückgestellt.	Die Abdeckung des Akkufachs wurde bei eingeschalteter Kamera geöffnet. Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Akkufachabdeckung öffnen (17, 21).

■ Anschlüsse/Sonstiges

Weitere Informationen zur Fehlersuche für kabellose Verbindungen finden Sie auf:

http://faq.fujifilm.com/digitalcamera/faq_product.html?pid=X

Problem	Abhilfe
Problem beim Verbinden oder beim Senden von Bildern an ein Smartphone.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Smartphone ist zu weit entfernt: Verkleinern Sie den Abstand zwischen den Geräten. • In der Nähe befindliche Geräte verursachen Funkstörungen: Vergrößern Sie den Abstand von Kamera und Smartphone zu einem Mikrowellenherd oder schnurlosen Telefon.
Die Bilder können nicht übertragen werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Smartphone ist mit einem anderen Gerät verbunden: Smartphone und Kamera können zur gleichen Zeit nur mit einem Gerät verbunden sein. Beenden Sie die Verbindung und versuchen Sie es erneut. • Es sind mehrere Smartphones in der Umgebung: Versuchen Sie erneut, eine Verbindung herzustellen. Die Gegenwart mehrerer Smartphones kann den Verbindungsaufbau behindern. • Die angezeigte Datei ist ein Videofilm oder wurde mit einem anderen Gerät erstellt, sodass die Übertragung auf ein Smartphone nicht möglich ist.

Problem	Abhilfe
Das Smartphone zeigt keine Bilder an.	Wählen Sie AN für  VERBINDUNGS-EINSTELLUNG > FUNKEINSTELLUNGEN > VERKLEINERN  . Die Auswahl von AUS erhöht die Zeit zum Hochladen für größere Bilder; zusätzlich können manche Smartphones die Bilder ab einer bestimmten Größe nicht anzeigen.
Kein Bild oder Ton am Fernseher.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kamera ist nicht richtig angeschlossen: Schließen Sie die Kamera richtig an (📖 128). Beachten Sie bitte, dass die Bilder nicht auf dem Kameramonitor, sondern auf dem Fernseher angezeigt werden, sobald die Kamera an das TV-Gerät angeschlossen ist. • Der Eingang am Fernsehgerät ist auf „TV“ eingestellt: Stellen Sie den Eingang auf „HDMI“. • Die Lautstärke des Fernsehgeräts ist zu gering: Regeln Sie die Lautstärke über die Steuerung des Fernsehgeräts.
Der Computer erkennt die Kamera nicht.	Überzeugen Sie sich davon, dass die Kamera richtig mit dem Computer verbunden ist (📖 119).
Die Übertragung von RAW- oder JPEG-Dateien zum Computer nicht möglich.	Übertragen Sie mit MyFinePix Studio Bilder (nur Windows; 📖 118).
Es können keine Bilder ausgedruckt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kamera ist nicht richtig angeschlossen: Schließen Sie die Kamera richtig an (📖 121). • Der Drucker ist ausgeschaltet: Schalten Sie den Drucker ein.
Es wird nur eine Kopie pro Bild gedruckt/das Datum wird nicht aufgedruckt.	Der Drucker ist nicht mit dem PictBridge-Standard kompatibel.
Die Kamera reagiert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Vorübergehende Betriebsstörung der Kamera: Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein (📖 17, 19). • Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf (📖 16) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 17). • Die Kamera ist mit einem drahtlosen Netzwerk verbunden: Beenden Sie die Verbindung.
Die Kamera funktioniert nicht erwartungsgemäß.	Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein (📖 17, 19). Wenn das Problem auch weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM-Händler.
Kein Ton.	Wählen Sie AN für  TON & BLITZ (📖 106).

Warnmeldungen und -anzeigen

Die folgenden Warnungen können auf den Displays erscheinen.

Warnung	Beschreibung
 (rot)	Niedrige Akkuladung. Laden Sie den Akku auf ( 16) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein ( 17).
 (blinkt rot)	Akku leer. Laden Sie den Akku auf ( 16) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein ( 17).
	Lange Belichtungszeit. Bilder können Verwacklungsunschärfe zeigen; verwenden Sie den Blitz oder ein Stativ.
!AF (angezeigt in Rot mit Fokussmessfeld in Rot)	Die Kamera kann nicht scharf stellen. Stellen Sie mit der Fokusverriegelung auf ein anderes Motiv in der gleichen Entfernung scharf und richten Sie die Kamera anschließend auf das ursprüngliche Motiv ( 56).
Blende oder Belichtungszeit werden rot angezeigt	Das Motiv ist zu hell oder zu dunkel und das Bild wird über- oder unterbelichtet. Verwenden Sie den Blitz als zusätzliche Beleuchtung, wenn das Motiv zu dunkel ist ( 36).
FOKUSFEHLER	
SCHALTEN SIE DIE KAMERA AUS UND WIEDER EIN	Fehlfunktion der Kamera. Schalten Sie die Kamera aus und dann wieder ein. Falls die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren FUJIFILM-Händler.
OBJEKTIV FEHLER	
OBJEKTIVFEHLER	Schalten Sie die Kamera aus, nehmen Sie das Objektiv ab und reinigen Sie die Anschlüsse am Bajonett. Bringen Sie das Objektiv wieder an und schalten Sie die Kamera ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM-Händler.
NICHT BEREIT	Die Speicherkarte ist falsch formatiert. Formatieren Sie die Speicherkarte mit der Kamera ( 113).
KARTE NICHT FORMATIERT	<ul style="list-style-type: none">• Die Speicherkarte ist nicht formatiert oder wurde mit einem Computer oder einem anderen Gerät formatiert: Formatieren Sie die Speicherkarte mit der Option  FORMATIEREN im Setup-Menü der Kamera ( 113).• Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Falls die Meldung auch weiterhin angezeigt wird, formatieren Sie die Karte ( 113). Falls die Meldung weiterhin angezeigt wird, tauschen Sie die Karte aus.• Fehlfunktion der Kamera: Wenden Sie sich an einen FUJIFILM-Händler.
KARTE GESCHÜTZT	Die Speicherkarte ist schreibgeschützt. Heben Sie den Schreibschutz auf ( 18).

Warnung	Beschreibung
KARTENFEHLER	<ul style="list-style-type: none"> • Die Speicherkarte wurde nicht für die Verwendung mit dieser Kamera formatiert: Formatieren Sie die Karte (📄 113). • Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden oder die Speicherkarte ist beschädigt: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Falls die Meldung erneut angezeigt wird, formatieren Sie die Karte (📄 113). Falls die Meldung weiterhin angezeigt wird, tauschen Sie die Karte aus. • Inkompatible Speicherkarte: Verwenden Sie eine kompatible Karte (📄 20). • Fehlfunktion der Kamera: Wenden Sie sich an einen FUJIFILM-Händler.
 SPEICHER VOLL	Die Speicherkarte ist voll und es können keine Bilder gespeichert werden. Löschen Sie Bilder (📄 35) oder setzen Sie eine Speicherkarte mit mehr freiem Speicherplatz ein (📄 17).
KEINE KARTE	Die Kamera lässt sich nur auslösen, wenn eine Speicherkarte eingelegt wurde. Setzen Sie eine Speicherkarte ein.
SCHREIBFEHLER	<ul style="list-style-type: none"> • Speicherkarten- oder Verbindungsfehler: Legen Sie die Karte erneut ein, oder schalten Sie die Kamera aus und dann wieder ein. Falls die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren FUJIFILM-Händler. • Nicht genug freier Speicher, um weitere Bilder aufzunehmen: Löschen Sie Bilder (📄 35) oder setzen Sie eine Speicherkarte mit mehr freiem Speicherplatz ein (📄 17). • Die Speicherkarte ist nicht formatiert: Formatieren Sie die Speicherkarte (📄 113).
LESEFEHLER	<ul style="list-style-type: none"> • Die Datei ist beschädigt oder wurde nicht mit dieser Kamera aufgenommen: Die Datei kann nicht wiedergegeben werden. • Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Falls die Meldung erneut angezeigt wird, formatieren Sie die Karte (📄 113). Falls die Meldung weiterhin angezeigt wird, tauschen Sie die Karte aus. • Fehlfunktion der Kamera: Wenden Sie sich an einen FUJIFILM-Händler.
BILD NR. VOLL	Es sind keine Bildnummern mehr verfügbar (die aktuelle Bildnummer ist 999-9999). Formatieren Sie die Speicherkarte und wählen Sie die Option NEU für  BILDNUMMER . Nehmen Sie ein Bild auf, um die Bildnummerierung auf 100-0001 zurückzusetzen, und wählen Sie anschließend die Option KONT. für  BILDNUMMER (📄 110).
ZU VIELE BILDER	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Suche hat mehr als 30000 Ergebnisse erbracht: Wählen Sie Suchkriterien, die weniger Ergebnisse erzielen. • Es wurden mehr als 999 Bilder zum Löschen ausgewählt: Wählen Sie weniger Bilder.

Warnung	Beschreibung
GESCHÜTZTES BILD	Es wurde versucht, ein schreibgeschütztes Bild zu löschen oder zu drehen. Entfernen Sie den Schreibschutz und versuchen es erneut (🔒 101).
NICHT ZUSCHNEIDBAR	Das Bild ist beschädigt oder wurde nicht mit dieser Kamera aufgenommen.
🔒 NICHT AUSFÜHRBAR	Die Rote-Augen-Korrektur kann nicht auf Bilder angewandt werden, die mit einem anderen Gerät erstellt wurden.
🎞️ NICHT AUSFÜHRBAR	Die Rote-Augen-Korrektur kann nicht auf Videofilme angewandt werden.
DREHEN NICHT MÖGLICH	Das gewählte Bild kann nicht gedreht werden.
🎞️ DREHEN NICHT MÖGLICH	Videofilme können nicht gedreht werden.
DPOF DATEI FEHLER	Der DPOF-Druckauftrag auf der aktuellen Speicherkarte enthält mehr als 999 Bilder. Kopieren Sie die Bilder auf einen Computer und erstellen Sie einen neuen Druckauftrag.
DPOF DATEI FEHLER	Das Bild kann nicht mit DPOF gedruckt werden.
🎞️ DPOF DATEI FEHLER	Videofilme können nicht mit DPOF gedruckt werden.
DATENFEHLER	Während die Bilder ausgedruckt oder auf einen Computer oder ein anderes Gerät übertragen wurden, ist ein Verbindungsfehler aufgetreten. Überprüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet und das USB-Kabel angeschlossen ist.
DRUCKERFEHLER	Das Papier oder die Tinte des Druckers sind erschöpft oder es ist ein anderer Druckerfehler aufgetreten. Überprüfen Sie den Drucker (weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers). Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um mit dem Drucken fortzufahren.
DRUCKERFEHLER ERNEUT?	Das Papier oder die Tinte des Druckers sind erschöpft oder es ist ein anderer Druckerfehler aufgetreten. Überprüfen Sie den Drucker (weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers). Falls das Drucken nicht automatisch fortgesetzt wird, drücken Sie zum Fortfahren auf MENU/OK .
KANN NICHT DRUCKEN	Es wurde versucht, einen Videofilm, ein nicht mit dieser Kamera erstelltes Bild oder ein Bild in einem nicht vom Drucker unterstützten Format auszudrucken. Videofilme, RAW-Aufnahmen und mit anderen Geräten erstellte Bilder können nicht ausgedruckt werden. Wenn es sich um ein mit dieser Kamera aufgenommenes Foto handelt, sehen Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers nach, ob dieser JFIF-JPEG- oder Exif-JPEG-Formate unterstützt. Wenn dies nicht der Fall ist, können die Bilder nicht ausgedruckt werden.
!⚠️	Schalten Sie die Kamera aus und warten Sie, bis sie sich abgekühlt hat. Wenn diese Warnung angezeigt wird, kann das Bildrauschen in den Aufnahmen zunehmen.

Speicherkartenkapazität

Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über die verfügbare Aufnahmedauer bzw. Anzahl der Bilder bei unterschiedlicher Bildgröße und Bildqualität. Alle Werte sind Näherungswerte. Die Dateigröße hängt vom aufgenommenen Motiv ab, sodass die Anzahl der speicherbaren Bilder stark schwanken kann. Die Anzahl der Aufnahmen oder die verbleibende Aufnahmezeit nimmt daher manchmal nicht gleichmäßig ab.

Capacity		8 GB		16 GB	
		FINE	NORMAL	FINE	NORMAL
Fotos	3:2	1210	1910	2490	3950
	RAW	230		490	
Videos ¹	1920×1080 60 fps ²	26 Minuten.		54 Minuten.	
	1920×1080 50 fps ²				
	1920×1080 30 fps ²				
	1920×1080 25 fps ²				
	1920×1080 24 fps ²				
	1280×720 60 fps ³	51 Minuten.		105 Minuten.	
	1280×720 50 fps ³				
	1280×720 30 fps ³				
	1280×720 25 fps ³				
	1280×720 24 fps ³				

¹ Verwenden Sie eine CLASSIC-Karte oder besser.

² Eine durchgehende Videoaufnahme kann nicht länger als 14 Minuten sein.

³ Eine durchgehende Videoaufnahme kann nicht länger als 27 Minuten sein.

Links

Weitere Informationen über die FUJIFILM-Digitalkamera finden Sie auf den unten aufgeführten Websites.

FUJIFILM X-E2S Produktinformationen

Informationen zu optionalem Zubehör und Support finden Sie auf der folgenden Website.



Firmware-Aktualisierungen

Einige Produktfunktionen können aufgrund einer Firmware-Aktualisierung von den im gelieferten Handbuch beschriebenen Funktionen abweichen. Detaillierte Informationen zu jedem Modell finden Sie auf unserer Internetseite:

http://www.fujifilm.com/support/digital_cameras/software/fw_table.html



Kostenlose FUJIFILM-Apps

FUJIFILM-Apps bieten Ihnen mehr Möglichkeiten, Spaß an Ihren Bildern auf Smartphones, Tablets und Computern zu haben.

<http://fujifilm-dsc.com/>



Die jeweils neueste Version von MyFinePix Studio finden Sie auf:

<http://fujifilm-dsc.com/mfs/>



Die jeweils neueste Version von RAW FILE CONVERTER finden Sie auf:

<http://fujifilm-dsc.com/rfc/>



Technische Daten

System	
Modell	Digitalkamera FUJIFILM X-E2S
Pixelzahl, effektiv	Ca. 16,3 Millionen
Bildsensor	23,6 mm × 15,6 mm (APS-C), X-Trans CMOS II-Sensor mit Quadratpixeln und PrimärfarbfILTER
Speichermedien	Von FUJIFILM empfohlene SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten
Dateisystem	Entspricht den Standards D esign Rule for C amera F ile System (DCF), Exif 2.3 und D igital P rint O rdersystem F ormat (DPOF)
Dateiformat	<ul style="list-style-type: none">• Fotos: Exif 2.3 JPEG (komprimiert); RAW (originäres RAF-Format, spezielle Software erforderlich); RAW+JPEG verfügbar• Videos: H.264-Standard mit Stereotone (MOV)
Bildgröße	<ul style="list-style-type: none">• L 3:2: 4896 × 3264• M 3:2: 3456 × 2304• S 3:2: 2496 × 1664• L Panorama: 2160 × 9600 (vertikal) / 9600 × 1440 (horizontal)• M Panorama: 2160 × 6400 (vertikal) / 6400 × 1440 (horizontal)• L 1:1: 3264 × 3264• M 1:1: 2304 × 2304• S 1:1: 1664 × 1664
Objektivanschluss	FUJIFILM X-Bajonett
Lichtempfindlichkeit	Standard-Ausgabe-Empfindlichkeit entsprechend ISO 200 – 6400 in Schritten von 1/3 LW; AUTO; erweiterte Ausgabe-Empfindlichkeit entsprechend ISO 100, 12800, 25600 und 51200
Belichtungsmessung	256-Segment-TTL-Messung (T hrough- T he- L ens); MEHRFELD, SPOT, INTEGRAL
Belichtungssteuerung	Programmautomatik (mit Programmautomatik-Shift); Blendenautomatik; Zeitautomatik; manuelle Belichtungssteuerung
Belichtungskorrektur	–3 EV – +3 EV in Schritten von 1/3 LW

System

Verschlusszeit

- MECHANISCHER AUSLÖSER
 - **P-Modus:** 4 s bis $\frac{1}{4000}$ s
 - **Langzeitbelichtung (B):** Max. 60 min
 - ELEKTRONISCHER AUSLÖSER
 - **P, S, A, und M Modi:** 1 s bis $\frac{1}{32000}$ s
 - **Langzeitbelichtung (B):** 1 Sek. festgelegt
 - MECHANISCH + ELEKTRONISCH
 - **P-Modus:** 4 s bis $\frac{1}{32000}$ s
 - **Langzeitbelichtung (B):** Max. 60 min
- **Langzeiteinstellung (T):** 30 s bis $\frac{1}{4000}$ s
- **Alle anderen Modi:** 30 s bis $\frac{1}{4000}$ s
- **Langzeiteinstellung (T):** 1 s bis $\frac{1}{32000}$ s
- **Langzeiteinstellung (T):** 30 s bis $\frac{1}{32000}$ s
- **Alle anderen Modi:** 30 s bis $\frac{1}{32000}$ s

Serienaufnahme

Modus	Bildrate (B/s)	Bilder pro Serie
	7.0	bis zu ca. 18
	3.0	Bis die Karte voll ist

- 🔑 Verwenden Sie eine CLASS iC-Karte oder besser.
- 🔑 Die Bildrate variiert je nach Aufnahmebedingungen sowie Anzahl der aufgenommenen Bilder.

Scharfeinstellung

- **Modus:** Einzel-Autofokus oder kontinuierlicher Autofokus; manuelle Scharfeinstellung am Objektiv-Scharfstellung; AF+MF
- **Fokusbereich-Auswahl:** EINZELPUNKT, ZONE, WEIT/VERFOLGUNG
- **Autofokus-System:** Intelligenter Hybrid-Autofokus (Autofokus mit TTL-Kontrasterkennung/Phasenerkennung) mit AF-Hilfslicht

Weißabgleich

Benutzerdefiniert, Farbtemperaturauswahl, Automatik, direktes Sonnenlicht, Schatten, Tageslicht-Leuchtstofflampen, warmweiße Leuchtstofflampen, kaltweiße Leuchtstofflampen, Glühlampen und Unterwasser

Selbstausröser

Aus, 2 Sekunden, 10 Sekunden

System	
Blitz	<ul style="list-style-type: none"> • Typ: Eingebautes Blitzgerät, manuell hochklappbar • Leitzahl: Ca. 7 (ISO 200, Meter)
Modus	Auto, Aufhellblitz, Aus, Langzeitsynchronisation, Synchronisation auf das Belichtungsende, Commander (Rote-Augen-Korrektur aus); Auto mit Rote-Augen-Korrektur, Aufhellblitz mit Rote-Augen-Korrektur, Aus, Langzeitsynchronisation mit Rote-Augen-Korrektur, Synchronisation auf das Belichtungsende mit Rote-Augen-Korrektur, Commander (Rote-Augen-Korrektur an)
Blitzgeräteschuh	Zubehörschuh mit TTL-Kontakten
Sucher	Elektronischer Sucher mit 0,5"-OLED-Farbdisplay (2,36 Mio. Punkte), Dioptrieneinstellung (-4 bis +2 m ⁻¹), Austrittspupillenabstand ca. 23 mm, Bildfeldabdeckung ca. 100%
LCD-Monitor	3,0" Farb-LCD-Monitor (1040000 Punkte); Bildfeldabdeckung ca. 100%
Videofilme	<ul style="list-style-type: none"> • HD 1920 × 1080 60 fps: Bildgröße 1920 × 1080 (1080p); 60 B/s; Stereoton • HD 1920 × 1080 50 fps: Bildgröße 1920 × 1080 (1080p); 50 B/s; Stereoton • HD 1920 × 1080 30 fps: Bildgröße 1920 × 1080 (1080p); 30 B/s; Stereoton • HD 1920 × 1080 25 fps: Bildgröße 1920 × 1080 (1080p); 25 B/s; Stereoton • HD 1920 × 1080 24 fps: Bildgröße 1920 × 1080 (1080p); 24 B/s; Stereoton • HD 1280 × 720 60 fps: Bildgröße 1280 × 720 (720p); 60 B/s; Stereoton • HD 1280 × 720 50 fps: Bildgröße 1280 × 720 (720p); 50 B/s; Stereoton • HD 1280 × 720 30 fps: Bildgröße 1280 × 720 (720p); 30 B/s; Stereoton • HD 1280 × 720 25 fps: Bildgröße 1280 × 720 (720p); 25 B/s; Stereoton • HD 1280 × 720 24 fps: Bildgröße 1280 × 720 (720p); 24 B/s; Stereoton

Anschlüsse		
HDMI-Ausgang	HDMI-Mini-Anschluss	
Digitaler Eingang/Ausgang	Micro-USB-Anschluss (USB 2.0 Highspeed)	
Mikrofon/ Fernauslöser	Mini-Stereoklinken-Anschluss 2,5 mm ø	
Stromversorgung/Sonstiges		
Stromversorgung	Wiederaufladbarer Akku NP-W126	
Lebensdauer des Akkus (ungefähre Anzahl der Bilder, die mit einem vollständig aufgeladenen Akku aufgenommen werden können P , XF35mmF1.4 R Objektiv)	Akkutyp	Ungefähre Anzahl von Bildern
	NP-W126 (im Lieferumfang der Kamera enthalten)	350
	CIPA-Standard, gemessen mit dem mitgelieferten Akku der Kamera und SD-Speicherkarte.	
	Hinweis: Die Anzahl der Aufnahmen, die mit dem Akku gemacht werden können, hängt vom Ladezustand des Akkus ab und verringert sich bei niedrigen Temperaturen.	
Kamera-Abmessungen (B × H × T)	129,0 mm × 74,9 mm × 37,2 mm (30,9 mm ohne hervorstehende Teile, gemessen an der dünnsten Stelle)	
Kameragewicht	Ca. 300 g, ohne Akku, Zubehör und Speicherkarte	
Gewicht, betriebsbereit	Ca. 350 g, einschließlich Akku und Speicherkarte	
Betriebsbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> • Temperatur: 0 °C bis +40 °C • Luftfeuchte: 10 % – 80 % (nicht kondensierend) 	
Funkübertragung (Wi-Fi)		
Norm	IEEE 802.11b/g/n (standardisiertes Funkprotokoll)	
Betriebsfrequenzen	<ul style="list-style-type: none"> • U. S. A., Kanada, Taiwan: 2412 MHz–2462 MHz (11 Kanäle) • Andere Länder: 2412 MHz–2472 MHz (13 Kanäle) 	
Zugriffsprotokoll	Infrastruktur	

Akku NP-W126	
Nennspannung	7,2V Gleichspannung
Nennkapazität	1260 mAh
Betriebstemperatur	0 °C bis +40 °C
Abmessungen (B × H × T)	36,4 mm × 47,1 mm × 15,7 mm
Gewicht	Ca. 47 g

Akkuladegerät BC-W126	
Nennaten Eingang	100V – 240V Wechselstrom, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	13 – 21 VA
Nennaten Ausgang	8,4V Gleichspannung, 0,6 A
Unterstützte Akkus	Akkutyp NP-W126
Ladedauer	Ca. 150 Minuten (+20 °C)
Betriebstemperatur	5 °C bis +40 °C
Abmessungen (B × H × T)	65 mm × 91,5 mm × 28 mm, ohne hervorstehende Teile
Gewicht	Ca. 77 g, ohne Akku

Gewicht und Abmessungen der Kamera können abhängig vom Land bzw. der Region des Kaufs abweichen. Aufschriften, Menüs und andere Anzeigen können sich von denen der vorhandenen Kamera unterscheiden.

■ **Hinweise**

- Änderungen der technischen Daten ohne Ankündigung vorbehalten. Neueste Informationen finden Sie im Internet unter http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html. FUJIFILM haftet nicht für Schäden, die aus Fehlern in dieser Bedienungsanleitung resultieren.
- Obwohl der Sucher und der LCD-Monitor mit modernster, hochpräziser Technik gefertigt wurden, können kleine helle Punkte und abweichende Farben (insbesondere in der Nähe von Text) auftreten. Dies ist für diese Art von LCD-Anzeige normal und bedeutet keine Fehlfunktion; mit der Kamera aufgenommene Bilder sind hiervon nicht betroffen.
- Digitalkameras können fehlerhaft funktionieren, wenn sie starken Funkstörungen ausgesetzt werden (z. B. elektromagnetische Felder, statische Elektrizität oder Leitungsrauschen).
- Je nach verwendetem Objektivtyp kann am Bildrand eine leichte Verzeichnung auftreten. Das ist normal.

FUJIFILM

FUJIFILM Corporation

7-3, AKASAKA 9-CHOME, MINATO-KU, TOKYO 107-0052, JAPAN

http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html